
This is a reproduction of a library book that was digitized by Google as part of an ongoing effort to preserve the information in books and make it universally accessible.

GoogleTM books

<https://books.google.com>





Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.



Die grosse Zwölfsilbler-Partie der Lothringer Handschrift F.

Inaugural-Dissertation,

die zur

Erlangung der philosophischen Doktorwürde

nebst den beigefügten Thesen

mit

Genehmigung der philosophischen Fakultät
der Universität Greifswald

Freitag, den 24. März 1905

mittags 12 $\frac{1}{2}$ Uhr

öffentlich verteidigen wird

Hermann Degenhardt

aus Cassel.

Opponenten:

Herr Schulamtskandidat Endress.

Herr Drd. phil. Krehl.

Greifswald.

Druck von F. W. Kunike.

1905.

RECAP

3217
388
64

Gedruckt mit Genehmigung der philosophischen Fakultät
der Königlichen Universität Greifswald.

Prof. Dr. Gercko, Dekan.

Referent: Prof. Dr. Stengel.

Meinen lieben Eltern.

(RECAP)

~~5/7/13~~
~~3266264~~
~~3217~~
~~3300~~
~~6264~~

DEC 17/1913 304804

Bei der Besprechung der einzelnen Hss. der „Geste des Loherains“ bemerkt F. Bonnardot (Romania III S. 226) zu der von ihm mit No. 4, von E. Stengel mit F¹⁾ bezeichneten Hs.: «Une autre particularité intéressante de ce manuscrit est l'emploi partiel du vers de 12 syllabes au lieu de 10.... Voici les premiers vers d'un passage modernisé; je souligne les modifications introduites au texte de 3:

Honte li fetes <i>grant</i> qui gastez son païs;	Texte de 3 (D*).
Par vostre orgoïl avez son home <i>lige</i> ocis;	
Flandres <i>vos retodra</i> et s'en scerez fors mis.	F. aura
<i>Amis</i> , ce dit li quens, folie avez requis;	Et d. li c.
Ainçois que <i>l'empereres</i> soit de Flandres sesiz	Ainz que Pepins
<i>Ne pris les</i> fermetez que sont dela le Lis	Des
<i>Ainz morront maint proudome</i> qui encore sont vif.	En morra tex

A vrai dire, ce ms. n'est pas le seul à faire l'usage du vers de 12 syllabes; j'en ai rencontré ailleurs quelques exemples épars, notamment dans le ms. 3. Mais ils y sont à l'état sporadique, et c'est seulement dans 4 que l'innovation tend à devenir systématique en s'appliquant, à diverses reprises, à un nombre de vers plus ou moins considérable, entre autres aux f^{os} 8c, 9a, 11d, 12a ... et surtout aux f^{os} 25a—28a sur une série de 508 vers». Somit gehört auch die Redaktion F der Chanson des Lohérains in die Reihe der Texte, die Tobler in seinem Werke: Über den französischen Versbau in alter und neuer Zeit (4. Aufl. S. 11 ff.) für den zeitweiligen Wechsel der Versart innerhalb eines Textes anführt. Hierher gehören ferner noch folgende Chansons de geste:

1. Das Vorgedicht der Lothringer-Geste „Hervis von Metz“, herausgeg. von E. Stengel, Dresden 1903, das in allen

1) Wegen der Sigel-Bezeichnung verweise ich auf: Viotor: Die Hss. der Geste des Loherains (Halle 1876).

3 überlieferten Hss. eine grössere Partie von 12-Silblern aufweist (E für 2333—2895, T für 2349—2908, N für 2351—2910). Einen kleinen Teil derselben hat der Herausgeber probeweise durch 10-Silbler ersetzt.

2. Die beiden letzten Tiraden der *Prise de Cordres et de Seville* p. p. Ov. Densuianu Paris 1896 (s. Einl. S. CXXV.)
3. Die ersten 5 Tiraden der *Chanson Daurel et Beton* p. p. P. Meyer Paris 1880 (s. Einl. S. XXXIII.)
4. Die zwei ersten Tiraden der Pariser Hs. des *Huon de Bordeaux*.

Die von Tobler a. a. O. aus Michels Ausgabe des *Romans de Roncevaux* angeführte Stelle findet sich in 4 Hss. dieses Textes, nämlich **P** 352 ff., **T** 323 ff., **L** 191 ff., **C** 425 ff., aber nicht in **V**⁷ 422 ff. und ebenso wenig in **V**⁴ Z. 5754 ff. s. W. Förster: *Das altfranz. Rolandslied*, Text von Paris, Cambridge, Lyon und den sogenannten Lothringer Fragmenten, Heilbronn 1886 S. 322 ff.

Ders: *Das altfranz. Rol.-Lied*, Text von Châteauroux und Venedig 7. eb. 1883 S. 386 ff. und
 Kölbing: *La Chanson de Roland*, Gen. Abdr. der Ven. Hs. 4 eb. 1877 S. 168 f.

Ob in allen diesen Texten die 12-Silbler durch willkürliche Zusätze oder Textveränderungen aus ursprünglichen 10-Silblern in derselben Weise entstanden sind, wie das nach Bonnardots Annahme der Fall sein soll für die der Lothringer Redaction **F**, welche er als Erweiterungen der entsprechenden 10-Silbler der Hs. **D**^a ausgiebt, ist nicht mit Sicherheit festzustellen, da die ursprünglichen 10-Silbler für *Aiol*, *Prise de Cordres*, *Daurel et Beton*, *Huon de B.* gar nicht, für den *Roman de Roncevaux* nur mangelhaft überliefert sind. Wohl aber lässt sich der Tatbestand für die Lothringerpartien feststellen, da sie ja ausser in **F** in einer grossen Anzahl anderer Hss. überliefert sind. Ich habe es deshalb auf Anregung von Herrn Professor Stengel unternommen, die umfangreicheren 12-Silbler-Partien in **F** auszuheben und die *varia lectio* der übrigen Hss. hinzuzufügen. Die Abschriften von **F** und den

anderen zum Vergleich herangezogenen Hss. (BACOD*GMP EJSQNTI) stellte mir Herr Prof. Stengel zur Verfügung. Nicht herbeigezogen, weil unzugänglich, sind nur RVW, die übrigen Hss. und Bruckstücke bieten unsere Stellen überhaupt nicht.

Folgende interessante Resultate haben sich aus dieser Zusammenstellung ergeben:

- I. a. die längste Stelle F 25a—28a weist nicht F allein auf, sondern sie bieten ebenso, wenn auch in beschränkterem Umfange, die Hss. MPEJTI,
- b. diese 12-Silbler sind nicht etwa aus den 10-Silblern von D^a durch Zusätze und willkürliche Abänderungen, sondern oft
- c. durch Combination von zwei 10-Silbler-Redactionen, 1. der von BACO und 2. der von SQN repräsentierten hergestellt.
- II. III. Die weiteren 12-Silbler-Stellen, insbesondere die auf Bl. 6b 31 u. Bl. 8c, gehören F allein an
- IV. eine Partie von 9 Zeilen, welche auch in P. Paris' Text Aufnahme gefunden hat (I 60 f. Tir. XIX), findet sich dagegen nur in den Hss. MEP, nicht in F.

Für II—IV lässt sich ein gleiches Verfahren wie bei I nicht nachweisen; ich teile daher nur das Material zu I mit.

Das Resultat Ic ist von allgemeinerem Interesse; muss es doch von den sonst naheliegenden und ja auch mehrfach gemachten Versuchen abschrecken, in ähnlichen 12-Silbler-Partien anderer Texte durch Kürzungen oder sonstige geringfügige Änderungen die ursprünglichen 10-Silbler wieder herzustellen, da ja überall die Verhältnisse die gleichen gewesen sein können, wie in der ersten Lothringer-Partie, d. h. den 12 Silblern gar kein einheitlicher 10-Silbler-Text zu Grunde gelegen haben mag.

Des besseren Verständnisses halber gebe ich zunächst eine kurze Inhaltsangabe des unserer 12-Silbler-Partie I vorausgehenden Textes: Unter Karl-Martels Sohn Pipin bestand zwischen den Söhnen des Hervi von Metz, Garin und Begon, und dem Grafen von Bordeaux Fromont, Hardrés Sohn, grim-

mige Fehde. Sie leitete sich her aus dem Neid und Zorn, den die Bordesleser darüber empfanden, dass der König den tapferen Begon, den Bruder Garins, zum Dank für die ihm von den Lothringern geleisteten Dienste mit der Gascogne belehnt hatte. Tödlich wurde diese Feindschaft zwischen den beiden mächtigen Geschlechtern, als bei einem Streite zwischen Fromont und Garin um die Hand der Tochter König Thierris von Moriane der Vater Fromonts, Graf Hardré, von einem Neffen Garins erschlagen wurde. Um für diese That Blutrache zu üben, zieht Fromont im Bunde mit dem flandrischen Grafen Bauduïn, mit dessen Schwester Helisend er sich kurz vorher vermählt hatte, gegen einen Verwandten der Lothringer, Hugo, zu Felde und belagert ihn in seiner festen Stadt Cambrai. Der Befehl des Königs, die Belagerung von Cambrai aufzuheben, versetzt Fromont in solche Wut, dass er den Boten des Königs töten will. Von Ysorez gerettet, richtet dieser den Auftrag Pipins an den Grafen Bauduïn aus.

F 24d 36. Et cil s'en torne au tref le Flamenc vint

¹⁾ Li mes s'en t. (s'en vait Q, retourne N) G 30c2, S 17c23, Q 21b4, N 58e8, Li mesajes s'en t. D 16c, Et li mesaige 19b2, Li mesagiers MP 31d 26(27), E 119d27, J 32a10, B 11b58, A 33c14, C 24c29, O 20b16, Par 1214,3, Au tres Flament T 204a40.

²⁾ = MPEJO^{Par}, el t. C, t. al F. BADI, t. Baud'. v. SQN, li mesagiers en v. T, la ou le F. vit G

37. Bauduïn trove sor ·I· coffre ou il sist

Le Flamenc t. SN, B. voit Q. Iluec le t. (I. trova ^{Par}) ADJMPET^{Par}, Il le trova BGI, Dedanz entra CO

= DQIT, c. ou (c.) se sist GS, s. une cote ou s. (c. ou gist AJM, c. gist [gris] EP, c. assis N) *sonst*

38. Com il le voit fierement li a dit

= BDOMPE^{Par}, Quant ACQIT, Li mes le v. SN, vit GJQT

= *ausser*: durement ME

39. Li rois vos mande qui chevalier vos fist

= SQN^{Par}, Pepins A, Itant (Ce) v. m. TI, Savés que (Seis que te DGPE) m. BDGJMPE, Sez (Se) tu Flamenc OC

= SQN^{Par}, li rois de S. Denis BAJMETI, li riches rois (l'enpereres GP que te mande CO) Pepins DGPCO

1) Varianten des ersten, 2) des zweiten Versteiles. — 24d39 = B 11c¹

40. Et qui Flandres vos dona a tenir

Dona vos (te PE, toi DG *Par*) F. BACOJITMPEDG *Par*, Et vos dona Q,
De lui tenés SN

tote Flandre a. t. Q, et la terre (le regne B, le païs G, l'onor JME *Par*)
a t. ADPBGJME *Par*, la terre maintenir T, castiaus et bours et chis
SN, et les chesteaux ensi I, dont vos (de coi) estes sessiz CO

25a 1. Honte li fetes grant qui gastez son païs

H. li f. *sonst ausser*: H. li fais GQ

= *ausser*: quant g. s. p. NT. — *Fehlt* P *Par*

2. Par vostre orgoil avez son home lige ocis

= alle Hss.

s. h. asis *sonst* — *Folgt*: Li empereros vanrai par tans ici P

3. Flandres vos retodra et s'en serez fors mis

Tolra v. Fl. SN, Fl. ara (rara QT) BCODJQT, Flandre avera G, Fl.
prendra AMPE *Par*

= Q, si (tous G, tu D) en serez (seras DP *Par*) f. m. BACODGMPE *Par*
JTI, et adont s. pris S, si est adonques pris N

4. Amis ce dit li quens folie avez requis

Et (Ce Q) d. li q. *sonst ausser*: Dist Baudoins I

= *ausser*: f. m'as r. SQN, f. a chi quis T, grant f. avez dit A, f. diz
amis CO

5. Ainçois que l'enpereres soit de Flandres sesiz

Ainsque li rois SQNTI, Ains que Pepins *sonst*

6. Ne pris les fermetez qui sont dela le Lis

Ne pris (ait) la terre SN, Ne dist (!) chasteaux Q, Des (Les A) fermetés
BACODTI

= BAODSQTI, q. est dela le I. N, q. s. esa (= deça) le Riz C. — *Fehlt*
GMPE *Par* J

7. Ainz morront maint pseudomme qui encore sont vis

En m. tel (cent SN *Par*) *sonst ausser*: En morra tex DQ, En i m. BO,
Cuiz en m. C

= *ausser*: q. sont encore v. S, qui encore n'est (encor est tos) vis DQ,
tel mil qui or s. v. BCO. — *Folgt*: Et il meïmes s'il i est entrepris A

8. Bien oi dit li messages que ensenble estes pris

B. voi d. il S, Li mes l'oi (li dist) NQ, Et d. li mes AC, D. li messages *Par*,
Li mesagiers B

= S, quo e. sont mis Q, je vous ai bien oi *Par*, Puisque il est einsi C,
De par lui vos desfi NB, fierement (erranment) respondi NB. —
Fehlt OGMPEJTI

25a 1 = M(P)32a — 2 = T 204b.

9. Entre vos et Fromont au roi do Saint Denis
 Vous et Fr. SQN, Que ne volez CO
 = SN, et tot si autre ami Q, venir a sa merci CO. — *Fehlt sonst*
10. Mes n'i a autre chose de par lui vos desfi
 M. n'i a el SN, Il n'i a el Q, Il n'i a autre BDGMPEJF^{ar}T, Et dist
 li mes A, Dist li mesaige I, De par le roi CO
 = *ausser*: hautement v. d. CO, li mesages a dit T
11. Se vos tant atendez que li rois veigne ci
 S'a. tant COQ, Se a. ADGMPEJSNTI
 = *ausser*: qu'il v. (que vegnent B) a vos ci BCO, tant que il v. ci MPEJT
12. Il vos fera endeus correceus et marriz
 Il v. f. *sonst ausser*: Il v. feront B, Tous v. fera N, Il v. sera O
 = *ausser*: correcié et m. P, courechier et marir T. — *Folgen*: 1. En-
 contre lui ne la porés (le p. P, le poés B, poez pas CO) garir BCO
 MPEJ; *fehlt sonst*. 2. Com li mesages a sa parole dit B, Quant li
 mes ot sa (la MP^{Par}) parole feni COMPE^{Par}J; *fehlt sonst*
13. Atant s'en est tornez sor son cheval einsi
 A. s'en tourne (vait Q) SNQ, Dont s'en retourne A, T. s'en est *sonst*
 s. s. ch. (s. destrier DG, un destrier I) sailli *sonst ausser*: desor son bon
 roncin MPE^{Par}. — *Folgt*: Des tentes ist, si acquieut son chemin A,
 Et s'achemine qui plus n'i atendi CO
14. Venuz est a Loon l'endemain ainz midi
 Vint a L. DJQT, A L. v. *sonst ausser*: A Mon-Loon B
 = PE^{Par}SN, l. a m. ACDMJT, l. al (a l.) matin GI
15. A saint Vincent repere l'enpereres Pepins
 De s. V. *sonst ausser*: Del moustier vint (ist) SN
 s'en repairoit P. Q, l'enpereres P. SN, venoit li rois P. (li r. v. iqui G) *sonst*
16. Et ses siches barnages ou il ot messe oï
 Et s. b. *sonst ausser*: Et son barnage C, O son barné Q, Et si baron AI
 = *ausser*: ou orent m. oï DI, o lui ot m. oï G, qui ot la m. (m. i ont)
 oï CA
17. Atant ez le message qui devant lui revint
 Ez le m. *sonst ausser*: Li mesagiers BDG
 q. d. l. en vint AI, q. d. le roi v. OMEJST, q. par d. l. v. P^{Par}, q. (ou)
 v. d. Pepin CQ, d. le roi en v. (se mist N) BDGN
18. L'enpereres le voit si li a dit: Amis
 Li rois le voit (vit GJN) *sonst ausser*: Quant il le vit MPE^{Par}

$$25a12 = \text{Par } 215 - 14 = A \ 33d2.$$

= AGSNTI, si l'a a raison mis *sonst*; *folgt*: Amis biau frere li empereres
dist CO

19. Parlas tu a Fromont qui a Cambrai asis

Fus a Fr. Q, Veïs (Que dist SN) Fr. *sonst*

= *ausser*: q. C. a asis BAOPEPar, C'a C. fu a. C

20. Oil par ma foi sire il vos prise petit

P. ma f. s. SN, Oil voir, s. OQ, Oil p. f. *sonst ausser*: Oil frans rois T

= *ausser*: molt v. p. p. ONT, il vos mande par mi DG

21. Ne s'en movra por vos ce dist ne mors ne vis

Ne s'en m. Q. Ne se m. *sonst ausser*: Ne partira SN

= Q, por vos, ço a il dit *sonst ausser*: si ara Huon pris SN

22. Si fera dit li rois par le cors saint Denis

= DJT, Si f. voir (certes GMPE) *sonst*

= T, foi que doi s. D. J, par s. D. D, ce dist li rois (li a dit S, re-
spondi N) Pepins BCOGSQNI, le rois li respondi MPEPar, dist li
rois que je cuit A

23. Garin apela (!) si li a dit: Amis

G. apele *sonst ausser*: Ou voit G. N

= *ausser*: si (et O) li dist: Biax amis OME, maintenant li a dit A, si
l'a a resson mis CPPar

24. Dites a vostre gent qu'il muevent le matin

Dites vos gens *sonst ausser*: D. nos g. B, Faites vos g. (nostre ost) SN

= ACOG, qui m. le (par) m. IQ, qu'il (qui ET, que PParT) vieignent
le (de T) m. OMPEParJT, mouvoir a le m. SN

25. Et cil respont: Biau sire tôt a vostre plesir

Cil (Il ADT) r.: Sire = *ausser*: Et cil (Li dus S) r. (a dit I) BQSI,
Et dist Garins N

= *ausser*: Biau sire a vo p. Q, Sire a. v. p. SN, A v. p. G, (!) la vostre
grant merci P

26. La serree s'en va et l'enjornee vint

Li soirs s'en (an) va DI, La nuiz (Li jors N) s'en va (trespasse Q) *sonst*
ausser: Al matinet B, Li dus commande O

= D, et (a C) la jornee v. (en v. I, tint T) *sonst ausser*: com il fu
esclarci B, que chascun se garnist O. — *Folgt*: Dont oïssiez cors
d'araine bondir N

27. Parmi l'ost s'esveillierent li grant et li petit

Par l'o. s'esvellent ACDGMEJQ, Par l'o. s'esmuevent (se lievent T,
s'armerent PI) *sonst ausser*: Et s'atornast O

= *ausser*: com por meïtre au chemin O

$$25a18 = O\ 20c - 26\ G = 30d - 30 = M\ 32b.$$

28. Cez charretes s'aroutent par chans et par larriz

Cil char s'aroutent CDGMPE*Par*JTI, Karetes oirrent S, Charestres errent N, Li ch. s'aroutent Q, Chevalier s'arment A'
= p. vaus (puis) et p. l. BG, contreval le (les) l. SN, p. ces l. Q

29. La veissiez trosser palefroiz et roncins

= GSN, La trossent tuit D, Iluec troussèrent AI, Si ont troussés Q, Et arouterent (il s'aroutent) BT, Il atornerent CMPEJ, Li rois s'esmut O = BACDMPEJQI, et murs et r. T, muls et r. SN, si toursent lor r. T, el demain par matin O. — *Fehlt Par; folgt*: Et ensellerent ces bons chevaux de pris M

30. Et de trestotes parz les viandes venir

De totes p. *sonst ausser*: Molt ot de gent O
la viande (vitaille) v. SN, font v. v. Q, la viande lor vint (les suit C) *sonst ausser*: viande les sivi B, nuls tel plenté ne vit O — *Folgen* O:
1. Et richement garni estoient tuit 2. Et apresté de bataille soffrir
3. Droit vers Canbrai acoillent lor chemin 4. Ainz qu'il i vieignent, s'en est Fromonz partiz.

31. Garins s'en va devant qui l'oriflanbe tint

G. devant Q, G. s'en vait *sonst ausser*: G. chevauche ONI, Gui de Valence S = *alle Hss.* — *Folgt*: Al dos le sivent armé et fervesti BC

32. A trois mil chevaliers qui molt sont de haut pris

A trois mil homes SN, A trois milliers Q, Mil chevalier BCMPEJTI, O tout mil homes A, A mil vassaus *Par*
= CMPE*Par*JTI, qui m. s. (s. tout T) de grant p. BATF² (cf. 33), q. furent de h. (grant) p. SN, de chevaliers ellis Q. — *Fehlt* ODG

33. Et trespassèrent Fere si ont lor ostex pris

Et t. Arde D, Et passent F. (Arse) QG, Trespasent (Trespaisse I) Loire (l'Oise *Par*, Oise M, Mez C) CMPE*Par*JTI, Oise trespasent T, Passent le tere (les terres) SN, Li Hanuvers O, Li os se loge A
= *ausser*: si o. l. ostel p. G*Par*, entre nonne et midi A, et les amples pais SN, Gautiers d'autre part vint O — *Folgen F nochmals* 31. 32

34. Devant Vendoil se logent aval les prez floriz

D. V. *sonst ausser*: D. Valduel I, En ·I· pré tendent A, Cil estoit frere O logent es prés fl. *sonst ausser*: passent es p. f. G, chevalcent el lairis S, sont venu, ce m'est vis N, demorerent enqui Q, le tref al roi Pepin A,

25a31 = E 120b — 33 = Q 21c — 34 = *Par* 215.

Huon de Cambresi O. — *Folgen A*: 1. Dirons de Hue qu'a Canbrai
est assis. 2. Qui a son frere l' message tramist

35. Gautiers li Hanoiers a la novele oï

= DGMPEJ, G. d'Hanau *Par*, G. d'Ainaut Q, G. d'Esnau S, G. del non
N, G. li bers I, Li Hainuiers T, Li orfelins BC, Un escuier A, Ja
ot dis jorz O

a nouvelles oït Q, la n. en oï SN, a la parolle oï BCDGJTI, cele parole
oï MPE*Par*, sor un destrier de pris A, que om li avoit dit O

36. Quo Hues ses chiers freres est en Canbrai asis

Quo s. ch. f. SN, H. (Gautiers T) s. f. (niés G) *sonst ausser*: Et si li
mando A, Que a Cambrai D, Qu'en Cambrai ot O

= CGJS, e. a (en Q) C. a. (saisis Q) BTQ, iert en C. a. N*Par*, iore en
C. a. P, e. ses freres a. D, qui dedens C. sist ME, qu'a C. e. a. A,
Fromont son frere a. O, li chevaliers gentis I — *Folgen A*: 1. Ainc
ne fina tant qu'en Hainnau en vint 2. Gautior trouva la novele li
dist 3. Gautiers l'entent de maltalent fremist. *Von hier ab grosse
Lücke in D*

37. Il fet mander ses homes par trestot son païs

Mande ses h. *sonst ausser*: Mande (Manda SQN) sa gent (sons gens QT)
SQNT, Mandent lor homes I, Mandé avoit O

= *ausser*: p. t. le p. *Par*, de par tot son (de p. t. le I, parmi tout son S)
p. BGTIS, p. briez et p. escriis A, toz ses meillors amis O

38. Toto Braibant i vient et cil d'oltre le Rin

Braibant i viennent ACGJI, Braibençon vieignent (vinrent T) BMPE*Par*T,
Ciax de B. (Roiban N) SQN, Brebençons ot O

= *ausser*: et cil outre le R. *Par*

25b1. De Lucebore Jeufroiz li filz au duc Odin

= Q, De Lusceborc BCGMPEJQT, De Lussenborc T, De Ludebor A,
De Livresbort O, De Bicebort I, Desore (De Lenbors) vint SN

= AOGMJ, Joffrois li filz Gaudin NS, li f. au duc Gaudin (Huedin C,
Henri B) BCPE*Par*, li fil au duc Oudin T, Girarz li fiz Hodin I, li
f. Odin Q

2. Et si vint de Lanbore Galerans et Gaudins

Et de Lenbore *sonst ausser*: Et Galerans SN

= *ausser*: et ses freres Gaudins S, qui fu molt posteïs N

3. Bien esforcieement et cil qui Namur tint

A grant esfors Q, Et avec iaus NS, Et si i vint *sonst*

= Q, li quens (icil NS) q. N. (Nemur O, Nantes PE, Tantes M) t. *sonst*
— *Folgen A*: 1. De Hainnau viennent a force et a estri 2. Droit
a Canbrai acoillent lor chemin

4. Et les noveles vindrent Fromont le posteïf
 N. v. COMPE^{Par}J, N. viennent (vint BG) ABGT, La nouvele ot SQN
 = *ausser*: ce m'est avis A
5. Que li rois vient sor lui et li vasax Garins
 Que li r. v. *sonst ausser*: Que li r. vint I
 = *alle Hss.* — *Folgen A*: 1. Et avec ax Mansel et Angevin 2. Et la
 granz jent le riche roi Pepin
6. Mes Fromont ne les prise vaillant un angevin
 M. ne les (ne le N, il nes O) pr. OQN^{Par}, Fr. nes (nel PE, ne TM) pr.
 (prisent M) *sonst ausser*: Fr. l'entent G, Li cuens nes doute S
 = BCOP^{Par}J, v. ·II· angovins ME, v. ·I· parisis (poitevin A) ASQNTI,
 ne fait mais que s'an rit G
7. Entreci qu'a cele eure que ses niés li a dit
 Desci a l'ore BACJ, Desci a tant MPE, Tresqu'a (Jusqu'a I) cele oure
 GI^{Par}, Dusques a l'e. T, Tant que uns mes SN, Mais quant li mes Q
 = *ausser*: que li n. li a d. I, li a contet et d. SQN — *Ersetzt durch*:
 Dusqu[e] a poi ert ses orguex mastis O; *folgen O*: 1. Es vos atant
 une espie qui vint 2. Qui a Fromont a les noveles dit
8. Que Avalois i veignent et cil d'outre le Rin
 Qu' A. v. BACOSNI, A. v. *sonst ausser*: Des A. Q
 = *alle Hss.*
9. Et li riche sorgent conreé et garni
 R. s. *sonst ausser*: Li boin s. SN, Et des serjaus Q, Molt son grant gent O
 = BACOGJI, apresté et g. T, de lor armes garni (saisi P) MPE, coraigons
 et hardi SQN. — *Fehlt Par*
10. Come Fromonz l'entent molt en fu esbahiz
 Fr. l'e. BACOGMEJSN, Quant Fr. l'ot Q, Fr. l'oït P^{Par}TI
 = BTI, si en fu (fu molt O) e. ACOGMPE^{Par}J, molt en fu esmaris Q.
 a poi n'esraige vis SN
11. Dedenz son tref asenblent li grant et li petit
 D. s. t. Q, El t. a. *sonst ausser*: A s. t. viennent (mande A) ASN, El t.
 assaillent E
 = *ausser*: vienent g. et p. Q. — *Fehlt OPar*
12. A besoig a mandé le Flamanc Baudoin
 Au besoiing mande S, A conseil mande N, Mande a consol Q, Il (Et A)
 a mandé *sonst*
 = *alle Hss.*
13. Et li vasax i vint et Ysorez li gris
 Li v. v. Q, Et il (si BCO) i v. (vient MP, vienent T) *sonst*

25b5 = C 25a — 10 = T 204c — 11 = I 9c.

= *ausser*: o Y. le g. I, Y. li gentis BCO — *Folgt*: Eudes (Herber Par) de Role Herbers (Huode Par) de Saint-Quentin SNPar

14. De renc en renc s'asient ontor Fromont sont mis
De r. en r. SNPar, De (En GJ, El T) r. se sont AOGJT^I, Atant (Errant MPE) se s. BCMPE. Devant Fromont Q

e. Fr. asis TI, de renc en renc s. m. Q, devant Fr. s. m. SN, joste (de lés BG) Fr. s. m. (Fr. assis O) *sonst ausser*: Fr. asis (!) A

15. Baron ce dit li quens j'ai nouvelles oï

B. ce d. Fromons J, B. (Seignor GQ) dist il *sonst ausser*: Et d. li q. (Fromons) NS

= Q, n. ai oï (enquis A) AT^I, merveille [-eilles CO] ai oï (puis oïr BMP EParJ) *sonst*

16. L'enpereres chevauche François et Angevin

Li rois ch. SQN, Pepins ch. *sonst*

= ACOJT^I, Mansel (Normant) et A. GS, et Garins (sa gent PPar, François E) otrei MPEPar, et li vassaus Garins Q, et ou lui li marchis N, a force et a estrif B

17. Qui me cuidont honir et del siego partir

Q. me c. Q, Q. bien me c. A, Que (Car GI) il me (nos MEFar) c. (cuide PT) *sonst ausser*: Q. par sa force SN

de ce s. p. Q. d. s. departir *sonst ausser*: me veut de chi p. SN — *Folgt*: O: Mes se Gautiers de Henaut n'i venist.

18. Mes je ne les pris mie vaillant un angevin

M. ne l. p. Q, M. je (toz N) nes (nel ES) p. *sonst ausser*: Je nes pri-sasse O (*nach* 19)

= *ausser*: v. un (dous T) parisis AQT

19. N'estoit por une choso qu' Avalois viennent ci

N'e. p. tant S. Si n'ert (n'est) p. ce QN, Mais (Et OMPEPar) Avalois *sonst ausser*: Avalois viennent T

= SQN, viennent ço' ai oï (com ai oï Par, ce m'est avis MPE, qui sont preuz et bardi O) *sonst ausser*: car on le m'a bien dit T

20. Braibançon tuit irié et cil d'oltre le Rin

Et (Mes O) Br. *sonst*

= *alle Hss.* — *Folgt*: Sont molt grant gent se il me trouvent ci O, Et Hurepois et tuit cil du pais J

21. Mes or prenons consoil boen et loial et fin

M. or p. SQ, M. ce p. N, Pr. c. *sonst*

= *ausser*: consoil l. et f. SQN — *Ersetzt durch*: Ne me porroie encontre ax toz tenir O

25b 15 = O 20d, Par 217 — 18 = G 31a 19 = B 11d.

22. Que nos puissomes fere, nes porriens soffrir
 Que porrons (porriens C) f. *sonst ausser*: Quo la (nos N) ferons OSQN
 = CMJI. ne les (ne le B, nel O, nes C, nos nes E, nos nel S, car nes N,
 ne que G) porrons (poriens BCOE) s. BCOGESQNT, comment puis-
 sons garir Q, que pourons devenir PPar — *Fehlt A*; *folgt*: Car molt
 ont gent, si con moi est avis E
23. Tot premerains parole li Flamans Baudoins
 P'premiers p. EJPar, Premiers parla BAMPSTI, Premiers a dit CQ
 Sire Fromont O
 = *ausser*: ce a dist B. O
24. Tornons nos en seignor que ferions nos ci
 T. n. en Q, Alons n. en *sonst ausser*: Et (Si) dist: Seigneur SN
 = BAOGJQIPar, que feriens (ferous MPN, fessons C) n. ici *sonst*
25. Si s'en revoist chascuns arriere en son pais
 = GMPEJQTPar, Et (Si AC) s'en r. ch. BACI, R. ch. O, Mais r. s'ent ch. SN
 = O, en s. p. *sonst*
26. Si fesomes noz marches et noz chastiax garnir
 Faisons n. m. BACOGJSNTI, Et si faisons Q, Faites vos marches MPE
 = *ausser*: nos marches bien g. Q
27. Et si corromes sore noz mortex anemis
 C. sus S, Si corrons sus *sonst ausser*: Puis corrons A
 = *alle Hss.* — *Fehlt J*
28. Adonques a parlé Huedes de Saint-Quentin
 Dont a parlet Q, Adont parla *sonst ausser*: Après parla BSN
 = OGParI, Oedes (Eudes S, Hardreis ME) de S.-Q. *sonst*
29. Par foi siro Flamans vos n'avez pas bien dit
 S. Fl. *sonst ausser*: S. dist il BN
 = BOGMPEPar QT, n'avez mie (pas C) b. d. ACSN, or avez vos mal d.
 — *Folgt*: S'estiés en Flandre pardedela (et pardela l'ar) le Lis SQNPar
30. Ne doutez ore gueres l'enpereor Pepin
 Ne d. g. (mie T) *sonst ausser*: Poi (Ne Par) douteriés QNPar, Vos cremirlés SI
 = *ausser*: le riche (petit le) roi P. NS — *Fehlt J*.
31. Nos somes en la marche si ne poons foïr
 Nos sons en march Q, En (Es BTI, Ains PE) marches (marche ACG) s. *sonst*
 nous ne p. f. T, ne (nes) poomes f. GI, ne (nel C) p. pas f. (soffrir BCQ)
 ABCQ, ne le (la M) p. souffrir MPE — *Ersetzt durch*: Nos somes
 (Et nos sons N) chi enmi le sien pais SNPar, Vos estes loing nos
 marchisons a lui O; *folgt*: Ne li poons (porons NPar) trestourner ne
 guenchir SNPar, Nel porriens endurer ne soffrir O

25b23 = E 120c — 24 = M(P) 32c — 27 = A 34b — 28 = S 18a

32. Or le fesomes bien li quons Dreues a dit

Faisons le bien *sonst*

= BCOGI, Dröes d'Amiens (l'Ammiés! N) a d. SQN, li q. Hues (Oedes A, Fromons PPar) a d. AMPEJTFar

33. Alons en tuit ensamble au borc de Saint-Quentin

A. ensamble Q, A. en tot AGT, A. nes en *sonst*

= BAOGJI, el b. do (en b. de E, trestout a SNPar) S.-Q. *sonst*

34. Chevalier et sergent quanque nos somes ci

Trestot ensamble (ensi SN) *sonst ausser*: Communalment Q

= O, si com nos (ensi com Q) s. ci *sonst ausser*: com nos somes ici NS

35. S'atendomes lo roi et son grant poingneiz

Si atendons A. S'atendons la Q, La (Ja G) atendons (l'a. GI, atendrons CN, l'atendron MPEParJT) *sonst*

= CGJT, o (a B) tot s. p. BMPE, tot lor (a son) g. p. (lereiz) AI, l'empereour Pepin SNFar, lo roi et ses norriz Q — *Ersetzt durch*: Ja les porrons bien atendre et soffrir O

36. Certes je m'i acort dit Ysorez li gris

Je m'i a. *sonst ausser*: Et je l'otroy SN

= *alle Hss.*

37. Il n'est pas chevaliers qui or n'i velt venir

N'e. ch. Q, Il n'e. (N'il n'e. COGJ, Cil n'e. I, N'e. pas N) prodrom *sonst ausser*: Molt est mauvais SN

= BCOJTI, q. la (cil qui E) no v. v. ESN, ki or lui (!) v. v. Q, q. ne le (cil qui nel M) vuet tenir (ensi MGPar) *sonst* — *Ersetzt durch*: Max dehait ait comme coarz faillis A; *folgen*: 1. Cil qui n'i viaut aveques noz venir 2. Tout s'i acordent li consaus est fenis A, Trestout l'otrient li grant et li petit SN

38. Donques fetes trosser ainz qu'il doie anuitir

F. t. BCGMPEParTI, Faisons t. OQ, Dont font t. A, La nuit tourserent SN

= J, a. que d. a. BOGQ, a. qu'il (quo PPar) soit anuiti MPEParT, qui doie anuitir C, quant il fu enieris SN, que qu'an doie avenir I, palefrois et roncins A

39. Par l'ost se destraverent n'i font noise ne cri

P. l'o. destravent Q, Li os destrave SN, Il d. (destendirent B) *sonst ausser* Et il destravent M, Il se torserent T

= ACQI, n'i ot n. ne c. *sonst*. — *Fehlt Par*

40. La voëssiez trosser palefrois et roncins

Molt y (Adont GT) trousseient (chergerent N) GSNT, Et font tr. Q Et retroussairent I, Si atorerent BCOJ

= *alle Hss.* — *Ersetzt durch*: Trossent ces males escuier et meschin A.

25b 32 = Par 218, Q 21d

- 25c1. Et la marcheandise et de pain et de vin
 Marcheandise CGPEJSQNTI, La m. M, Il ont chargié O
 = GPSQTI, et le p. et le v. CMEJ, et p. et char et v. ON — *Fehlt BAPar*
2. Et li charroiz s'aroute droit vers Saint-Quentin (!)
 Et li ch. I, Li c. va *sonst ausser*: Arouté sont Q
 tot d. v, (a BACOGMPE) S.-Q. *sonst ausser*: en vai a S.-Q. I. — *Folgt*
 O: Fromont après et ses genz los suivi
- 3 En l'avantgarde va Huedes et Bancelins
 En l'a. *sonst ausser*: En l'angarde est Q
 Oedes (Odon NI, Huedon GM) et B. (Lancelius SQN, li palasins MJ)
 AGMJSQNI, fu Huedes li marchis OC, li Flamans Baudoins P^{Par},
 dedans li Pallasins E, Droon et Asselin T, fu H. (Oedes B) li
 marchis BCO
4. O tot mil chevaliers les blans hauberz vestiz
 Mil ch. BCOMPEJTI^{Par}, III^{Par} m. ch. G, A (O) tout trois mil SQ. A trois
 mil homes N
 = *ausser*: qui furent de grant pris I, avoit ensemble o lui O — *Ersetzt*
durch: En lor compaignie mil chevaliers hardiz A; *folgt* O: Qui furent
 bien conreé et garni
5. L'arriere garde fist quens Ysorez li gris
 L'a. g. *sonst*
 fist (fait S) Y. li g. *sonst*
6. A VII^{Par} cent chevaliers sor los destriers de pris
 A tot VII^{Par} cent BACMPE^{Par}, A (O) tot VII^{Par} c. IJ, O lui VII^{Par} c. T.
 Sor le destrier G
 de chevaliers de p. BACMPE^{Par}JSQNT, chevaliers fervertiz I, armé et
 ferverti Q — *Fehlt* OSQN
7. Ensenble o lui fu Forques ot li preuz Rocelins
 O lui fu Fouquens (Forquens MEJI) BACOGMPE^{Par}JJ, Si i fu F. T,
 Et aveuk lui SN, Avec lui F. Q
 et li quenz R. Q, et li p. (quenz APE, bers I) Jocelins (Lancelins AG)
sonst ausser: Fouques et R. SN
8. Antiaumes de Verdun et li quens Lancelins
 Et A. Q, Chils de V. SN, Si fu A. BACOPEJ, Si A. M, A. i fu TI, Et
 Aaliaumes G
 = COPEJI, et li q. (prouz GMQT) Rocelins (Lancelins MT, Beuselins
 SQ, Buesselins N) *sonst*. — *Fehlt BPar*
9. Belement tot le pas ne font noise ne criz
 B. vont SQN, Trestot le pas *sonst*

25c 6 = C 25b, J 32d — 7 = G 31b — 8 = N 59a.

= BACGQI, n'i ot (fu J) n. ne cri *sonst* — *Ersetzt durch*: Tote nuit oirrent vers le bore Saint-Quentin O

10. En bataille chevauchent tot droit vers Saint-Quentin
Tout a b. Q, Sieré ch. SN, Et (Il AI, Si CJT) chevauchierent (cheval-choient C) *sonst*

= SN, t. d. a (deci a MPEPar, en vont vers Q) S.-Q. *sonst* — *Ersetzt durch*: Mais ainz qu'i vieignent, seront greu et marri O

11. Li premerain i entrent ainz qu'il doie esclarcir
Li p. Q. Il e. ens BCGPParJI, Il i (El boure T) entrerent MET', En la vile entrent (entre) SN

= I, que il d. e. C, a. qu'il fust (que soit PPar, quo il EJ, que doie T) esclarci (esclarcit EJ, anuitir T) *sonst ausser*: i vont ains l'esclarcir Q — *Ersetzt durch*: Les avangardes sont ja ou chastel mis A; *fehlt* O

12. La veïssiez ostex par la vile sesir
La v. SQN, La (Si BA) ont (ot GMJ) o. *sonst ausser*: Lor o. ont I, Parmi la ville T

p. la v. saisi (porpris A) *sonst ausser*: o. prendre et s. SN, ces bons o. s. Q, furent li ostel pris T — *Fehlt* O

13. Et cez mareschauciées de chevax establi
Mareschauciez CGQTI, Par (Et) ces cauchiées SN
de ch. establiz CQT, por destriers (maint destrier N, ces [es I] chevax S) e. GSNI — *Fehlt sonst*

14. Li aube est aparue et li jorz esclarci
Li a. (jorz O) apert OQI, Li a. crieve SN, L' a. aparut *sonst*
= *ausser*: et li j. esbandi (lor parvint B) SNB. et li aube[s] e. O. si tost con li jor vint T — *Folgt*: Mais a Cambrai furent tot (sont trestuit) endormi EC, Et Ysorez de Cambrai se parti A

15. Et l'aloëte chante si tost con le jor vit
I'alöe c. *sonst ausser*: Et li alöe SN
= BGMJTPar, si t. c. li jors vint CPE, cante quant le j. v. SN, tantost c. le j. v. Q, clerement et seri O — *Ersetzt durch*: N'est pas alez c'une lieue et demi A; *fehlt* TI

16. La gaité sus la porte qui les chalemiax tint
= Q, La g. sus J, La g. en haut T, La g. corne (chante ME) BCGM PEParI, Les gaites cornent SN, Une g. ot O, La g. de Cambrai A
= BCGMJT, q. le chalemel t. PEQ, si tost con le jor vit I, qui en Cambrai sont mis SN, Hues de Cambraisi O, s'escria a haut cri A

17. Esgarde et escoute que nule rien n'oïst
Garde et escoute BCGI, Gaité et escoute QT, Cascuns escoute SNPar

25c13 = Par 219 — 14 = O 21a — 15 = M (P) 32d, E 120d — 17 = A 34c, T 204d

- = TI, que (se GPar, mais SN, et C) n. r. n'oi (oïst G, ne vit BCQ)
BCGParSQN — *Ersetzt durch*: Qui molt ert bien de son mestier
apris O, Levez sus Hues, Fromont s'en est fuiz A; *fehlt sonst*
18. Toz les degrez avale a la poterne vint
T. l. d. BACGMPEFarJ, Jus en la ville T, Isnellement I
= *ausser*: a la porte, ne v. I -- *Ersetzt durch*: A quarniax vint de
la tor ou il gist O, Molt s'esmerveillent quant si sont assoupli SN;
fehlt Q
19. Ne trova rien en l'ost de quanque il i quist
Ne t. r. G, Ne (N'i MPPar) t. pas BCMPEFarJ, N'en porta pas T,
Quant il sjourne (fu jors) SN
= G, de q. il i vit T, de ce que il i q. MPEParJ, si n'i ont rien (nulle
rien n'ont) coisi SN, lor mortiaus anemis BC — *Ersetzt durch*: De-
hors regarde, si vit tot acoiilli A, Et regarda contrevail le pais O,
N'en i voit nul, tout erent departi Q, N'oi serjant ne chevaliers de
pris I; *folgt*: Voit le la gaité, durement s'esjoï SN
20. Plus tost qu'il onques pot est arriere vertiz
P. t. qu'il (que Q) p. AGSQNTFar, De maintenant BC, Tot droit arriere
(droitement I) PEI, Errant et tost M
e. a. guencis BCGFarQ, a. reguenchi (se guenchit) AT, a. ou palais vint I,
a. s'en revint M, molt tost ei s'en revint PE, en la salle se mist NS
— *Ersetzt durch*: Encor cuida les paveillons choisir O — *Fehlt J*;
folgt O: Que il nes voit a merveillier se prist
21. Venuz est en la chanbre ou li quens Huo gist
Vint en (a A) la ch. BACOGJT, El palais monte (vient) SQ, Vint on
palais I, En la ch. entre N, Ens en la ch. (sale ME) MPEFar
= *ausser*: ou li q. H. sist S, la ou H. se gist O
22. Sus le palès on gisent plus de ·XIIII·XX·
El p. g. BACG, Et el p. T, En la sale erent Q, Aval la sale NFar,
O lui estoient S, De chevaliers I
= GSQ, en ot ·XIIII·XX· NPar, en gisoit plus de ·XX· T, chevaliers
·IIII·XX· BAC, i ot ·XIIII· M. I -- *Fehlt OMPEJFar*; *folgt*: Tout
chevalier et baron de grant pris A
23. N'i a cel qui sen fié de Huon ne tenist
N'i a celui GSQN, N'i a un sol BACI, Ne ja son fief T
= ACSNI, de Pepin ne t. B, de lui fief ne t. GQ, plus Hues ne t. T —
Ersetzt durch: Il l'apela et bellement li dist O
24. Et la guete s'escrue trop i poëz dormir
La g. e. Q, La g. crie (corne BC) BACGTI, A vois escrue SN, Si li
(leur Par) a dit MPEJFar, Hues dist il O

- = ACOGEJ, t. i avés dormi (porés dormir MP) BMPSQN*Par*I, t. poés dormir (!) T
25. Foïz s'en est Fromonz si a Cambrai guerpi
Fr. s'en fuit Q, Fr. s'en va *sonst ausser*: Li cuens Fr. SN
= BACGJQI, si a C. guenci T, s'a le siege g. O, s'en est a (en) nuit
fuïs SN, que demorés vous ci MPE*Par* — *Folgt*: Fuiant s'en vont
tot droit vers S.-Quentin O
26. Quant cil l'ont entendu contremont sont sailli
Q. il l'entendent ST, Q. c. l'önt Q, Q. c. l'oïrent NI, Cil l'entendirent BC
GPEJ*Far*, C. l'entendi M, Hues l'entent AO
= CGPEJ*Par*TI, c. est a. M., sont en estant (en e. s.) a. BN, errant
est sus a. A, maintenant sus sailli O, si sont en piés a. SQ —
Folgen A: 1. Or tost as armes dist Hues li hardi 2. Or verrai je
qui me vorra servir 3. Cil saillent sus cant Hues lor a dit
27. Inselement et tost sont chaucié et vesti
Inselement *sonst ausser*: En petit d'eure SQN
= *ausser*: est ch. et v. O — *Folgt*: Et de lor armes furent molt tos
garni A
28. Contreval par la vile est enforciez li criz
Aval la v. MPE*Par*, Parmi la v. *sonst ausser*: Par la cité Q
= AT, sont e. li cri CGJSQNI, enforchierent li cri MPE*Par*, en est alé
li c. O — *Folgen* O: 1. Par le palais fet ses homes garnir 2. Molt
s'esjoïssent li borjois de la cit.
29. Atant ez ·I· mesage sor ·I· rous arrabi
Es ·I· mesage *sonst ausser*: Es vous ·I· mes Q
= *ausser*: s. le r. a. B, desor un a. AM, sor un mul a. SN, s. un noir
a. (cheval dist) EF
30. Qui la novele conte cil fu molt bien oïz
Qui leur conta (a conté O) OSN, N. conte (porte B, dit Q) *sonst*
et il fu (il sera A) b. oi *sonst ausser*: si que bien (volentiers) l'ont oi QB,
et on b. l'en (le) crëy SN, a Huon le hardi O
31. Que li Hanoiers vient a force et a estrif
Que H. Q, H. (Berruier I) viennent *sonst ausser*: Que Gautiers v. O
= *ausser*: chevauchent a e. Q, ses freres li gentils O. — *Folgen*: Et
Henuier et cil d'outre le Rin O, Por lui aider contre ses enemis O,
Raouls vos freres, dans Gautiers li floris S, Avec vo frere dant Gau-
tiers l'orfenins N
32. Hues ot la parole forment s'en esjoï
H. l'oi AMPE*Par*J, H. l'entent *sonst*
= BCGJTI, f. s'en esbaudi AQ, f. li abieli SN, molt joians en devint

MPEPar — *Folgt*: Al mesagier (O voit le mes A, Le mes apelle T) maintenant (erranment C, belement N, fierement A) respondi (li a dit AT) BACNT. Dist au mesage: Va arriers biax amis O

33. Alez biau frere arriero hastez moi mon ami

A. b. f. SN, A. en f. Q, Alez a. *sonst ausser*: Haste le moi O

= *ausser*: h. vous biaux a. B, h. tost m. a. J, dites a mes amis A, par la toe merci O

34. Et dites que Fromonz a le siege guerpi

D. Fr. *sonst ausser*: Dis li Fr. *SNPar*, Si li dirés Q, Fr. s'en va A, Car Fr. est O

= *ausser*: s'a le s. g. A, que Fromont s'est partiz Q, del s. departiz O
— *Folgt*: Et lesui (!) vaingnent tost après mi A

35. Et cil s'en est tornez qui la novele oï

Et c. s'en torne (s'en vait) NQ, C. s'en torna (ala *PEPar*) *sonst*

b. la parole oï *MPEFarI*, cant (com B) la parole oï *sonst*. — *Ers. durch*
Nel cuit atendre si ert a Saint-Quentin O; *folgen* O: 1. Endemen-
tiers qu'il parloie einsī 2. Entre en la vile Gautier et si ami

36. Il les a oncontrez ne sont pas loing d'iqui

Il (Si N) l. encontre (encontrent I) *sonst ausser*: Il les trova Q

= *ACJGMPEPar*, n'orent p. (ne gaires BQI) l. d'enqui (d'i. N, de ci T)
BSQSNTI — *Fehlt* O

37. Et li baron chevauchent de bien etalentī

= QS, Et cil (Car il *FarN*) ch. (chevalche N, exploitent I) *ACGMPE*
FarJNTI

= *ausser*: a estri S, tot aati Q — *Fehlt* BO

38. Hues lor va encontre qui ot le cuer hardi

= C, H. s'en va (ala G) e. *GMEFar*, Et H. va e. (!) A, H. lor va (li cuens)
QS, Et H. va (vait B, monte N) BJIN, Hues esperonne T

= JI. q. le c. ot (avoit c. C) h. *ACGS*, encontre li hardis (son ami)
QB, q. molt bien fut apris *MEPar*, li chevalier gentis T — *Folgt*:
Ainz ne fina s'a vëu son ami N

39. Ou que il vit son frere la merci li rendi

Ou que il voit s. f. Q, O voit (vit I, vint J) s. f. *sonst ausser*: S. f. voit
A, Grant joie en fet N

= *ausser*: la (sa O) m. li (l'an ME) r. OME, si li r. m. N, si li dist
granz mercis A — *Folgen*: Frere dist il bien pussiez vous venir N,
Adonc li conte con Fromons s'en fūi *NPar*, Gautiers l'entent molt
dolanz en devint N

25c34 = Q 22a — 39 = A 34d — 25d = J 33a

- 25d.1. Et cil en jure Dieu qui en la croiz fu mis
Celui en j. D. T, Celui an a juré G, Cil (Dont N) j. D. BSQN, Et celui
(Et Gautiers O, Ses freres A) j. ACO, Celui en j. MPEJI
= T, q. le mont establi G, q. onques ne menti *sonst* — *Fehlt Par*
2. Ne la garra Fromonz ne mar s'i ahati
N'i garira (gariront) NS; Li vius Fr. Q. Sace Fr. *sonst*
que mal s'en aati Q, Fr. et (ne) si ami NS, que mar s'i enbati *sonst*.
— *Ersetzt durch*: Adonc li conte con Fr. s'en fouît *Par*; *folgen* O:
1. Alons après penssomes cel (!) suivre 2. Tantquel aions atainz et consuivi
3. Toz les esclouz s'acoillent parmi ·I· val antif
L. (Lor GMP) e. sivent *sonst ausser*: T. l. e. Q, Atant s'entornent O
= QI, p. ·I· v. (un prei EJ, le pré P*Par*, les prés M) souti (flori PE
ParJT, floris M) BACGMPE*Par*JT, si comme il ont (des chevax
c'ont) choisi SN, es esclous se sont mis O — *Folgen* O: 1. Tant ont
brochié les auferranz de pris 2. En Arrouvaie un poi delà Goï (s.
R. de Camb.)
4. Seignor n'alerent gueres qu'ont Ysoré choisi
N'a. g. *sonst ausser*: Poi ont alé Q, Là ont ataint O, Par devant yaus S,
Devant yaus truevent N
= T, s'o. (o. S) Y. ch. *sonst ausser*: Y. o. ch. G. Dant Y. le gris ON —
Folgen: 1. L'escu al col et le haubere vesti (et l'aubere c'out v. PE,
s'ont [s'a] le h..v. AG, si ot l'h. v. J, a deux mil fervertis *Par*)
BACGMPE*Par*JT1; Ensemble o lui Fouques et Rocelins O 2. Et
Galeran (et) si i fu Lancelins O
5. Qui fet l'arrieregarde a ·X· m. fervertiz
L'a. g. *sonst ausser*: En l'arriergarde SQN, L'arière fait T, L'a. g. fait I
fait (fist B) a cent (·II· c. (!) M, mil BGPE) f. BCGMPEJ, a ·V· c. (·VII·
c. I, ·II· mil SN) f. SQNI, a c. f. (!) T, et bien ·V· c. o li A — *Er-*
setzt durch: De chevaliers orent sept cent garnis O; *fehlt Par*; *folgt*:
Gautiers i fu et li prex Joselins M
6. Hues s'en part devant sor le vair arrabi
H. s'en vait d. Q, H. s'en p. (torne BCPMFJ) *sonst*
= GSNI, s. un v. a. A, s. l'a. Q, s. le ros a. *sonst ausser*: n'i ot noise
ne crit T — *Ers. durch*: H. escrie sa gent quant il les vit O; *folgt*:
Es Fromont fiert con faucons en perdis A, Qui plus tost va que
fauz apres perdis J, Ne sambla pas villain qui trop fu esbahis M
7. A elx va asenbler ja fera novel cri
Assamblar va GSNTI*Par*, Por (Al) a. QA, Il asanbla *sonst*
= *ausser*: ja fera (sera B) noviaus cris BAC, ja i ara escrit T. — *Ers.*
durch: Seignors dist il vez la noz enemis O

25d = J33a — 2 = B11e — 4 = C25c, O21b — 7 = M(P)33a, E121a

8. Uns d'elx s'on dessanbla n'est pas de sen garniz
 U. s'en (en J) desanbla B C J, U. dessanbla I, U. s'en (Il se P) deroute
 MPE, U. chevaliers SNPar, U. des Fromonz A
 = BMEJI, poi fu de s. g. C, ci e. de rans partis P, qui ot le cuer
 hardi G, est contre lui guenchis A, encontre Huon vint N, contre
 lui s'en partit Par, contre H. en vint S — *Ers. d.*: Li un des lor
 s'en estoit departis Q, L'arriere garde fet Ysorés li gris; *folgen*:
 1. Il (Molt S) fist que fols quant il le fais em prist (cantaine s'en
 entremist A) ASN, Hurtons a ax confortomes les criz O 2. Tornés
 ariere et il tantost si fist B, Hues brocha le bon rous arrabi O
9. Hues le va forir c'onques meschoisi (!)
 H. le fiert *sonst ausser*: Et vet f. O, Puis en fiert un P, Un en feri T
 onques nel m. CGPEJ, ne l'a pas (mie ne T) m. MParQT, con che-
 valiers hardis (de pris) SN, tant com il pot venir A, dant Ysoré le
 gris O
10. Que l'escu li perça l'auberc li dessarti
 L'e. li perçe SQN
 l'a. li deronpi N, et l'a. li ronpi S, et le hauberc parmi Q — *Fehlt sonst*
11. Que mort l'a abatu Dex li face merci
 Que (Qui GQ) m. l'abat ACGJQTI, M. l'abati (le trebusche SN) MPE
 ParSN, Puis l'abat m. B
 = *ausser*: ore en ait D. m. T — *Ers. d.*: Sor son escu de l'espié poi-
 tevin O; *folgen* O: 1. Qu'il li troa mes le hauberc se tint 2. Sa
 lance brise qu'il n'i'a el conquis 3. Hues a trait le bon branc acerin
12. Et puis lor ocit l'autre et le tierz autresi
 P. o. (feri MPEPar) l'a. *sonst ausser*: Plus o. a. G, Et après l'a. T
 = *alle Hss.* — *Ersetzt durch*: En petit d'ore trois chevaliers ocist O
13. Seignor no tornez plus dit Ysorez li gris
 Ne t. p. BCGParS, Ne t. pas (mies P) AOME PJ, Ne tornons (torner
 NT) plus (pas T) QNT
 = *ausser*: por amor vos en pri A, por Deu qui ne menti O
14. C'est Hues de Canbrai au corage hardi
 Car (Que AC) ço (la Par) e. H. *sonst ausser*: Vez ci Huon O, A ces
 barons N
 = MPEPar, o le franc (bon J) cuer h. BACJ, de Canbrai li hardis (le
 gentill) TO, qui de lui est cheri N — *Fehlt* GSQI
15. S'estiez .IIII. cent et torniez ainsi
 S'e. .III. c. SN, S'e. (S'estoient C, Se e. MEPar, S'estiens PQ, Estoeiez J)
 c. (mil Q) *sonst*

= I, et t. ansi J, et (qui BC, si S) tornessiez (tornassiens Q, tornassent C, allésiés S) ensi (ici B) *sonst ausser*: et nos tornassiens si P, sel troussiez enqui A, tant le sai ahardi O

16. Trestoz vos ocirroît ce sai je bien de fi

Tout o. = *ausser*: Ses o. BCSQN

= A, ce saichiez vous de fi C, et je le s. de fi G, ice s. je de fi I, je le s. bien (tout S) de fi SQNT, a son espié (au branc d'acier E) forbi MPE. — *Ers. d.*: Ne porroiz vous contre ses cox garir O

17. C'onques en mon aage tel chevalier ne vi

De m. a. = *ausser*: De son eage B, De m. (son Q) aé CGParQ, Ainc de m. a. (!) A, K'ainc (Ainc) de mes iex SN

= *alle Hss.*

18. Lor batailles ostraignent et se sont bien garni

L. ost restraignent COMQT, L. (Les G) ost (gent A) e. (retraient ParE, traînent J, deparsent P) BAGPEParJ, Li oz s'estreint I, Ensi s'en vont SN. si se (s'en P) s. b. g. *sonst ausser*: et si s. b. g. SN, et si se sont g. G, si se font bien garnir E

19. Au chief del mestre renc fu Ysorez li gris

Al (En Par) ch. d. r. *sonst ausser*: O ch. devant TA, Au ch. do renc MP, O tref de r. C, Le chief de r. N

= *ausser*: fist Y. li g. N

20. Et d'autre part desus Forques et Rocelins

Et d'a. p. *sonst ausser*: D'a. p. (!) Q

= IACOGSNT, F. et Josselins *sonst*. — *Folgen*: 1. Et enmi lieu (En milieu furent I, O ens estoient G, Et Ainmonès A) Dröes (Dreuez A, Droit N) et Amauris (Esmauris G) AGParSN, Enmy lui Dröes et ses fus Amauris Q 2. Bon chevalier (Danz chevaliers) dist Yaorez li gris SN

21. Or i parra baron dit Ysorez li gris

Or i. p. *sonst*

= *ausser*: seignors Y. d. O, ki bien sara ferir SN

22. Comment vos le feroiz au grant fes sostenir

Con le f. Q, Que vos f. *sonst*

= *ausser*: o le fes s. I — *Fehlt* SN

23. Je voi tertres et vax de chevaliers covrir

Je v. ces v. Q, Je v. ces cans (ses rens) SN, Je v. la terre *sonst*

= *ausser*: et ces tertres c. Q — *Ers. d.*: De chevaliers voit la terre c. I

24. Or alez tot le pas et droit vers Saint-Quentin

Alez le pas Q, A. vous ent SN, Chevauciés tost (fort O) *sonst ausser*: Or chevauchiez A

25d23 = T 205a — 24 = A 35a, G 31d

tot d. a. S.-Q. Q, le (bon T) pas a (vers *Par*) S.-Q. *sonst ausser*: por le cors Saint-Martin (S.-Denis MPE, Saint-Quentin J) BCOMPEJ

25. Atant ez vos Huon et Gautier l'orfein

Ez vous H. SQN*Par*, A. t. ez Hue *sonst ausser*: Atendrons Hue B, Mes Hue broche O

= *alle Hss.* — *Folgen* O: 1. Entr'ex se fierent si sont ensemble mis
2. Au chief del renc fu Ysoré li gris

26. Assenblé sont a elx cui qu'il doie abelir

A. s. *sonst ausser*: Asanbler vont A, La (Si) assamblèrent SN, L'estor commence O

= G, que (coi SN) qu'en (que MP*Par*JT, qu'il N) d. avenir *sonst*

27. La poïssiez veoir maint fort escu croissir

La vöissies *sonst*

= *ausser*: mains fors escus c. NI, tant f. (boin ST) e. c. AGMPE

• 28. Tante bele jovente de son cheval partir

Tant chevalier *sonst ausser*: Tant bon (Et tant SN, Et meint *Par*) vassal SQN*Par*, Tanz chevaliers O

= GJTI, de s. ch. (lor chevaus SN) cheir AMPE*Par* SQN, fors des arçons p. (salir B) BCO

29. Qui veïst Ysoré les ruïstes cops ferir

= T, Q. dont (la SN) v. *sonst ausser*: Diex qui v. G

Y. cols f. BACQJ, Y. ceaus (sous PE, tant *Par*) f. MPE*Par*, dant (conte SN) Y. f. (le gris SN) SQNI, Y. maintenir G, trestourner et guenchir T

30. Et chevaliers abatre et blecier et laidir

Chevaus a. *sonst ausser*: Vassax (Vassaul I) a. ATI, Ces(t) chevaliers Q
= BCOTI, et chevaliers l. (chaïr MPE) AGMPEJ, (et) abatus et laidif Q
— *Ersetzt durch*: Com il s'ayue (s'aiue N) de ruïstes (riches) cox ferir SN; *fehlt Par*

31. De molt haute proëce li peüst sovenir

De grant p. *sonst ausser*: De grant (!) A

= *alle Hss.* — *Ers. d.*: Meint chevalier leur y a fait mourir SN; *folgt* O: Mes nostre gent l'ont durement laidir

32. Trois chevax port le jor qui soz lui sont ocis

·III· (·II· S) ch. p. = *ausser*: Car ·III· ch. O

= *ausser*: q. sor l. s. o. P*Par*I, le jor s. l. o. Q — *Folgt* O: Desor le quart le montent si ami

33. Cui chaut n'est pas mervoille nel pot soffrir (!)

C. ch. de çou SQN, N'est pas m. *sonst*

25d30 = J 33b — 33 = O 21c, *Par* 222

ne le porent (pora N) s. SQN, se il nel (neç AT, ne O, mi I) p. s. =
ausser: s'il ne le p. s. CG

34. Il a mandé son oncle Fromont le posteif

Il a m. Q, Mande (Manda SN) s. o. *sonst ausser*: Qui de s. o. 1, Mande
 Fromont GPar

= *ausser*: de Lens le poëstis GPar

35. Chevaliers li envoit ou il est desconfilz

Gent (Gens MPST) li e. *sonst ausser*: Secors e. Q

= *ausser*: o il ert d. T, que il e. d. A

36. Et Fromonz li envoie le Flamant Baudoin

Il li (i ACNT) e. *sonst*

= *ausser*: le conte B — *Folgen*: 1. A ·X· m. homes armez et fervestiz A

2. Li os chevauche (Il chevalcherent A) parmi le pré flori (p. un p.
 f. AGI, arriere sont guenchi T) BCGMPEJTI; Lor (Li Q) conroi
 (convoi Par) vont (vientent Q) parmi un plain chemin (un prez floriz
 Q) FarSQN 3. Enbrons (Desus SN) les hlames (leur h. SN, sos l'h.
 ET, sor h. P, es h. AG, estoit Q, estoient I) cascuns (tinrent S,
 furent N) le (li N, les S) chief enclin *sonst* 4. Jusqu'a l'estor ne
 prisent onques fin A

37. Le jor i ot grant duel et fiers fu li hustins

Le j. i ot Q, La ot grant (tel C, il GParJTI) noise *sonst ausser*: Granz
 fu la noise AN, Grant noise i ot S

= AGMEI, et f. (fors) fu li estrif JS, et grans fu (molt fors N) li h. PE
 ParN, et merveilleus h. T, et molt fier sont li (grant merveillex O)
 cri BCO, grant noise et grant hustin Q

38. Car Avalois chevauchent et cil de lor pais

C. A. Q, A. (Qu'A. AN) sont (font A, fierent GPar, viennent SN) *sonst*
ausser: D'autre part viennent O

= GI, et c. de cel (cest C, son T) p. BCT, Avalois li hardi O, et cil
 d'outre le Rin *sonst*

39. Et Begues et Braibant et cil d'oltre le Rin

Et (Li G) Brabençon GIT, Hainaus (Haubais) Braibans BC, Abaing
 (Hailrain M, Flamant PPar) Br. OMPEParJSN, Et Hainuyer Q

= BCOGTI, et c. de cel (de leur S, du bon N) pais JSN, i sont venu
 ausi E, li conte palasin M, et tuit li Poitevin PPar, et Braibençon
 ausi Q. — *Fehlt* A

26a1. Qui lor font les conroit l'un en l'autre ferir

Font leur conrois Q, Lor (Les BA) conrois font (sont A) *sonst ausser*:
 Qui font leur gent SN

35 = Q 22 b — 36 = E 121b, I 10a, M(P) 33b, S 18c

l'un a l'a. f. B, l'un en (a COGPEJ, sor Q) l'a. flafir (flati A) *sonst* — *Fehlt M Par TI*

2. Adon poignent Flamanc qui ne porent soffrir

P. Fl. *sonat*

ne p. (puent G) plus s. *sonst ausser*: plus ne p. s. T, por les Huon laidir A — *Ersetzt durch*: La veissiez nn riche poingneiz O; *fehlt Par SQ NI*; *folgen* O: 1. En anz (= Tanz) chevaliers iambent (= trebuchier?) et morir 2. Mais li Flamanc nel porent plus soffrir

3. A tote lor conpaigne qui sont preu et hardi

Ers. d.: Li os chevauche (s'effroie B, i vient G) arriere sont guenci (s. flati G, s. verti FJ, reverti ME) *sonst ausser*: En faie tornent et Hues les suivi O — *Fehlt A Par SQ NI*

4. Molt fu granz la mellé (!) par desoz Saint-Quentin

G. fu la noise (l'estoires SN) *sonst ausser*: Devant la porte O = AGSNTI, p. devant (devers E) S.-Q. BCMPEJ, es prés sous S.-Q. Q, fu grant l'abateiz O — *Fehlt Par*

5. Ja i perdist quens Hues et li suen autresi

Ja i p. OQ, La (Ja ACSN) perdi H. *sonst*

et (de ET) sa gent a. *sonst ausser*: et Gautiers l'orphenins SN, Hues de Cambresis OQ

6. Mes li François chevauchent et li granz oz Pepin

M. Franc ch. Q, M. Fr. viennent (Fr. vinrent E, Pepins vient G, par derrier P Par) *sonst ausser*: Quant Fr. l'oient (li Fr.) NS

= BACOMEJQTI, v. li g. o. P. P Par, a force et a estri G, y vinrent o Pepin S, qui sont avec P. N. — *Folgt N*: Forment en fu joianz et esbaudiz

7. La novele ont oïe molt se haste Garins

La n. ot (öent OGTI) *sonst ausser*: Por la n. Q, Aveuk yaus est S, La nove (!) oient A

= *ausser*: m. les hasta G. T, s'est efforcies G. Q, li Loherens G, SN — *Folgen A*: 1. Qu'asanblé sont Hues et Gauterin. 2. Contre Ysoré et contre Baudoin.

8. Qui les François chadele con chevaliers gentilx

Q. l. ch. B, Qui (Que) Fr. maine (maintent) SN, Fr. ch. (asdele C, conduist Q, chevauchent AGMPE) *sonst*

= OJI, c. ch. de pris (hardis T, ellis Q) BSTQ, c. chevalier gentil (de pris GMP) ACGMPE, un ch. de p. N — *Fehlt Par*; *folgt SN*: Forment en fu joians et esbaudis

9. Et perte el front devant l'ensaingne Saint-Denis

O f. (Li bers) portoit QS, El (Ou ACI) fr. d. *sonst*

= *alle Hss.* — *Ersetzt durch*: A tant s'armeront sanz noise et sanz detri N

10. La veïssiez banieres et panons plus de ·M·

La (Dont Q) v. SQN, La ot b. (enseignes T) *sonst*

= M, et penons (pegnons B, pignons I) *sonst ausser*: pavillons (banieres SN) p. de ·M· ESN, ces banieres bruïr Q — *Fehlt PPar; folgen N*:

1. Garins portoit l'ensaigne Saint-Denis 2. Qui donc veïst ses armes resplandir

11. Contre soloil reluisent cil hiaume poitevin

Contre soloil SN, Al s. luisent *sonst ausser*: Et reluisir Q

= *ausser*: tant elme p. Q, ces elmes reluisir S, et lui et esclarcir N

12. Les chevax brisier pierres le feu saillir

fehlt sonst

13. Ysorez les regarde qui pas n'en aboli

Y. garde = *ausser*: Voit le Y. OSQN

= BGMPEJT, cui p. nu a. I, p. ne li a. OParSQN, qui point ne (a cui pas) n'en belli CA

14. Le Flamenc en apele je voi roiax venir

Dist au Fl. SQN, Al F. (As Flamens C) dist BACT, Li Flamans dist *sonst*

= *ausser*: je (ci J) v. François (Flamains M) v. BMPEParJQ, roial viennent ici N — *Folgt A*: Et devant ex l'ensaigne al roi Pepin

15. Et tote la chanpaigne de chevaliers covrir

Et la c. *sonst*

= *alle Hss.* — *Fehlt SQN*

16. Sire dit li Flamens n'i a que del soffrir

Dist li F. = *ausser*: D. Ysorés (Baudoins N) MPEParJN

= BCOMParJSNI, n'i a que del (que d'iaux T, fors du Q) s. (fouïr AE, ferir P) *sonst* — *Ersetzt durch*: Or n'i a plus certes que del oïssir G

17. Li dus Garins chevauche va Bordelois ferir

G. ch. SQN, Li d. G. *sonst*

= *ausser*: vuet B. f. I

18. La veïssiez (!) mainte hante croissir

= *ausser*: Dont v. N

m. lance (maintes lances I) cr. *sonst ausser*: tante lance (tantes lances E) cr. MPESQT

19. Maint riche chevalier a grant dolor morir

M. (Tant MPES) ch. *sonst*

= *ausser*: a g. honte m. AE, a la terre käyr SN

20. François crïent Monjoie por lor ost esjoïr

C. (Crie BI) m. BCOJTI, M. c. (escrient Q) AGQ, C. et braitent MPEPar p. l. (sa I) gent esbaudir (resbaudir J) *sonst ausser*: Li Franc por es-

baudir Q; François por gent air A — *Ersetzt durch*: Li bers Garins
molt grant fais (paine) y souffri SN

21. Garins crie chastel por le fés sostenir

G. ch. *sonst ausser*: Guerin ch. O, G. se haste PPar

= Q, p. les siens (sa gent AOT) s. (retenir B, esbaudir A, garantir PPar)
sonst. — *Fehlt* SN

22. Quatre chevax li ont dedesoz lui ocis

Q. ch. *sonst*

li ont soz (sor (PI) l. o. *sonst ausser*: i ot Garins o. O, ont desous lui o.

GT — *Ersetzt durch*: Sovent asanble as Fromont por air A; *folgt*:

Entre ses cuisses dont il fu molt marriz O

23. Et sist sor le cincoisme trop durement le fist

S. le c. monte T, Il sist el (Et sor le I) quint SNI, S. le c. *sonst*

molt richement (noblement SN) le f. *sonst ausser*: scoit molt bien le f. Q

— *Fehlt* BJ; *ersetzt durch*: Maint en a fait trebuchier et morir A;

folgt: Lai ont banieres panoncès plus de mil P

24. Entre Garin de Mez et Ysoré le gris

E. G. BSQN, G. de M. *sonst*

= *alle Hss.* — *Ersetzt durch*: Voi le Ya. n'i ot que dou marir A; *fehlt* J;

folgt: Et d'autre part Fouques et Rocelins O

25. Muevent a encontrer tant con pueent venir

M. (Murent BCOT) ensamble *sonst ausser*: Forment s'encontrent Q

t. c. p. (porent BCOQ, puet I) v. (soffrir G) *sonst ausser*: con chevalier
de pris (gentil PPar) MPEPar — *In A ersetzt durch*: 1. A·I· des sienz
va ·I· espié tolir 2. Contre Garin fait le cheval saillir 3. Voi le
Garins molt le pot covoitir 4. L'uns vint vers l'autre par mervillox
air; *fehlt* SN; *folgt*: De plain se vont (eslais G) sor les oscus (en
lor e. I, se vont grans cous G) ferir *sonst ausser* SN — *Sonst ausser*
BJPPar nach 26.

26. Granz cops s'c[n]tredonerent comme baron de pris

G. c. (Grant cop T) se donent *sonst ausser*: Se vont g. c. (par ire) SN

ne vos en (ce ne vos CJ) quier mentir *sonst ausser*: de ce ne vuil mentir I,

par ire (grans cox) entreferir SN, es escus avernis A — *Fehlt* Q;

folgt: Ysorez fait sa fort lance croissir A

27. Embedui s'entrabatent cui qu'il doie abelir

Andoi s'abatent (chairent NS) *sonst*

cui que d. a. Q, qui qu'en (que que E) d. avenir *sonst ausser*: ne se

porent tenir ParSN — *Ersetzt durch*: Garins le fiert qui ne le pot

chierir A; *folgen*: 1. Al duc (Des gens SNPar) Garin en poignent (y

vinrent SN, en viengnent Par) plus de mil *alle Hss. ausser*: Por

26a 22 = Par 223 — 27 = O 21d, E 121c, M(P) 33c

dant Garin monter en p. mil Q, Les dous estriers li a fait deguerpir A; *fehlt* I 2. Et les talons encontre mont venir A 3. Par sor la crupe dou destrier l'abati A 4. A Ysoré (Sor Y. Q, A la rescosse A) reviennent (revindrent CSQ, en viennent PE, sont venu AN) si ami = *alle Hss.*; *fehlt* I 5. Li grans (Et li Q) linaiges qui ne li pot (doit E) falir = *alle Hss.*; *fehlt* SNParI 6. Andoi monterent (remontent SQNT) que qu'en doie avenir (que que d. a. PEPa, cui qu'il [que] doie abielir SN, maugré lor anomis B, que n'i ot pris respit G, les chevaliers de pris [gentil] QT) BCGMPEParJSQNT, Remonté l'ont mais molt i fu laidu A, Garins remonte Ysoré ausi (!) O; *fehlt* I

28. Loherenc les enbatent jusqu'el borc Saint-Quentin Cil (Si GT, Franc P) l. e. *sonst ausser*: Garins les chace A, Mais li François B, Mais Loherenc Q, François les ont Par SN = CJ, jusqu'al (jusqu'a I) b. S.-Q. *sonst ausser*: es portes fait flatir ParS, dedenz les portes mis N, les ont es portes mis Q

29. En la vile les metent cui qu'il doie abelir Vers la v. se m. J, Dedanz la v. CS, En la v. entrent AMPEPar, De Saint-Quentin N, Parmi la porte I, Fuiant s'en vont G, Wellent o non B, Tout maugret aus Q qu'il nel (que nel PE, que nes M, que ne T, ne les Par) porent soffrir CMPEParJT, qui nel pueent scffrir G, entrent en Saint-Quentin B, a force et a estri A, mal gré en aient il SN, les ont ens fait (les firent anz) flatir QI

30. La vissiez Ysoré trestorner et guenchir La (Dont SN) veissiez GSN, Qui veist Y. MPEJ, Qui dont (la I, lors C) veist BCQTI = GPEJT, t. et venir M, conto (dant QI) Y. g. BCQI, Y. bien g. SN — *Ersetzt durch*: Les portes ferment li estors est failli A; *fehlt* OPar; *folgt*: La terre panre et pavillon bastir G

31. As espees trenchanz cez vers hiaumes covrir Et as e. GM, Et a (de Q) l'espee BCPEJ, Au branc d'acier I, Et par vertu SN c. (les BCJ) v. h. croissir BCGJ, les v. h. partir ME, sor ces elmes (maint elme) ferir SN, les ruistes cous ferir P, ferir par grant air Q, la presse departir I — *Ersetzt durch*: Garins retourne li chevaliers hardis A, A tant es vous le roi Pepin ou vint O; *fehlt* ParT

32. Et maint noble vassal fet a dolor morir M. bon v. Q, M. chevalier *sonst ausser*: A tot sa gent O = CMPJQI, f. (font GT) a d. fenir (m. GT) BGT, ai fait a duel m. E, f. (fist) a terre gesir (flatir) SN, molt ot Fromont laidu O — *Fehlt*

APar; *folgt*: Cui caut de ço, arriere sont verti B, Par vive force
l'ont mis en Saint-Quentin O

33. Et Garins comenda que l'en terre preïst

G. comande *sonst ausser*: Li rois commande *BPar*, Lors commanda A
= BSQ, qu'on la t. pr. (la ville asseist *PPar*) *sonst ausser*: que l'en
place pr. AN

34. La veïssiez sergenz et escuiers venir

L. v. *sonst ausser*: La peüssiés Q

ces e. v. (guanchir I) *sonst ausser*: maint escuier v. N, serjans veoir
venir Q

35. Et porprendre la terre et les pessons ferir

T. p. Q, Prendre la t. (ces places B) BACOT, La t. panre G, Por (Puis
Par, Et S) panre t. *MPEParSN*

et ces p. f. B, ces (les C, et GME) pavillons (chevilles A) f. (fremir O,
bastir G) ACOGMETI, pavillons asseir *PPar*, o il porront gesir
(porent dormir S) SQN

36. Le tref le roi de France tendent en ·l· larriz

Le t. le r. = *alle Hss.*

= *ausser*: t. en un gardin SN

37. Environ lui les genz qui sont de son païs

E. l. Q, Et entour l. S, Et de lés l. *MPEParN*, Lés lui herbergent (her-
berge ACG) *sonst*

los gens de s. p. BT, la jens (icil J) de s. p. *sonst*

38. Chamberlanc panetier et eschançon de vin

Et ch. Q, Li panetiers OI

= Q, li e. de v. O, le eslaçon de v. I — *Fehlt sonst*

39. Et d'autre part se loge li Loherens Garins

Et d'a. p. Q, D'a. p. loge (logent E) *sonst*

= *ausser*: li L. gentilz N, la gent de Saint-Quentin E

26 b l. Richarz de Normendie d'autre part vers Chauni

Et R. li Normans GJ, Et li Normans BACOMEQ, R. li preus (li bers I)
SNI, De Normendie T, Et d'autre part *PPar*

d'a. p. un (le Q, el G) chemin GSNQ, par devers Chaegni (un chemin I,
destre vint BCOJ, destre sist ME) *sonst ausser*: li Normans qui i
vint *PPar*, R. en un camp vint T

2. Et Hues de Cambrai et Gautiers l'orphanins

= AGJ, H. li preus (quens N, bers I) SNI, Cil de C. ECOT, Li Cam-
brisiens Q, Gautiers li orfes *MPEPar*

= *ausser*: et G. l'orfein (l'orfein G) EOG, Hues de Cambresis *MPEPar*

26a 33 = Q 22c — 36 = G 32b — 37 = C 26a

3. Sont logié d'autro part en ·I· vergier flori
 = GJ, Se s. (S'est N) l. AParSQN, S. d'a. p. PE, S. d'a. M(!) D'a. p.
 logent (loge T) BCOT, Cil se logarent I
 = BACTI, enmi (enz en JN) un pré flori OMPEJN, en un gardin
 (boschet GPar) fl. (foilli G) GParQ, en un flori gardin S
4. A meosmes des murs del borc de Saint-Quentin
 Tot (Tres C, Droit OT) a m. BACOT, Enqui bien pres G, Dalés les
 (Molt près des Q) m. SQN, A me meismes I
 = SQN, des (les T) murs de S.-Q. *sonst.* — *Ersetzt durch:* Puisque (Et
 des puisque J) li rois envint a S.-Q. MPEJ; *fehlt Par*
5. Mes il n'i sejourerent (!) ne pas n'i ont dormi
 Il n'i sejoignent BACGTI, Mais n'i sont pas (n'i seront S, pas n'i furent
 N) SQN
 = *ausser:* ne p. n'i o. dormir (!) I, tant qu'eüssent (k'il aient S) d. SQN
 — *Ersetzt durch:* Mes Ysorez les fist arrier sortir O; *fehlt MPEParJ*
6. Ysorez de Boloigne les en a defors mis
 Car (Mais Par I, Que A) Y. *sonst ausser:* Cil de B. BC
 = *ausser:* l. en ont tos (avoit) fors m. BC — *Ersetzt durch:* Ne les velt
 pas près des murs consentir O; *fehlt MPE*
7. Onques puisque li rois vint devant S.-Quentin
 P. li r. = *ausser:* Et des p. li r. J, Car onques puis Q
 = AGTI, en vint a. S.-Q. *sonst ausser:* les ot laiens (dedens) assis SN
 que li rois les asist Q — *Fehlt Par*
8. Ne fu jorz n'i eüst meslee et poigneiz
 Ne fu un (il G) j. *sonst ausser:* Ne fu il un sol j. J, Ne passa j. SN
 n'i eüst p. (fereüst I) *sonst* — *Fehlt Part*
9. Je quel vos celeroie asis ont Saint-Quentin
 Que celeroie (conteroie O) BCOGEJI, Q. c. MP
 = *alle Hss.* — *Fehlt ASQNTPar*
10. Mes Ysorez li preuz de Boloigne li gris
 M. Y. *sonst ausser:* M. Y. de Boloig (!) I, Car (Quens Q) Y. SQN
 = *ausser:* del B. li g. O, de Cologne li g. MP — *Fehlt APar*
Anmerk. Von hier — Vers 24 ist in I die 2. Hälfte des Verses unleserlich.
11. Lor fet sovent saillie au soir et au matin
 L. f. salie BCOGJSNI, L. f. assaut MPET, L. saut sovent Q
 = *alle Hss.* — *Fehlt APar*
12. Del chastel s'en issi quant il durent dormir
 D. ch. ist SQN, D. ch. (De la ville B, Un soir s'on AT) issent *sonst*
 = GJST, com il d. (doivent B) d. BCO, q. il (se Q) doient d. *sonst*
ausser: q. doioent d. M, cant l'en se doit d. A

$$26b8 = S18d - 10 = I10b - 13 = J3d$$

13. Par la fausse posterne del borc de S.-Quentin
 = Q. P. la p. (pouterne E) *sonst*
 = *ausser*: d. S.-Q. Q, del mont de S.-Q. ME, devers le Cambresis T
14. Entreci qu'el vergier ne prenent onques fin
 Jusqu'al (Dusqu'al SQNT) v. (vergié JSQ) *sonst ausser*: Jusqu'as hauberges PPar
 = G, ne prisent (prinrent EPar, prist il Q) o. f. *sonst ausser* ou il sont endormi N — *In MPE nach 448* — *Ersetzt durch*: Desoz les murs ot el vergier de pris O — *Folgen* O: 1. La ert logiez Hues de Cambresis
 2. Por le bel leu qui si li abeili 3. L'oz fu molt coie n'i ot noise ne cri
15. Les chevaliers troverent qui furent endormi
 Cyaus i t. S, L. ch. *sonst ausser*: Et Loherenc A. Parmi les tentes O
 ki erent e. S, se furent (i furent PE, estoient BOT) e. *sonst ausser*:
 trova tos endormis Q — *Fehlt* ParN; *folgt*: Et Ysorés chevauche ne fu pas esbahis M
16. Ysorez vit les suens molt belement lor dit
 = *ausser*: Y. v. sa gent O, Quant Y. le voit Q
 si lor (as siens Q) a dit *sonst*. — *Ersetzt durch*: Et Y. vient as sienz si
 lor dist A, Les siens apele Y. si lor dit SN; *folgt*: Savés signeur
 dist il dont je vous pri (que vos commant et pri) SN
17. Seignor ne tochiez vos Huon de Cambresis
 Ne t. ja (pas B) *sonst ausser*: N'ociés mie (pas S) QSN
 = *alle Hss.* — *Folgt*: Por le bel leu qui si li abeili O
18. Le suen cors vos desfent que il n'i soit laidiz
 Lui (Je S, Jel Q) v. d. *sonst*
 = BACOGJT, que il n'i (ne MPParS) s. malmis (ochis SQ) *sonst*
19. Mes prenez tot l'avoir qu'il ont la dedenz mis
 M. p. t. A, P. l'a. *sonst ausser*: L'a. p. MPEPar
 = CGJ, qu'il o. par d. m. (amené ci) BO, que il o. leans (o. dedenz N, laens o. M) m. MPEParN, ki la d. est m. SQT, qu'en çou vergier o. m. A — *Fehlt* I; *folgt* SN: L'or et l'argent s'en faites vo plaisir
20. Et cil li respondirent: Sire vostre plesir
 C. r. MEJT, Et c. (C. li CO) respondent BCOGPPar, Et dient c. Q,
 Dient si home A, Et il on dit I
 = I, S. a v. pl. G, Tot a v. pl. *sonst* — *Ersetzt durch*: Adonc s'i fierent molt bien les ont requis N; *fehlt* S
21. Les paveillons abatent et si ont les trez pris
 = Q, L. p. *sonst ausser*: As tres en (s'en B) vinrent BCO, Les cordes trenchent (tendent S) SNFar

26 b 14 = Par 224 — 18 = M(P) 33 d, E 121 d — 20 = T 205 c —
 21 = O 22a

- et l. t. o. tous p. (saisis) GT, et l. tantes o. p. MPE*Far*J, ses o. p. Q,
si ont l. t. jus mis S, o. il a terré m[is] I, ses ont par (a O) terre
mis BCO, maint tref o. fait cheir N — *Ersetzt durch*: O vergier entrent
ne font, noise ne cri A — *Folgt PPar*: Il s'en entrèrent en l'ost le
roi Pepin
22. Hues voit los armez molt en est esbaïz
= J, H. les (le GPP*ar*I) v. (vit NT) *sonst ausser*: Par les a. Q
= MPEJ, m. en fu (en sont m. BO, se sont m. C) e. (esmaris G) *sonst*
ausser: m. an fu es[?] I, fu H. e. Q, moult grant paor l'en prist
SN*Par* — *Ersetzt durch*: Les paions ronpent lors si ont le tre pris A
23. Entre lui et son frere se sont tuit nu foï
Il et ses freres (ei frere PE) *sonst ausser*: Aval les tres BCO
en (s'en BCOG) s. t. n. (a pié I, andoi Q) f. (fors mis G) *sonst*. — *Ers.*
durch: Dedenz ne laissent palefroï ne roncïn A, Et Bourdeloïs i ont
fait lor plaisir T
24. Les covertoirs en portent qu'il ont desor elx pris
L. c. Q, Lor c. (couvertor MPE, covrecors J) *sonst ausser*: C. prenent
S, Covercors prirent N
en p. qu'il o. p. *sonst ausser*: par deseur aus o. p. Q, ki sor yaus furent
mis SN — *Ersetzt durch*: Tot en envoient o borc de Saint-Quentin A;
fehlt T
25. Dedenz l'ost se ferirent dont enforçé li cris
En l'o. se fierent *sonst ausser*: Fierent s'en l'o. Q, En l'o. s'estroient (en
lieve) TO, Li os s'estroie N
si e. li c. *sonst ausser*: d. (si MEJ) commence (commença J) li c. MPE
*Far*J, et la noise et li c. O, li grant et li petit T
26. As armes sont coru li grant et li petit
As a. corent *sonst*
= *ausser*: si efforce li cris T — *Ersetzt durch*: Et Ysorés est arrière (a
terre [!]) vertis SN; *fehlt* Q
27. Ysorez s'en retourne qui grant eschec a pris
Y. torne (s'en torna G) *sonst ausser*: Cil s'en retournent A
= *ausser*: q. g. e. ont (los i ot) p. AI, un g. e. i fist J — *Ers. durch*:
Molt grant eskiek y a le nuit conquis SN
28. Par savoir en rentra laienz en S.-Quentin
P. grant s. Q. Par sa voie entre (lor v. entrent A) ACOJ*I*, Tote sa voie
MPE, Tot droit an ost G*Par*, Par la posterne T
= ACOJ*I*, entrai (rentra T, entre ME, antrez G*Par*) en S.-Q. GMPE
*Far*QT — *Fehlt sonst*

29. A son ostel descent s'a les armes guerpiz
 A s. o. Q, Vient a l'o. G, A l'o. vint (vient BO) *sonst*
 = I, s'a (a Q, o COJQ) ses a. (les a. Q, les aut's (!) S, le hauberc G)
 g. (jus mis GParQ, vertis S) *sonst ausser* N: entor la i . . . (*Schluss fehlt*) — *Fehlt A*; *folgt*: Il se desarm[ent] sanz noise et sanz [cri] N
30. Et demanderent l'eve au mangier sont asis
 Demandent (Demande BCI) l'aigue BCOJI, L'aue demande (demandent
SPar *sonst ausser*: Desarmé sont A
 = *ausser*: au m. est a. MT
31. Le soir a son eschec largement departi
 Son eschec (achat I, gaain; SN) a *sonst ausser*: Largement a Q
 = *ausser*: hautement (et l'argent B, son gaain Q) d. BEQ, Ysorez d. N
 — *Ersetzt durch*: Ysorés prènt l'eschec sel departi A
32. Car onques n'en reçut vaillant ·I· parisi
 Ainc (Qu'a. Q, Qu'il T) n'en (ne Q) retiut *sonst*
 = *ausser*: v. ·II· parisis M, v. ·I· angevin OPEPar
33. Fors seulement le tref Huon de Cambresis
 F. sol (que GParSNT) le t. *sonst ausser*: F. sor les tres O, Ne mais le t. I
 = *ausser*: H. de Canbrasil I — *Folgt A*: Se il font pais il li rendra ce dist
34. Et li conte estoient correceus et marri
 Li c. e. BACI, Li c. sont GMPEParJT, Et li doi frere SQN, Dont il
 l'ot fet O
 = *ausser*: correçox et marriz O, forment furent (en f. molt N, estoient
 molt Q) m. SQN
35. Et rachatent chevax palefroiz et roncins
 Ch. r. O, Ch. achatent *sonst ausser*: Si (Et S) rachaterent ParSN,
 Chascuns achate I
 = *ausser*: et chevaus et r. SN — *Fehlt A*
36. Entre le roi de France et lor oncle Garin
 E. le r. *sonst ausser*: En (Au) tref le r. CA, Un riche tref O
 = BACMEQ, et le conte (bon duc GJ) G. GPParSNTJ, li redonna
 Pepins O — *Fehlt I*
37. Chascuns lor done ·I· tref trestot a or flori
 Ch. l. d. *sonst ausser*: Chevaus lor donent G
 un tref a or f. AQN, un tref a or bon fin C, un bon tref a or fin MPE
 ParJ, un tre ki fu de pris SN, et ·II· tres autresi G — *Ersetzt durch*: Se sont li frere despuis logiet et mis B, Et si le fet logier
 de joste lui O; *fehlt I*

38. El vergier se se (!) loja li Alemanz Olris

El v. logo = *ausser*: El v. se reloge J, Laiens se l. (reloge) GI, Dont i revient Q
= *alle Hss.* — *Fehlt P*

39. Il fet molt grant folie car Ysorez li gris

Folie fait SQN, Il fait (fist G) que fols *sonst*

= *ausser*: que Y. li g. A

26c 1. Voudra avoir sa part de ce qu'il i a mis

V. sa p. *sonst ausser*: V. avoir (partir T) SNT, Ara sa p. AQ

= *ausser*: de ce qu'il li a m. G, de qu'il i a m. G, quanques il y a m. S,
quanqu'il la m. N, a çou qu'il y a m. T

2. Ce fu a une feste qu'en dit de S.-Denis

Ce fu a f. BQ, A u. f. *sonst*

del baron S.-D. (S. Martin BG) *sonst* — *Fehlt ParSN*

3. Que Ysorez les fet dedenz l'ost asailir

Que Y. B, Fist (Va A, Quens SQ) Y. AOSQ, Y. fet OGMPEJTI; Sa gent
apelle (a fait) NPar

= *ausser*: devant (a fait BQ) l'o. a. (estormir Q) BGQ, fait sa gent (si
les fit) fervestir SN

4. Olris li Alemanz en est alez au cri

Li A. *sonst*

= *ausser*: en e. a. ausi E — *Ersetzt durch*: Si test qu'on vit que il fu
avespri N; *fehlt SQ*

5. Et d'autre part s'en ist quens Ysorez li gris

Et (Par B) d'a. p. *sonst ausser*: Et Ysorés O

dans Y. li g. PEPa, ist (est G; fu A, vint M; saut B) Y. li g. *sonst*
ausser: demaintenant s'en ist O — *Fehlt SQN*

6. El vergier en entra et si a le tref pris

El v. entre *sonst ausser*: Vint el v. Q

= *ausser*: si a le t. saisi (choisi N) MPEParN, si a tous lor tres p. T

7. Les murs et les somiers et le vair et le gris

M. et s. *sonst ausser*: Tres et s. G, M. palefrois Q, Chevax et m. N

= AQTI, palefrois (et p. N, et chevaus GS) et roncis *sonst* — *Folgen*:

1. Trestot a fait mener a Saint-Quentin B, Tot fet m. par dedenz
S.-Q. O, Puis se refiert (retorne) arriere a S.-Q. AC, En S.-Q. est
arriere guencis (s'en est maintenant mis Q, rentra par le postis T,
le chastel-seignori G) GSQNT, Il an antrairent ou chastel-seignori I

2. En est entrez o ce qu'il a conquis G 3. Li esters fine (Li e. fait
B, L'e. remeint [remest T, laisse MParJ, laisserent E] GOMEPaJ
QT) et si besse (si abbaïsse B, et si remaint PEPaJ, et si remest

- MI. si est remez G, si ont laissié T) li cris (le cri T) BCOGMPE
ParJQTI; Li noise lieve (La nuis s'en va) si efforça (efforce) li c. SN
8. Olris li Alemanz a la novele oï
Li A. *sonst ausser*: La nouvele ot SNT, Et la novele Q
= *ausser*: cant la n. oï A, li Alemans (ot l'A. Q), Ouris SQNT
9. Que son tref a perdu n'i a ne jeu ne ris
= OGJ, Que (Quant A) s. t. a p. BMPEParI, Qu'i (Qu'il) at p. s. t. NS,
Que p. a s. t. T, Que s. t. est (fu) p. CQ
n'en a pas r. *sonst ausser*: il n'en a mie r. ME, molt fu marris SN —
Ersetzt durch: De son tref fu correlié et marri A
10. En l'ost se rest logiez s'a lo vergier guorpi
En l'o. loga Q, En l'o. se loge *sonst*
= *ausser*: le v. a g. G
11. Et li quens Fromonz mando a Bordele la cit
Et Fr. m. = *alle Hss.*
= *ausser*: de B. la c. C, a Bordiax ses amis O, touz ses meillors amis G
12. A Haimon son chier frere et ses autres amis
H. s. fr. *sonst ausser*: Aym de Bordele Q
= *ausser*: et s. riches a. C, et les a. ausins G, et le preuz Hardoïn O
13. Qu'or le vaingne secorre que molt est entrepris
K'il le sekeure (secorent) SN, Vegnent s. (aidier PE, l'aidier J, li aidier M,
a lui CI) BCMPEJI, Aidier li viengnent T, Secorre (Secorrent GPar)
lui (le G) GParQ
= I, car m. (car fort Far, qui fort PE, forment M) e. (sont MPEPar)
e. *sonst* — *Ersetzt durch*: Et a mandé Guillaume de Monclin A,
Secors lor mande mestier en a ce dit O; *folgt* A: Qui encor ert
jovenciax et meschins
14. Li messages s'en vint trespasse le país
Li mes s'en vait (s'en torne SN) SQN, Et li messaiges I, Li mesagier JT,
Li messagiers *sonst*
= *ausser*: trespasa le p. EI, et (ki) passe le p. (postis) QS, trespasent
le p. J, ont passé le p. T
15. Onques n'entrefina jusc'a Bordele vint
Ainc ne fina *alle Hss.*
= BMPEParI, dusc'a (tresc'a GJ, tant qu'a ACS) B. v. *sonst ausser*: jor
et nuit son roncín N — *Folgt* N: Dusqu'a Bordelle ne prist il onques fin
16. Trueve le duc Haimon de gent a eschieri
Trova le conte Aimon I, H. trouva SQN, Et t. H. AG, T. (Trovent J) le
conte BCOJ, Le c. t. *sonst*
= *ausser*: au gent cors escavi T

28c 8 = M(P, 34a, E 122a — 15 = G 32d — 16 = A 36a, Par 226

17. La novele li conte et le duel et l'estrif
 = TI, Iluec li c. A, Tot (Puis S, Si N) li conta GSN, Conté li a Q,
 Et cil li c. O
 = I, et le d. (dues N) et le cri AGSNT, la dolour et le cri Q, la novele
 et li dist O — *Fehlt BCMPEPar; folgt*: Comment Hardrez fu a
 Loon ocis O
18. Et les letres li tent et Haimes les saisi
 = I, Les l. t. G, Le brief (Un br. O, Lettres QT) li t. (baille OQT)
 BACOQT, Tant li les l. *sonst*
 = SQTI, et Aimes (li quens O) le s. (les a prins NPar) AOGParN,
 son clerc en a saisi B, cil maintenant les print E, et cil le recuelli
 C, un autre les randi (saisi J) MPJ
19. Son chapelain les baille Beraut le fil Tierri
 = I, S. ch. AGParSQNT, Li quens son cler (oncle J) MPEJ, Un clerc
 les tant O; *fehlt* B
 = I, les baille et cil (qui maintenant) les list QO, maintenant les tendi
 (le t. A) AMPEParJS, maintenant les rendi N, les tent et il les
 prist (c'ot non Henri) TG — *Ersetzt durch*: Si le bailla son chapelain
 Tierri C
20. Et cil vit le damage de Hardré le flori
 = I, Et si v. (Il coisi) le d. JT, C. v. le mort (duel SNPar) BCOSNPar,
 V. le damage (le message E, la dolour Q) MPEQ, Il a veü G, Et
 cil vit (!) A
 = *alle Hss.*
21. Si con fu a Loon devant le roi ocis
 = JTI, Si com (Comment N) il fu *sonst*
 = *ausser*: dedens Loon (a Meleün G) o. BCG — *Fehlt* O
22. Et si come li quens Fromonz a fame pris
 = JI, Et ensi con Fromonz T, Si con li cuens GMPEPar, Et (Si AQ)
 con Fromonz BACOSQ, Por cui Fro. N
 = GMPEParJI, avoit (ravoit C) sa (ia B) f. pr. BCOT, li quenz (ses
 freres AQ) a f. pr. ASQN
22. Helissant la contesse la dame de Ponti
 Belissant (Elissent JT) la c. (cortoise JT) JTI, C'est (Dame N) H. (Be-
 lissent S) BACGSQN
 = *alle Hss.* — *Ersetzt durch*: Et com il fu assis a Saint-Quentin O —
Fehlt MPEPar; folgt: Suer est germaine al conte Baudoin B
24. A Haimon le conta tot quanqu'il a oï
 = J, A. H. a conté T, A. H. conte AMPE, H. conta BC, Tot conte H. Q
 t. ce qu'il a oï (que il eït PE) MPEJT, trestot quanqu'el brief vit B,
 26c 18 = S 19a — 19 = O 22b — 24 = T 205d, I 10c

ce que il a coïsi (trova escrit C, trueve en l'escrit A) ACQ — I *bis*
auf den Schluss zerstört bis 39 — *Fehlt* OGParSN

25. Et quant Haimes l'entent pas ne li abeli

= J, Et q. H. l'oït T, Q. (Com B) H. l'ot BACOGEPAr, Q. il (cil) l'oït
MP, H. l'entent SQN

= *ausser*: point ne li a. G, p. ne li enbelli AC

26. Il a mandé son frere Guillaume le marchis

= JT, S. fr. mande RACONPar, Il a m. GMQ, Manda Guillaume S

= COGQNTPar, G. de Monclin BAMJ, son frere le marcis S — *Fehlt* PE

27. Et puis l'autre Guillaume le conte as Poitevins

= JT, L'a. G. *sonst ausser*: G. mande P

= *ausser*: le c. au P. (posteif C) CON — *Folgen*: 1. Le tiers Guill'. des
tors de Valentin G, Le tiers Guill'. de Blancheflor la cit ParN, Le quart
Guill'. le conte de Monclin G 2. Quant est (sunt) venu et assamblé
onqui (enqui) NPar

28. Si lor conte noveles de Hardré qu'est ocis

= J, Si l. conta n. T, Dist (Dit Par) l. n. SNPar, Si (Et B) lor conta
(a dit Q) BCOGQ, Et si lor conte A, La n. oient (oit P) MPE

= JNParT, de Huin (!) qu'e. o. S, de H. le flori MPE, con (que Q) Hardrés
fu (est A) o. BACOGQ

29. Seignor ce dit quens Hainmes mervoille ai oï

S. çou a d. Aymes T, S. d. H. (il OGQ) *sonst ausser*: Et d. q. H. SNPar

= T, m. puis oïr (nous cont ci N) *sonst*

30. Bien est gasté la terre tribolez li païs

Mallement e. la t. T, Molt mal e. ore (e. tribolez J) MPEParJ, Triboulé
e. G, Molt e. torblee (la terre N) *sonst ausser*: Mallement e. AQ

= AQ, la terre (troblée N, en guerre T) et li p. *sonst*

31. Bien le savoit dux Begues li sires de Belin

= J, B, le s. quens B. T, B. le s. *sonst*

= J, del chastel de B. T, dus (quens BACO) Begues de B. *sonst*

32. A l' jor quel manda l'enpereres Popins

Au jor que la (le) m. JT, Quant le (li C) m. *sonst ausser*: Quant a (il S)
nos (vos N) dist SNPar

= *ausser*: l'enpereor P. EJ, ke le mandoit P. SNPar

33. De ce fist il mervoille que mot ne nos en dist

= J, De ce f. grant m. T, M. fu (fist PQ) GMPEParSQN, De ce f.
mal A, Molt f. que sages BCO

= *ausser*: que m. (riens) ne vos en d. BT, quant il ne le nous d. (lor
dit) SN

26c 34 = J 34b

34. Le mesage en apele Haimes li posteïs
 Le mesagier a. J, Le mes a. GQ, Dit au m. CO, Dient au mes **MPEPar**
 = GQ, vien avant biar amis **COMPEParJ** — *Ersetzt durch*: Ainmos
 parole les mes a raison mist A — *Fehlt* BSNT
35. Di moi mesagiers frere garde ne me mentir
 = JT, Di moi (ton CO) message **ACOGQ**, Or me di frere **MPEPar**.
 Dist al message **BSN**
 = **ACGQT**, g. (gardés SN) ni ait menti *sonst*
36. Est au siege dus Begues li sires de Belin
 = J, E. au s. quens B. I, E. dont (or **GParS**) al s. **BCOGParS**, E. B.
 au s. **MPE**, E. i encor Q, Se au s. e. A, Dont n'e. au s. N
 = **MPEJ**, s. est de B. T, dus (quens **BACO**) Begues de B. *sonst* —
Folgt: Quant le menda l'empereres Pepins O
37. Nenil par ma foi sire ne parler n'en oï
 = JT, N. voir a. (par foi G) *sonst*
 = **GMPEJ**, ainc (n'ainz N) p. n'en (ne B) oï *sonst* — *Folgt*: Molt grant
 piece ai sertes que (je) no le vi PE
38. Mes voz freres vos mande Fromonz li posteïs
 = JT, V. f. m. AO, Fromons (Par moi) v. m. CB, M. or (ce SN, il Q)
 v. m. **MPEParSQN**, M. mande v. G
 = *ausser*: de verté le vos di C
39. Que vos l'ailliez secorre au siege a S.-Quentin
 Que v. l'alez s. J, Que lui alés aidier T, Que lui alés (aliez *Par*) **MPEPar**,
 Que le venés S, Qu'a lui vegniés Q, Que le secores N, Quel secorés **BACO**
 = **BACQJQT**, aidier a (secoure a S, au borc de N) S.-Q. **MPEParSN**
 — *Fehlt* G; *folgt*: Car il a ore (illuec a) mestier de ses amis SN
- 26d 1. Aler nos i covient li quens Guillaumes dit
 = TI, N. i c. a. J, Nos i irons A, Alons i frere G, J'irai sans faille
BCO, Si ferons nous Q, Fere l'estuet NS, Ce dist Guillaumes **MPEPar**
 = **AGSQNTI**, G. respondi **BCOJ**, aler i (nos M) convient il **MPEPar** —
Folgt: Fait faire letres et cartres et escriis S, Donques font lestres
 et saalon (?) escriis N
2. Il ont mandez lor homos a force et a estrif
 = TI, Il manderent l. h. J, L. h. mandent **ACOG**, Ses h. mande B,
 Mandent lor (Mande ses S) h. (gent Q) *sonst*
 = *ausser*: et il vinrent a li E, de par tot le (lor) païs QN, si furent
 bien X mil S
3. Tant en ont asenblé qu'il furent bien III mil
 = **JTI**, T. en asenblent (asenble B) *sonst ausser*: T. assanblèrent **MPEPar**

26c 36 = Par 227 — 39 = C 26c, M(P) 34b, Q 23a — 26d 1 = E 122b

— 2 = N 59e

qu'il f. b. ·VII· m. CJ, que f. b. (b. f. AETI) ·III· (·II· A, ·VII· PEPa) m. BAPeParTI, que il f. ·VII· m. GM, qu'il f. ·II· m. (!) O — *Ersetzt durch*: Tant qu'il en ont assemblé bien ·X· mil N, ·XX· mil en ont as blans haubers vestis Q; *fehlt* S; *folgt*: A boines armes et a chevaus de pris SN

4. De vin et de vitaille font lor nes bien garnir

De vins et de vitailles (viandes l) JI, De v. et de viande T, De v. et d'iaue MPPa, De vins et d'ianes E, De toute rien Q, Et de vitaille A, De car salee *sonst*

firent l. n. (ne AC) g. (enplir PPa) BACOMPeParJIQ, ont l. nef b. garni T — *Ersetzt durch*: Lor nez garnirent (cargierent) et de pain et de vin NS, Les nez commandent et chargier et garnir G — *Folgt*: Et pain et vin a plenté i ont (ot O) mis BCO

5. Il s'enpeignent en mer s'ont lor voile a mont mis

= J, Si s'e. en m. I, Tost en la nef entr[er]ent T, En mer s'e. (se poignent PEPa, s'esp. MN, se metent A) AMPeParSN, Il s'e. Q, En Geronde entrent BCO

l. v. o. a m. m. I, s'o. l. v. (les voiles S) avant m. QAS, s'o. l. voie (oirre O) acoilli BCOMPePaJ, si ont lor mast saisi T, quant ce vint au matin N — *Fehlt* G

6. Et nagent et governent a force et a estrif

= JI, Puis n. et g. T, N. g. MPE, N. et siglent COParSN, Tant ont nagiet Q, Lor nes nagierent B, Adont siglerent A

= *ausser*: par f. et par e. N — *Fehlt* G; *folgt*: De (En O) haute mer en entrerent el fil (s'en e. el f. C, sont de Gironde mis O) BCO

7. Venu sont a Boloigne iluec ont lor port pris

= TI, Et viennent a B. J, Droit a (Tresc'a CO, Jusc'a B, Dusc'a S) B. *sonst*

= AI, i. o. le p. p. JT, ilueques o. p. p. (prot pris E, pre pris M, prins fin P) MPES, ne prisent onques fin BCO, se sont ens el port mis NPa — *Ersetzt durch*: Que a Boloigne ont le rivaige pris Q; *fehlt* G; *folgt*: Le port porprendent et arrivent (si a. O, arrivé sont C) iqui BCO

8. Les nes ont fet vuidier de ce qu'i orent mis

= T, L. n. firent v. J, Lor n. (né BA) vidierent BACO, Vident lor (les Q) n. SQN

de ce qu'il o. m. NTI, de ço qu'il i ont m. BACOSQ — *Fehlt sonst*

9. Pris ont ·I· mesagier a Fromont l'ont tramis

= I, Puis prisent ·I· message T, Prendent (Prinrent PPa) ·I· mes (message MPE, ·I· message J) BCOGMPePaJQ, ·I· mesagier ASN

= *ausser*: ont a Fr. tr. ASN

10. Et cil ainc ne fina si vint a Saint-Quentin
 = I, Et c. ne f. onques T, C. ne f. AGQ, C. ne s'areste CO, Ainc n'aresta BSN
 = *ausser*: ainz v. (desci S, dusques N) a S.-Q. ASN — *Fehlt* MPEParJ;
folgen T: 1. Fromonz l'a aperçut au signe qu'il li fist 2. La porte li ouvrirent et cis est est (!) sallis
11. Fromont a salué tantost com il le vit
 = JTI, Fr. (Le mes G, Il le MPEPar) salue *sonst*
 = Q, si t. c. (ke S) il le v. *sonst* — *Folgen* N: 1. Cil dame diex qui onques ne menti 2. Il saut et gart Fromont le posteis 3. Et toz ses homes et ses millors amis 4. Amis dist il diex beneie ti 5. Dont viens ou vas et que as tu ci quis
12. Sire dit li mesages parlez ·I· po a mi
 = JTI, Dist li m. G, Et dist li mes S, S. d. (fait A) il *sonst*
 = *alle Hss.*
13. Tes freres to salue Guillaumes li marchis
 = JTI, Vos fr. vos s. MPE, S. vos Q, Salus (Salu OPar) vos mande *sonst*
 = *ausser*: G. de Monclin Q — *Folgt*: Tes freres est bien se savon de fin (fi) CO
14. Et Haimes de Bordele et li quenz Hardoïns
 = MPETI, Hains (Haimes J) de B. *sonst*
 = *ausser*: Boucars (et B.) et H. (et Baudris) SN, et tot voi autre ami B
15. Il vos mandent par moi no vos en quier mentir
 = ME, Si (Il JI) v. m. (mande JI) p. m. JIT, P. m. v. m. (mande BC) BACO, Sire il v. m. G
 = *alle Hss.* — *Fehlt* PParSQN; *folgen*: 1. Que de Boloigne ont le (est li A) havres (havene B) porpris BACO 2. Si vos amainent (amaine B) de chevaliers ·II· mil BACO 3. A cleres (beles B) armes et a destriers (a bons chevaus B) de pris BCO
16. A Amiens les lessai il m'atendent iqui
 = METI, A A. (Et a A. (!) N) sont SQN, La lessai (les l.) CO, Droit a A. G
 = *ausser*: si m'a. (vos a. G) iqui OGSN, si vos mandent par mi T — *Fehlt* BAPParJ
17. Il vos mandent par moi dites vostre plesir
 = MPE, Il v. mande p. m. I, P. m. (Il Q) v. m. (mande CS) *sonst ausser*: Aler m'en voil G
 = *alle Hss.* — *Ersetzt durch*: Si lor mandés par moi vostre plaisir B; *fehlt* AJT

18. Quel part il torneront no ou porront guenchir
 = JTI, Qu. p. pourront aleir (i penront terre) MP, Qu. p. iront (tor-
 ront BO, couront C, panront E) BCOGParSN, Ou t. Q
 = GTI, et o (n'o il J) p. g. (vertir OMPEParSN, gesir Q) *sonst* — *Fehl* A
19. Comme li quens l'entent si mande Baudoïn
 = I, Et quant (Q. P) Fromons l'e. (l'oi T, l'ai oi P) PJT, Cant Fr.
 l'oit AMESQN, Fr. l'e. (l'oit Par) BCOGPar
 = PParQI, si manda (s'a mandé N, s'apelle A, si apela G) B. (a B.(l) T,
 Landri G) *sonst*
20. Et les autres barons et Ysoré lo gris
 = JTI, Et l. b. trestos MPE, Et l. b. ParSQN, Et tos les a. BACOG
 = *alle Hss.*
21. Seignor ce dit Fromonz Bordelois viennent ci
 = JTI, S. d. il MPEParSQN, Et (Ce G) d. Fr. BACOG
 = *alle Hss.*
22. Qu'en loez vos baron li quens Fromonz a dit
 Que me (Comme MPE) l. b. (a faire T) MPEJTI, Que m'en (me CParSN)
 l. ACOGParSN, Qu'en ferai je Q, Conselliés moi B
 = MEJI, d. Fr. li marchis P, gardés n'i ait menti T, baron li q. a dit G,
 dites m'en (en OParN, moi C) vostre avis (vo plaisir AParN) BAC
 OParN, dites vostre plaisir SQ
23. Car les fasons çaienz ensenble o nos venir
 = PEJI, L. ferons nous c. T, C. (Nous SNPar) l. f. (ferons SN, lais-
 sons Q) GMParSQN, L. ferons nos BACO
 = MQI, e. (çaiens o BACGSN) n. v. *sonst ausser*: en cel palleis v. T
24. Nel fasons pas issi sire dit Baudoïns
 N. (Nes MP) f. (ferons MPT) p. ensi (ici P) MPJTI, N. (Nes E, Non GS
 QN) ferons sire (pas E, ja G, voir Q) GEParSQN, Nenil voir sire BACO
 = GJI, s. ce d. B. (!) T, d. li quens B. MPEQ, li quens B. d. ParS, ce
 respont B. BACO, B. respondi N.
25. Nos avon asez gent la Dame-Dieu merci
 = PEJTI. N. a. a. de g. (!) M, Trop (Molt B, Bien G, Preu ACO) a: g. *sonst*
 = *ausser*: la dedans Dieu m. Par
26. Trop nos en chieriroit et li pains et li vins
 = GMPEJT, Tr. n. en chieriroient I, Encheriroit Par, Chier nos seroit BACO
 = *ausser*: li p. et li v. M — *Fehl* SQN
27. Mes voisent as chastiax por brisier les chemins
 = EJTI, M. v. por gasteir P, M. as ch. Q, As ch. v. (aillent A) *sonst*
 = GParQTI, p. guetier (garder BAO, ardoir SN) l. c. (le païs S, et

- bruir N) *sonst ausser*: la terre et le pais P — *Ersetzt durch*: M. v. as chastiaus les chemins (!) M
28. Certes ce dit Fromons molt par avez bien dit
 = PEI, Estez (Sire) ce d. Fr. MT, C. d. Fromondins J, Et (Ce GPar, Voir Q) d. Fr. *sonst*
 = *ausser*: or a. vos b. d. MPEParSQ, tout a vostre plaisir A
29. Va t'en mesagiers frere orendroit jel te di
 = MEJTI, Vai arriers m. P, Va t'en mesages (biau frere SN) *sonst ausser*: Frere va t'ent Q
 o. le te (je te I) di GMPEParI, o. le te (je te SQ, je t'en N) pri *sonst ausser*: sans nes I contredit T
30. Di moi as Bordelois ne veignent mie ci
 = TI, Di moi a (Vai di as MPE) B. MPEJ, Di as barons (Bordelois Q, mes amis SN) *sonst*
 = B, Ne v. pas ici *sonst ausser*: que (qu'il QN) ne v. pas ci JSQNI
31. L'uns s'en voist a Neele li autres a Chauni
 = I, L'u. s'en v. (L'u. voise M) a Ucele (Nivelle PE) MPEJ, Li u. voist a N. T, L'u. voist (voise GPar) a Hain (Nelle Par, Arle G) BAC OGPar, I a N. Q
 = BMPEJTI, et l'autre a (et li autre a C) Ch. COGParQ, l'autres a Chaegni A — *Ersetzt durch*: Voit a Noele l'uns l'autre a Chauni NS
32. Li autres a Perone qui n'est pas loing de ci
 = MPEJI, Et li tiers a P. T, L'autre a (Et a Q) P. *sonst*
 = *ausser*: q. n'e. p. l. d'enqui GMPEParJI — *Folgen*: 1. Di lor qu'il gardent si ilec les chemins B Di lor molt bien que gardent lors chemins O Et si (Que il) ne laissent venir a l'ost Pepin AC Et si destruisent la terre et le pais G Et prengnent biestes (vaches) et vakes (moutons) et brebis SN 2. Que il ne lessent venir en l'ost Pepin O
33. Qu'il ne lessent venir viande en l'ost Pepin
 = JI, Qu'il (Que GT) ne l. viande GMPET, Ne l. viande (pas) ParQ, Si ke viande SN, Viande (Garison AO) nule BAO, Ne guerison C
 = JI, venir (ne vigne SN) en (a N) l'ost P. GMPEParTSN, ne pain (char O) ne char (pein O) ne vin ACO, les viandes (ne puist en l'ost) venir QB
34. Par tens seront destruit ses en ferons partir
 = J, P. tant (Si en MPE) s. d. TMPE, P. t. s. CO, D. s. Q, Et p. itant G, Si que (Ensi) par force NPar
 = GT, s. en f. foïr J, s. convenra (se convarai E) p. MPEQ, le facent

26d 28 = S 19b — 29 = J 34c — 30 = T 206a — 83 = M(P) 34c, C 26d, E 122c

(ferons) departir N Par, destroit et malbailli CO — *Ersetzt durch*: Et ci m'envoient Guillaume de Monclin A; *fehlt sonst; folgen*: 1. Et cil respont (C. r. sire O) biaux sire a vo (tot a vostre CO) plaisir BACO 2. Et cil s'en tornent ne demore ore iqui G, Congié demande de Fromont se parti (de Fr. s'est partiz C, si est d'iaus departis B) BACO 3. Jusc'a (Dusqu'a O, Tresc'a AC) Bologne ne prist il onques fin BACO, Jusc'as barons ne prent il onques fin G 4. Les barons trueve qui l'atendent enqui BACO

35. Quanque Fromonz conta li mesages a dit

= MPEParJQ, Q. Fr. manda (commande T, a dit S) SNT, Tot lor devise BACO, As barons conte G

= JT, li mes lor a tot d. MPE, li mes a d. QPar, quanque (comme C, ço que BG) Fr. a d. BACOG, et chis retint (detint) SN — *I unleserlich; folgt*: Vint as barons si leur a dit ensi SN

36. Et li baron se sont maintenant departi

= MPEJ, Et Bourdelois se s. T, Li b. s. Q, Et li b. SNPar, Com (Quant O) cil (il A) l'entendent BACO, Li b. l'oent G — *Text I zerstört*

= MPEJQT, m. departir I, se (en S) sont tost departi (tantost parti S) SNPar, si se sont departi BACOG

37. Et destruient la terre et brisent les chemins

= JI, Il (Si T) d. (debrisent M) la t. MPET, Ardent (Brisent G, Gastent Par) la t. BACOGPar, La terre gastent SN

= I, destruient (et gastent BJ, et pient AC, essillent PPar, et reubent SN, et trestot ET) I. ch. (le chemin J, le pais BACOMPEParSNT) *sonst — Ersetzt durch*: Destruisant vont la terre et le pais Q

38. En l'ost l'enpereor ont la novele dit

= MPEJTI, En l'o. Pepin (le roi AC) BACOGQ

= I, o. la n. oit MPEJQT, en est venus (alé Q) li cris BAO, en vet sovent li cris C, a l'an noveles dit G — *Fehlt ParSN*

39. Quo marcheanz ne puet ne aler ne venir

= PEJT, Con m. ne p. M, Que marchent ne pouent I, Que m. BACOG, M. n'ose ParSN

= MPEParJSNTI, ne (n'i C) puet chemin tenir (a l'ost venir G) BACOG — *Ersetzt durch*: N'i ose aler marcheans ne venir Q; *folgen*:

1. Ne garisons envers son ost venir O 2. Que derobés (meintenant O) ne soit et malbailis (robez et pris O) BACO

40. Quant li baron l'entendent n'i ot ne geu ne ris

Q. li rois l'entendi J, Q. l'empereres l'ot T, Et q. li rois l'entant I, Q. l'ont oï PME, Q. li rois l'ot G, Et q. Pepins l'entent ACO, Et con le sot li rois B

26 d 37 = I 10a

= *ausser*: si (molt B) fu marris (s'en marris C) BACO — *Fehlt ParS*
 QN; *folgt*: Mais or lairons estre de cœz ici O

27a 1. Or dirons de Begon qui a Basseigni pris

= MPEJTI, D. de B. GQ, Or (Si O) vos d. (dirai S) OSNPar, Or redi-
 rons AC, Desor devons B

= MJTI, q. a Berangno (tot Baisain) p. EG, qu'a destruit Basigni Q,
 qui avoit Biaune p. P, de Begon de Belin (le marchis CO) ACO
ParSN, a Begon revenir B

2. Et destruite la terre et les chastiax croissiz

= MEJTI, Destruist la t. G, Et confondu Q, Qui a conquis AC

et (s'out M) l. ch. conquis (saissis ME) GMEJTI, la terre et le pais AQ,
 trestot le Bassigni C — *Ersetzt durch*: Qui la terre a destruit de
 Bausegni B, Qui ot la terre prise de Baiseigni O, La terre ont arse
 Chastiau-Vilain sesi N — *Fehlt PParS*

3. Il destruit et deserte ses mortex anemis

= TI, Forment deserte Q

= QTI — *Ersetzt durch*: Et la contree (La c. a O) destruite (gastee B)
 et le pais BCO, Tout a robé environ le pais N; *fehlt AGMPEJParS*;
folgt: Forment guerroe desor ses anemis N

4. Romancort abati si a pris S.-Belin

= MJ, R. abatu PEI, Ronancort (!) a destruit T, R. arst *ParQN*, Roma
 ancort (?) G, Prist R. O

= J*Par*TI, si a p. Sebelin MPE, si a p. S.-Berrin-G, et si prist S.-B. N,
 et si a p. Belin Q, et a noient le mist O — *Ersetzt durch*: R. a et
 abatu et pris C, Et R. abatu soz Belis A — Et enaprès abati
 Sebelin O — *Fehlt BS*

5. Et le val de Risnel trestot a noiant mis

= MPEJ, Et le v. de Rinier T, Et le v. de Ninel I, Le v. R. (d'Ernel C)
CParSQN, V. de R. (Mirel) AG

= CPJI, del (ou) tot a n. m. ET, a tot a n. m. GME*ParSN*, trestot a
 n. mist Q, avoit en cendre mis A — *Ersetzt durch*: Et tot le val de
 Rienel maumist; *fehlt B*

6. A Gondrecort en vient ·III· jorz sejourne iqui

= I, A G. en vint (revint T) MPEJT, A G. BACOG*Par*

= MEJI, ·III· j. sejoignent qui P, et sejourna enqui T, sejourna ore iqui G.
 a sejourné trois dis *Par*, en vint o ses noris BACO — *Fehlt SQN*;
folgt: ·III· jors i fu li frans cuens posteiz (et au quart s'en parti)
 CO, ·III· jors entiers demora (ilec sejourna) li marcis AB

7. Et au quart jor s'en va droitement vers Nesil

Et au q. j. en va JI, Et au q. j. revont T, Et au q. an ala MPE, Et al

27a 1 = Q 23b — 4 = O 22d — 6 = *Par* 229

- q. (quint G) j. CGQ, Et al q. droit B, Au q. s'en torne A, Au q. j. vint SN, Au q. alla *Par*
- d. a N. MPEJSNTI *Par*, torna droit (en vint dr. G, s'en revait Q, si ala A, s'en torna B) a (vers B) N. (Lini G) BACGQ — *Ersetzt durch*: Droit vers Naisil aquelli son chemin O; *folgt*: Bernars sot bien que il (le sot k'il y S) devoit venir *Par*SN
8. Or oiez de Bernart le traïteur failli
 = GMPEJI, Or dirons de B. T, Or orroiz ja C, Or entendés S, Or escotez O, Oiés Bernart Q, Or vos dirons BA
 = GMPEJTI, del tr. (du traïteur Q) k'il fist SQ, de Bernart que il fist (foi menti BC) BACO — *Fehlt* *Par*N
9. Les haies fot plessier et a les pas garniz
 = JTI, L. h. f. coper MPE, L. h. f. (fist A) BACOQ, L. h. place *Par*SN si a le p. garni *Par*SN, et le p. a g. T. les pasaiges garnir I, et les país gastir ME, et les pas agastir J, et gaster le país P, plaissier les pas garnir (et enforcer BACO) BACOQ — *Ersetzt durch*: Fossés fait faire haies et plaïsseis G
10. Fosse desus fossez barres et roilleiz
 = J, Fossé (Fossés P) desor (defors E) fossé (fossés P) MPE *Par*T, F. i a fait faire I, Drecier f. B, F. parer A, Sor les f. O, F. a fait SN *Par*, Doubles f. Q
 = JQNI *Par*, baïlles et r. S, et le bon (rice T) r. MPET, et faire (faire fort O) r. BAO — *Ersetzt durch*: F. enprès f. recuelleis C — *Fehlt* G
11. Qu'il vodra le passago contre Begon tenir
 = GJTI, Il vodront le p. MPE, Que (Car AC) il v. BACQ, Le pas voura *Par*SN, Contre Begon O
 = *ausser*: le pas Begon (le passage) tenir AC, B. le pas tolir B, velt le trespas tenir O
12. Et li dux chevaucha devant vet Auberis
 = PEI, Et li quens ch. T, Et li d. chevauche J, Li dus (Begues A) chevauche AOGM *Par*SN, Et li quens Begues (Bue) BC, Et li dus vint Q
 = G *Par*JSNTI, d. vint A. Q, et devant lui Aubris MPE, entre lui et Aubris O, chevauche et A. BC, et li quens Auberis A
13. A. v. C. chevaliers a M. sergenz de pris
 = GMPEJI, A VI. c. ch. T, A V. mile O, A III. milliers B, Et ont III. mil A, Cinq VI. S, VII. N) cens vassal *Par*SN
 = GJ, et M. a. de p. *Par*SNTI, de chevaliers de p. BAO, et a M. fervestis MPE — *Ersetzt durch*: A bien CM de ceus de son país C. A mil serians et VC fervestis Q; *folgt*: VIC vassal et mil sergans de pris S

14. Entrez on est el bois si s'est es haies mis
 = JI, Il est o. el b. T, E. se (en P, c'en E) sont es bos MPE, E. en est BC, En ces bois entre A, El b. en entre G, Entre ens el b. Q, Ens el passage (es passaiges S) *ParSN*
 = GJI, et es h. s'e. (e.) m. QT, et sont ains h. (et a. h. s.) m. PE, es h. se s. m. M, et es h. sont mis (se mist) NS, et ou bois se sunt m. *Par*, el bois es h. mis BC, et ou ces plaiseis A — *Ers. durch*: Se sont es haies et dedenz les bois mis O
15. Et li paisant saillent qui furent del pais
 = JTI, Et li p. traient MPE, Li paisant *ParSN*, Li vilain s. BACO, Et cil lor s. G, Cil s. hors Q
 = *ausser*: q. erent d. p. P, lor sunt devant saillis *ParSN*
16. Traient des ars maniers s'en ont assoz ocis
 = J, T. d. a. turcois TI, As ars maniers MPE, Tr. des (as GQ) a. BA COGQ, T. et lancent *ParN*, Tr. a yaus S
 = OQTI, en ont a. o. MPE*Par*, asés en ont ocis (maumis A) BACJ, si en ont maint o. GS, maint en i ont o. N
17. Ou il voillent ou non arriere les ont mis
 = MPEJTI, Vellent o non BCOG*ParSQN*
 = MI, les ont a. m. *sonst* — *Fehlt A*
18. Et les noveles vienent a Begon le marchis
 = JTI, L. n. en v. (vont PE) MPE, N. v. BG*Par*, Un mes (La noise C) le conte (en vient CO) COSN, Quant la n. Q
 = BOGMEJI, a Bue le m. C, a B. de Belin P*ParT*, B. le palasin SN, au duc B. en vint Q — *Fehlt A*
19. Qui en l'arriere gardo fet ses homes tenir
 = MPEJTI, Q. par derriere BCO, Q. l'avangardo G
 = BOGTI, f. s. h. venir ME, ces h. f. (fit) t. JP, s'ont ses genz asailliz C — *Fehlt AParSQN*
20. En la moie foi sire vostre niés Auboris
 = TI, En (Par SQ) ma foi s. *ParSQN*, A la f. s. G, Enon deu s. BCO
 = — *Fehlt AMPEJ*
21. Est arrier reüsez s'en i a molt d'ocis
 = I, E. a. reculés T, E. r. GS, E. reculés *ParN*, E. trais a. Q, Si e. remés BC
 = GI, m. en i a d'o. BCP*ParSQNT* — *Ersetzt durch*: Est durement en ce bois entrepris O; *fehlt AMPEJ*; *folgt*: Li vilain ont molt de sa gent ocis O
22. Come li dux l'entent s'a .III. M serianz pris
 = I, Et quant li d. l'e. (li d. l'oï MP, l'oï li quens T) MPEJT, Li d. l'e. GSN, Li quens l'e. BCO, Quant li d. l'oït *ParQ*, Bogues le voit A

= AOGPEParJSQTI, s'a ·II· mil (·III· cent) s. p. BC, ·III· mil s. a p. N, s'a ·M· s. p. (!) M

23. Et ·M· arbalestiers qui sont de son pais

= MPEJTI, A. GSPar, Aubeletriers N, Et mil archiers BCO, D'a. Q

= GTIPar, q. furent del p. (de grant pris M) BCME, q. molt furent gentis (hardi) PJ, i ot de son p. SN, qu'il avoit toz esliz O, avoit il dusc'a mil Q — *Fehlt A*

24. Venu en sont au pas ou fu li poingneiz

= J, V. s. au (el) pais ME, Venuz en est au pas (est au trapas) TI, V. la BCO, V. en s. GQ, Vient au p. SN, La les amaine A

= BAJNTI, o est li p. COM, ou sont li p. SE, tot droit al p. G, au pas au p. Q — *Fehlt PPar*

25. La oïssiez grant bruit et ossaucier les criz

= EITI, La o. grans bruis M. La o. BACOGPQ. La oïst on SN

= J, et e. le c. I, et esforcier grans c. MT, si enforce li c. E, grans noises et grans cris BCO, grant noise et granz estris (hustin) AP, grant noise et grant cri N, et grans hus et grans cris S, et grans brais et grans cris Q, et grant brait et grant cri G — *Fehlt Par; folgt: La poïssiés veoir tant chevalier gentil P*

26. Et li serjant Begon se sont enz el bois mis

= MPEJ, Et li s. Bernart TI, Li s. Begue BACO, Et li s. GSNPar

= MPEJNTIPar, se s. ens es (par le) b. m. SG, s'estoient (estoient B) ou b. m. BACO — *Ersetzt durch: Et li serjant Begon sont ou bois mis Q; folgen: 1. La veissiez mervillox traieis A, Tout ont reubé environ le pais 2. Formont guerroient deseur lor anamis 3. Roman-court arsent et prisent S. Helui 4. La terre ardent si ont Bassigni pris S*

27. Ainsi volent carrel parmi le plesseiz

= I, A. v. saietes MPEJT, A. v. Q. Si vont quariel EN, V. quarrel GPar, Saietes volent BCO, Voler saietes A

= BCOGMEParJNI, p. les (ce A) pl. (paleis S) TAS, quarrel par pl. Q, par vertei le vos di P

28. Come pluie menue quant el chiet en avril

Con fait pl. m. (de ciel P) MPEJT, Con (Ke S) fait la pl. BACOSN, Ausi menu GPar, Comme pluue Q

= CJSN, quant or (comme B, com el O, qui bien A) c. en a. BAOME, quant ele chiet d'a. Q, qui ch. droit en a. P, qui ch. ou mois d'a. I, comme pluie en a. GPar, en mai ou en a. T

29. Ainz que li dux passast ·II· chevax i perdi

= MJQTI, Ains que il eut passé E, A. que past Begues G, Li gentis Begues B, Et li quenz [Be.] A, Li [bons] cuens Bue C

27a 26 = C 27a, M(P) 34d, E 122d — 27 = A 36d — 29 = G 33c

- = *alle Hss.* — *Ersetzt durch*: Deus bons chevaus Begues soz lui perdit
Par, Ains ke fust outre dus Begues de Belin SN, Adonques veissiés
mervillous chapeïs P; *fehlt* O; *folgt*: 'Il' bons chevax desous lui i
perdi N, Le boin cheval dedesous lui perdi S
30. Il passerent la haie si ont la barre pris
= I, li p. la barre (les barres P) MPEJ, Adont p. outre T, Passent la
h. (les haies *Par*N) G*Par*QN, Les haies passent S, Passent la barre
(les barres O) BACO
- = QI, si o. le baile p. G*Par*SN, si o. les fosses (le fossé AC, la haie T)
p. BACOT, si l'o. par (a J) force p. MEJ, et parmi le postia P
31. Et Bernarz fu au plain et Fauconez ses filz
= GMPEJQI, Et B. fu as plains T, B. fu hors S, B. fu ou bors N(!)
B. li cuens *Par*, O B. fu (ert A) BACO
- = *ausser*: il et ses fis Q — *Folgen*: 1. Ichi commence (Seignor ici com-
mence MPEJTI) li (un G*Par*) riches pogneis 2. Entre Bernart
(E. B. le conte MPEJI, B. li cuens *Par*) et Fauconnet son (le sien[!] P)
fil ACOGMPE*Par*JTI
32. Sovent ont recovré et sovent ont guenchi
= JI, R. o. s. Q, S. o. retornei (trestornei E) MPET, S. trestornent (re-
tornent *Par*, i tornent A) *sonst*
- = *ausser*: menüement guenchi C — *Ersetzt durch*: S. rekeuvre et souvent
y perdi SN; *fehlt* B
33. Qui don (!) veïst Bernart le seignor de Nesil
= TI, Q. donc veït le conte MP, Q. d. v. COGEJQ, Bien fiert Bernars SN
= Q, le conte de N. COGTI, li sires de N. SN, dant B. de N. MPEJ
— *Fehlt* BA
34. Le jor a mainz des noz trebuchiez et ocis
Le j. a maint d. n. MPEJT, Le j. a des Bagon I, Le j. en (lor N) a SQN,
Le jor nos ont *Par*, Qui maint d. n. G, Maint en i ont (a) BC
= T, detrenciet et o. BCMPEJI, en trebuche et ocist G, maint chevalier
(mainz chevaliers) ocis *Par*N, maint trenchiés et o. S, maint mort
et maint o. Q — *Ersetzt durch*: La gent Begon detranchier et ocir O;
fehlt A
35. Mes ainc puisque dux Begues li Loherens i vint
M. a. p. dans B. TI, M. p. li quens B. MPE, M. onques p. B. J, M. p.
B. G*Par*SN, M. quant B.(!) Q
- = *ausser*: i vint li palasius N — *Ersetzt durch*: Mais onques puis (tant O)
que li quens Begues (Bue C) vint BCO; *fehlt* A
36. Ne pot ne tant ne quant li Loherens (!) soffrir
= JI, Nel p. onques (li quens) Bernars TP, Ne tant ne quant BACOG,
N'i (Ne SQ, Nel E) p. noiant (Bernars *Par*SQN) ME*Par*SQN

27a 31 = B 12c — 33 = T 206b — 35 = S 19c

li quens Bernars s. MEJI, de niant a soffrir P, li dus nel pot s. G, ne tant ne quant s. *ParSQNT*, ne (nel C) pot Bernars s. (fuir A) BACO

37. Fauconnet en apele: Aloz vos en biax filz

= MPEJTI, Foucon a. BACOParQ, Son fil a. SN

= BACOGParJQTI, alons nos en b. f. (amis) BS, venés avant amis MPE, et belement li dist N — *Folgt*: Alons nos en dist il biaux dous amis N

38. S'enmenez vostre gent qui bien vos ont serviz

= JI, Emmenés (Amenés M, S'amenés PE) v. g. MPET, Menés (Conduis GPar) ta gent (ma g. SNPar, les nos Q) GParSQN, O (A A) vostre (nostre B) gent BACO

= CMEJI, qui vos o. bien s. A, qui b. nos (mi N) o. s. BParQNT, qui molt bien t'ont s. G, ki bien m'aront s. S, que vos aveis norri P, au chastel de Naisil O

39. Je remandrai arriere por le fes sostenir

= MPJI, Je r. a ire T, Je manrai E(!), Je r. GParQ, J'irai derier SN, Je serai chi BACO

= *ausser*: p. les f. s. O, p. l'estor s. Par, p. le chaple tenir MP, le chaple (p. le f.) maintenir EJ

40. Tex porra chevauchier cui je ferai morir

T. p. enchaucier TI, T. me sivra BACO, T. i venra (poindra G) SGN, T. iert devant Q

= BCSQNTI, que je f. m. AO, que covendra morir G — *Fehlt* MPEJPar

27b 1. Atendez moi as portes por mon cors recoillir

= MPEJTI, A. m. BACOGQPar

= GJQTI, p. m. c. garantir MPEPar, as portes sans mentir (s. falir B, biax amis C) BACO — *Ersetzt durch*: As portas faites de mes bourgeois venir SN

2. Que se g'iere laienc dedenz mon chastel mis

= JI, Se je ere l. MPE, Car s'estoien l. T, Que se je ere (j'ere Par, j'estoie B) BAGPar, Quant je serai C, Se ge estoie O, Se j'estoie Q, Car se jou iere SN

= *ausser*: d. le (ce Q) ch. m. ME, entrez dedenz Naisil O

3. Je ne pris lor dongier vaillant un angevin

= JTI, Je ne les douterioie G, Nes (Ne Par) priserioie BAOPar, Ne priseriens (priserioie M) lor gent PEM, Ge ne le pris C, Nes (Nel N) douterioie (cremerioie Q) SQN

= I, v. ·II· a. G, v. ·I· ·II· BMET) parisis BACOMPEJSQNT, lor gent un parisis Par

4. Et Begues li escrie tantost con il le vit

= MPEJTI, B. s'e. BACO, B. e. ParN, B. li crie GS, B. le voit Q

27a 37 = Par 231 — 40 = O 23a — 27b 3 = Q 23c

- = COMEJSI, si tost com il le v. (l'oïst *Par*) BAGP*Par*T, a escrier le prist Q
5. Par Dieu Bernarz traîtres ne la porroiz garir
= MPJTI. P. D. B. BACOG*EQ*, P. D. traîtres *Par*SN
= OGI, ne la porras g. J. ne la (le B) poés g. BACO, ne le (vos ne SN, vos n'i T) perez g. *Par*SQNT, n'i porés (ne poeis E) garantir MPE
6. Par Saint Denis de France vos covient a catir
= MPFJTI, P. S. D. BACOG*Par*Q, Si m'aït Dieus SN
= I, sa vos covient catir J, hui (il QT, ci M) v. c. morir MPE*Par*QT, v. c. a morir (capir) OG, v. i c. m. BAC, li rois de paradis SN
7. Et se je te puis prendre je t'escorcherai vif
= MPEJI, Car se je te p. pr. T, Se te (vos N) p. pr. G*Par*SN, Se jou te prene Q
= GPE*Par*JSQTI, vos e. v. N, je te ferai honir M — *Ersetzt durch*: Se je vos puis prendre n'as poins (ne prendre ne A) tenir BACO
8. Se vos ne me rendez les pertes Auberi
= JTI, Se v. ne r. tost MPE, Se ne r. Q, Se ne me rans GSN*Par*, V. me rendrés BACO
= *ausser*: la perte A. (d'A.) ET
9. Tant se tarda Bernarz por les suens garantir
= J, T. s'atarja (atendi M) B. MPET, T. s'atanda Ba. (!) I, B. s'atarge (se targe B, s'areste A) BACO, B. (Li cuens *Par*) entent SQN*Par*
= JTI, p. (a SQ*Par*) sa gent g. BACOSQN*Par*, que les siens (sa gent PE) garanti MPE — *Fehlt* G
10. Tant entent au bien fere li quens et au ferir
T. s'attendit (s'atarja M) li quens (au bien E) MPE, T. atendent (!) au b. f. I, T. i e. AC, T. entendit OG, A çou e. SN, T. i estut B
= I, et li q. (Begues SN) au f. ESN, cuens Bernars au f. G, a bien et au f. P, as ruistes cox f. OM, le ior al bien f. BAC — *Fehlt* JQT
11. Quo li chevax sorporte si a son frain surpris
Que li ch. l'enporte J. Li ch. le s. GMPETI, Et li ch. Q, Mais li ch. Bernart SN*Par*, Que tel ch. O
= JTI, si a le f. saisi (choisi E) MPE, a souporter le prist Q, a son f. pris SN*Par*, mist le f. en oubli O, si saut en l' jardin G — *Ersetzt durch*: Sanglans en fu (ot C) li (ses A, le C) brans d'acier forbis BAC; *folgt*: Si le sorporte maugré en eüst il O
12. S'a la voie laissiée si saut en l' jardin
Si a laissié (S'ai laisié P) la v. MEJP, S'a la v. saisie I, Qu'il a laisié la v. T, Il lait la v. Q, Si prist (Guerpit S) la v. *Par*SN

- = *ausser*: et s. (saillit E) en ·I· j. SE — *Ersetzt durch*: Ses chevaus fu de corré entalantis BC; *folgt*: Tote une voie par delez ·I· jardin O; *fehlt* AG
13. Qui fu clos de fossez entor et de paliz
= TI, Q. ert (est PE) c. de f. MJPE, Q. des f. O, Clos de f. (palis G) GParQ
- = MEJQ, e. et de postis T, et e. de p. PI, et de fors rolleis ParG, ort clos et de p. O — *Fehlt* BACSN; *folgen*: 1. O il vosist o non s'en est partis BC, Vossit o non d'ileques s'est partis A 2. Il se met a la voie lez ·I· jardin A, Si a la voie lassiez lez ·I· jardin C 3. Qui estoit clos de pex et (de fossez) de palis AC
14. Et Begues si l'enchaucé qui bien garde s'en prist
Et B. l'enchausçai MPETI, Et B. enchausa J, B. l'encauce BAOParSQN, Et li quens B. O, Li cuens Bue. C
= GMPEParJSQNT, qui b. garda son pris I, et deprès le sivi B, l'enchace quant le vit C, le suit quant le choisi O, li quenz qui le consuit A
15. Et quant Begues (!) ce voit qu'il n'en porra issir
Et q. Bernars revoit J, Q. Bernars v. isè M, Q. Bernars v. (vit A) AP EPar, Q. v. Bernars Q, Bernart v. bien GN, Bien v. Bernars S, Et q. Bernars BCO
= T, qu'il ne (que n'en PParI) p. i. MJPParI, qu'il en s'en pot i. Q, qu'il ne p. garir (souffrir) ES, que il ne pot guenchir A, voit qu'il ne peut guenchir O, ce voit n'i puet guerir C, que il estoit surpris G entent qu'il est sospri B
16. Molt durement len poise quant il fu si surpris
= JTI, M. d. C, Forment li (len M) p. GMPEParSQN, Molt fu dolanz O, Forment en fu B
= J, com il fu si s. I, quant se voit (vit PE) si s. OMPE, q. si est (que si ert S, qu'il est si Q) entrepris NParSQ. q. il n'en pot issir G, coreciés et maris B, len poise qu'il fu pris C, or oïés que il fist T — *Fehlt* A
17. Molt par ot riche cuer or oiez que il fist
= MPEI, M. ot grant c. G, Riche (Hardi ParSN) c. ot AOParSQN, M. ot en lui C, Fier hardement B
= *ausser*: riche cuer et hardi C, quel chose qu'il feïst A — G vor 16; *fehlt* JT
18. Vors Begon adroça le cheval ou il sist
= MPEJTI, A (Par) lui adreço SN, Devers B. Q, V. B. torne AO, Contre B. B, Le cheval dresco (broche) ParG

- = MPEJT, le destrier ou il s. I, le ch. (destrier AN) arrabi SAN, adreça l'arabit Q, et vers Begon guenci GPar, a son espiel brandi B, son roit espié brandi O — *Ersetzt durch*: Vers Begon s'adreça l'espié sessist C
19. Et vet ferir le duc mes rien n'i a conquis
 = PEJI, Par v. f. le d. M, Et v. f. le conte CT, Et (Si N) fiert le d. (le conte A, Begon SN) AGParSN, Vait le ferir B, Le duc feri Q, Grant cop li done O
- = GJI, m. n'i a r. c. OMPEPar, m. noient (nule rien) n'i conquist BA, m. poi i a c. Q, m. il n'i a plus pris SN, rion n'i conquist C, tout droit emmi le pis T
20. Sa lance i a brisiée que il n'i a plus pris
 = I, Sa hante i a b. C, Sa l. a peçoie T, Sa l. brise (froisse S) AOG ParNS, Son espiel brise B, Brisa sa l. Q
 car il n'i a pl. pr. I, que il n'i a el pris G, que (mais Q) plus ne li for-
 fist BAOQ, que plus n'i fist C, si vola (et vole S) par esclis SNPar,
 onques plus n'i conquist T — *Fehlt* MPEJ
21. Li Loherens le fiert come dux de haut pris
 = QI, Li L. f. lui JT, Et Begues feri lui EMP, Li dus le f. (f. lui) SN, Begues f. lui Par, Li (Et li O) L. BACOG
- = J, c. hom de h. p. I, com hons amanevis T, con chevalier de pris (gentis PPar) MPEPar, qui molt fu de h. p. SN, qu'ert de h. p. Q, le fiert (fist G) com hom de p. (comme gentils A, comme hardis G) BACG, Begues si le feri O
22. Poitrax ne estriviero ne le puet retenir
 = JI, Pourant ne e. T, P. ne caingle (caingles ACO) *sonst*
 = Q, ne le porent tenir ACSI, ne le pot detenir G, ne le (la M) pot garantir MEPaJN, ne le p. soustenir (ains sofrir) TP, nel pot contretenir BO
23. Le boen cheval li fet desus le cors flatir
 = GMJQTI, Del b. ch. li fit PE, Le b. ch. Par
 = J, d. son c. fl. T, desor le c. fl. I, a la terre fl. PE, fit a t. fl. Par, sor lui fl. MQ, sos lui gesir G — *Ersetzt durch*: Que contre terre ne le feist flatir O; *fehlt* BACSN
24. Tant durement le fiert ot de cors ot de piz
 = MPEJTI, Si fort le f. G, Si fort l'encontre A, Li le hurta B, Tout (Enz N) en l' mont SQN
- = *ausser*: a il devant lui mis S, li vassaus abati Q, a terre le flatir N — *Fehlt* COPar; *folgen*: 1. Encontre terre l'abati el laris B, Que contre terre l'abat tot estordi (ne le feist flatir) CO, Que tout envors l'abat

27 b 19 = G 33 d, N 60 a — 22 = C 27 b

- en ·l· larriz A, Lui (Homme) et cheval et chevalier gentil (li chevaliers gentils) NS 2. Por ·l· petit qu'il n'ot le cuer parti A
25. Bernart ont retenu le seignor de Nesil
 = MPEJT, B. ai retenuz I, B. retient GPar, B. retint SQN, La fu Bernars B, Illec l'a Begues O
 = GPParEJSQNTI, le s. dou N. M, et retenus et pris BO — *Ers. durch:* Li cuens B. retiennent de N. C, Parmi le hiaume l'a quenz Begues saisi A; *folgt:* Si fort le sache que les laz li ronpi A
26. Li Lohorens le prent si le baille Horvin
 = CJTI, Li L. le prist MPE, Li L. GQ, Be. (Puis si S, Et si N) le baille BParSN, Puis le rendi A, Sel delivra O
 = J, si le bailla (baille a MPET) H. MPETI, au (le N) bon vilain Hervi (Hervil A, Helvi N) AOParSN, et Uedon et Hervi B, le commanda Hervi G, l'a bailliét a Hervin Q, rent le Hervil C — *Folgt:* En haut li crie que il fu bien oïs A
27. Gardez le bien vasax mon mortel anemi
 G. m. b. v. J, G. m. cest vassal T, Vassaus g, me b. MPE, G. le moi fait il I, G. m. b. BACOGQPar, Et dist: Gardés SN
 = GMPEParJSNI, Bernart mon a. Q, vasax (vassal O, segnor B) mon a. BACO, si chier comme avés mi T — *Folgen:* 1. Sor toz vos membres le vos bail ce vos di A 2. Cil li (Et cil A) respont (respondent B): Tot a vostre (Biau sire a vo CO) plaisir BACO 3. Begues parole qui fu mautalentis A, B. dit a Bernart mautalentis C, B. apele Bernart par grant air O, Vient a Bernart si li pria et dit G
28. Bernarz car me rendez le chastel de Nesil
 B. c. r. moi J, B. or me r. M, R. B. dist Begues T, B. ce dist dus B. I, B. or m'entendés E, Or me gardés B. P, B. ren moi A, Randez moi tost CO, B. dit Begues (il Q) SNParQ, Car me randez G
 = MJT, le signor (li sires) de N. PE, car me randez N. IS, N. a mon plaisir ACO, or me rendés N. NPar, rendés moi tost N. Q, les pertes Auberi G — *Ersetzt durch:* Ainsque m'escape bien le sace de fi B
29. Et me rendez les pertes mon neveu Auberi
 = JI, Or me r. la perde MP, Et les pertes aussi T, Et (Or E) me (si S) r. GESN, Toutes les p. Q, Et le damage (les -es A) ACO
 = QI, le Borgignon Aubri MPJ, qu'avés fait A. T, les pertes (la porde E) A. ESN, qu'as fait a A. CO, que as fait A. A, le chastel de Naisil G — *Ers. durch:* Me rendra il les perdes Auberi B; *fehlt Par;* *folgt:* Et le damage que li avés conquis Q
30. Ou par icel seignor qui onques ne menti
 = ACMPEJT, O p. celui (Jesu O) BGParQNO, O p. cel dieu S
 = ausser: qui ne m. C, q. en la crois fu mis FEPar, q. maint en paradis N

31. Se vos ne me rendez le chastel de Nesil

Fehlt sonst

32. Je vos ferai la teste et les membres tolir

= MPEJI, Jo v. f. les membres T, Je v. f. SQNPar, Je te (li) f. AB

= MPEJI, et la teste t. T, tos l. m. t. BAQ, cele tieste t. SNPar —
Ersetzt durch: Trestoz les membres te ferai ja tolir C, Les membres
 te ferai essorber et tolir O, Tout orendroit vos convenra morir G;
folgen: 1. Et dist Bernars: Sire por Deu merci BA, Sire ce dit B.
 por Dieu (p. amor De) merci CO, Que vos estes li hom que je doi
 plus hair J 2. Et qui plus a grevé au Borgignon Aubri J

33. Sire ce dit Bernarz g'en proierai mon fil

= MPEJTI, Et (Ce Q) dist B. GParSQN, J'en (Je CO) proierai (par-
 lerai A) BACO

= *ausser:* Jel p. m. f. E, mon fil et mes amis BCO, a Fauconnet m.
 f. A — *Folgt:* Ne m'i lairont je cuit (me laira ce c.) metre a essil BA, Ge
 croi ne m'i leront m. a e. C, Ge cuit ne me larront vergondior et honir O

34. Devant la mestre porte firent Bornart tenir

= JTI, D. la p. viegne MPE, D. la p. BACOGParSQN

= GIQ, f. B. venir JST, 'I po parler a mi ME, parler a mi (!) P, ont
 fait (ont (!) O) B. t. (venir BC) BACO, du chastel seignori NPar
 — *Folgt:* Tot le manacent de la teste tolir ACB, L'en ont mené
 (Mainent Bernart) si l'ont tenu iqui NPar

35. Trestot l'ont desarmé li chevalier gentil

= I, T. ont d. J, Tantost l'o. d. MPE, Del tout l'o. d. T, D. l'o. BQ,
 D. o. C, Tost (Tout N) le desarment GParN, Tout desarmé S

= GQTSN, le ch. g. JI, li ch. de pris MPEPar, maintenant sans respit B,
 tantost le franc marchis C — *Ersetzt durch:* Bernart ont desarmé
 ce m'est avis A; *in Par nach 33; fehlt* ONS

36. A sa voiz haute et clero a escrier se prist

= I, A sa v. qu'il ot c. MPJT, A sa v. haute COS, A sa v. clere AGParE,
 A h. v. BQ

= *ausser:* a e. s'est pris ACM — *Ersetzt durch:* Et Bernars crie haute-
 ment a cler cris N

37. Entendez envers moi Fauconnet sire fiz

= PJI, E. sa vers (a) moi EM, Entent 'I poi a moi T, E. moi AGParSN,
 Entent a moi BCOQ

= *ausser:* F. biax dos f. A, F. li mens f. T

38. Rent ce chastel por por (!) moi ja voiz que je sui pris

= J, R. le ch. p. m. T, Randés le mien ch. M, Randés le ch. tost (tost
 le ch.) PE, R. cest ch. Fauconnet (!) p. m. I, R. ce (cest SQN, le
 CGPar) c. BACOGParSQN

- = CJ, bien voi que je s. p. MPET, ja (ne BA) v. tu que (je I) s. p.
BAOQI, por moi car (que G) je s. p. GParSN
39. Sire dit Fauconnez por noiant l'avez dit
= MPEJTI, Dist F. GParQ, Pere d. il BACO, Et d. l'enfos (li enfes) SN
= *alle Hss.*
40. Certes se je tenoie ·I· pié en paradis
= JTI, Se je t. (revoie E) ja MPE, Certes s'avoie Q, Se je t. BACO
GParSN
= BCGMPEJQTI, l'un (mon T) p. en p. AOParSNT
- 27c 1. Et l'autre pió tenoie el chastel de Naisil
= I, Et l'a. p. (chastel (!) M) tenisse (cusse ens T) MQEJT, Et l'a. p. ACO,
Et l'a. avoie (eüsse Q) GParQ, Et l'autres fust BSN
= *alle Hss.*
2. Si retrairoie je celui do paradis
= MJT, Si r. fors (peres) EI, Si (Je GPar) r. COGPParSQN, Je rosteroie
(osteroie) BA
= *ausser*: mon pié de p. BT
3. Et enteroie pere el chastel do Nosil
= I, Et si entreroi (!) M, Et si retorneroie PE, Por revenir arriere T,
Et enteroie ACOGJ, Et le metroie SQNPar
= ACOGMPEJSTI, arier dedanz N. NPar, dedens che chastel ci Q —
Fehlt B
4. Environ moi prendroie asez de mes amis
= I; E. m. prandrai T, E. m. BCO, Et mes amis A
a. de m. voisins I, grant part de m. a. T, tenroie mes a. (cosins B) BCO,
retenroie entor mi A — *Fehlt GMPEParJSQN*
5. Comme Bernarz l'entent s'a gité un sorriss
= JI, Quant B. l'a oï MPE, Et quant B. l'oï T, B. l'e. (l'oït Par) BA
COGParSQN
s'en (si S) a g. ·I· ris APParS, si a fait ·I· sorriss I, s'en a fait un faus
ris Q, si en a fait un ris BCOGMEJNT — *Folgen*: 1. Par fin orguel
onques por el nel fist 2. En haut parole or oiez que il dist N, Après
parla con ja porés oïr S
6. Et a dit tel parole bien s'en peüst soffrir
= MJl, Il a d. t. p. T, Et dit teile (iteil) p. PE, Dist tel (cel Q) p.
BACOGParQN, Ytels parolles S
= OGMPEJQI, dont bien (se) p. s. CA, bien s'en p. taisir B, que bien
deüst tesir NPar, mieus li (que miex T) venist taisir ST

27b 39 = O 23b — 40 = A 37b — 27c 1 = Par 233, T 206c —
5 = J 35b, S 19d

7. Certes ce dit Bernarz bien sai tu es mes filz
 = MPEJTI. Certes dist il A, Voir dist B. SQNPar, Et d. B. BCG, Fauques d. il O
 = BOGJSQTI, b. voi que n'ies (tu n'ies M, tu es NPar) m. f. MPENPar, or sai que iers m. f. A, bien tu i es m. f. C
8. Bien sai que vostre mere ainc do vos ne menti
 = MPEI, B. voi que v. m. J, Je sai b. que ta m. T, B. s. ta m. CGPar, Qu'ainc v. m. Q, Ta m. pas O, Ne ainz ta m. (de ti) NS
 = J, a. de moi ne m. I, a. de v. voir ne dist MPE, de toi a. ne (ne me CON) m. TCON, a. vers moi ne mesfist GPar, sachiés ne m'en m. Q, ta mere ne menti S — *Ersetzt durch*: Tu me retrais autretel est de mi A; *fehlt* B
9. Comme Begues l'entent a po n'enrage vis
 = I, Et quant B. l'oït (le voit E, l'entent J) MQEJ, Et q. l'oï quens B. T, Quant (Con B) B. l'ot COQB, B. l'entent AGSN, B. l'oï Par
 = AOEParJI, a (por CNT) poi n'esr. v. BCMPSNT, de mautalent rougi Q — *Folgt*: De maltalent esprent toz et rougi A, Dont li a dit hautement con l'oï N
10. Par Dieu sire Bernarz ci n'a mestier traïns
 = MPEJI, P. D. B. BGParSQT, P. D. dit Bue C, P. D. traîtres N, B. dist il A, Dist a B. O
 = BOGEJQNI, n'i a m. t. ACMPParS, dist Begues de Belin T
11. Orendroit vos pendrai ou me rendroiz Nesil
 = MPEJTI, Je (Ja C) vos (te GNPar) p. BOCGParSQN, Penderai toi A
 = SI, ou me rendras N. NPar, se ne rendés N. Q, ou je raie N. T, ja n'en ert (n'i aura BA) contredit BACMPEJ, ne n'ieres garantiz O, a nuit ou le matin G
12. En despit to (!) lignage et tes riches amis
 = MPEI, Par (Ou) d. t. l. JT, En d. vos BG, En son d. Q, C'iert (C'est C) en (el O) d. AOC, En la vilté SN
 = MJI, et trestoz tes (tes millors T) a. PET, do t. riches (milleurs) a. NS, et vos autres a. G, et de tos vos a. B, de trestoz tes a. A, de toi et tes a. CO, ton lin et tes a. Q — *Fehlt* Par
13. Hervi en apela et Doon et Henri
 = MPJTI, H. (Doon B, Il en SPar appelle COGEQBSPar, Lors (Dont) a. AN
 = COGJQTI, et D. et Hervil AParSN, et le vilain H. B, et ses riches norris MPE

27c 7 = Q 23d — 8 = M(P) 35b, E 123b — 10 = G 34a —
 11 — B 12d

14. Fetes drecier les forchos desus ce pui anti
 = MEI, F. d. ses f. PT, Fai tost d. l. f. J, F. les (ces) f. BG, Dreciez
 les (ces CON) f. ACParSQN
 = MParT, desor cel (le J) pui a. ACOGPEJI, lassus en cel lairis SN, en
 sonc ·I· pui anti Q, drecier en sonc ce pui B
15. Si me pendoz Bernart jel vos comant et pri
 = MPEJTI, Si me (Se m'i BCOMI') p. BOCGParSQN, Si i pendrai A
 = ETI, ce v. c. et p. J, je le v. quier et p. M, B. que avons pris BC, ce
 larron que j'ai p. A, B. qu'avomes pris O, B. je vous en pri SQN,
 dant B. (le conte P) de Naisil GParP
16. Que Fauconnoz le voie et cil qu'il a norriz
 = MEJQI, Ses fis le voie BCOSN
 = BCOSNI, et c. q. l'ont n. MEJ, et si norri Q — *Fehlt* AGPParT
17. Sire ce dit Bernarz por amor Diou merci
 = MPEJTI, Et (Ce GParQ) d. B. *sonst*
 = ACOGJQTI, p. l'amor D. m. BMPEPar, sire p. D. m. SN
18. Ja ne sui je pas lerres ne ne l'ai deservi
 = JTI, Je ne s. mie l. MPE, Ne sui p. l. BACOGParSN, L. ne sui Q
 = *ausser*: et ne l'ai d. PPar, ne l'ai pas d. BA
19. Laissez m'encor parler au Fauconnet mon fil
 = JTP, L. me e. p. (!) MEI, L. mo e. OG(!), L. m'e. Par, Car me l.
 BAC, Lai moi p. SN, Encor parrai (!) Q
 a F. m. f. MPEJSQNTI, einz parler (encor dire BA) a m. f. CBA, parler
 a m. cher f. OGPar
20. Et se mes filz rendoit ce boen chastel por mi
 = MJTI, Et ces (!) m. f. r. P, Et se m. f. rendroit E, Se il (Et s'il Par)
 r. (rendra A) AGPar, Se il vuet rendre BCO, Et se m. f. Q, Se tu
 avoies SN
 = ACOGT, cest (le MPEPar) b. ch. p. mi (garni I) MPEParISNI, ce
 b. ch. de pris B, rent le ch. p. mi Q
21. Qu'il no fust abatuz no par terre flatiz
 = J, Que ne f. a. MPETI, Ke il no f. (soit A) BACOGParSQN
 = TI, ne a t. f. MPEJ. a. ne malmis (laidi AGPar) BACOGParSQN
22. Par itel covenant que g'en fusse sesiz
 = MPEJI, P. t. (cel O, un G) covent BACOGParSN, En tel maniere Q
 = PE, que j'en f. garnis M, que en fussiés s. BACOGJI, vous en ferai
 saisir ParSN, en fuissiés vos saisis Q — *Fehlt* T
23. Se nos fesions pes et vostre gent ausi
 = MJT, Se n. f. pou (!) I, Se (Et se) vos faisiés p. PE, Se p. faisons
 (faisoie G) BACOGQ, Se faisons pais ParSN

- = MPEJSQN, et nostre g. a. T1Par, et nos et nostre ami BA, et noz
(nostre) amis ausi CO, et mes gens autresi G
24. Et je pooie rendre les pertes Auberi
= MPEJTI, Et je puis rendre BACO, Et jou rendoie Q, Je randerioie G,
Je vos rendrai SNPar
= *alle Hss.*
25. Sire que je refuse de mon chastel sesiz
= MPEJF, S. que jou eüsse T, Que je r. BACOGQ, Mais que je fusse
(soie N) ParN, Et adont fuisse S
= *ausser*: de m. c. garni I, m. c. de Naisil T
26. Certes ce dit li dux et je l'otroi issi
= I, C. ce d. li quens T, Et respondi li d. MEJ, Et dist li d. GParSN,
Et respont Begues BACO
= J, et je l'e. ensi (ausi Nt) BCGMEParSNTI, et je le vos otri O, je
le vœl bien ensi A — *Fekht* QP
27. Mes je vos renderai l'enpereor Pepin
= TI, M. que je v. rendrai JEM, M. v. r. (r. v. B) BACO, M. que v.
rende G
= *alle Hss.* — *Fekht* PParSQN
28. Sire ce dit Bernarz vos feroiz vo plaisir
= MEJTI, Et dist B. BACON
= BACOMJTI, faites vostre p. E, la vostre grant mercois N — *Fekht*
GPParSQ
29. Son fil en apela que desus les murs vit
= MPEJTI, S. f. apele BACOGParSQN
que d. (desor BAOGI) le mur v. BACOGI, qui desor les murs (le mur
PParNT) sist (vint J) MPEParSQNTIJ
30. Biax fils rent ce chastel por amor Dieu te pri
B. f. r. le ch. MPEJTI, R. cest (le GPar) ch. GParSN, Plus ear rendés
Q, B. f. dist (fet C) il BACQ
= OGI, p. a. je t'en p. T, tot p. l'amor (amor J) de mt MPEParJ, p. a.
(l'a. B) D. mercois BAC, biaux fils por Dieu te pri SN, ce chastel
je vos pri Q
31. Ne me lesse tu mie vergonder ne honir
Ne me laisser (lassiez PJ) por ce (te E) MPEJ, Car ne me laisse mie IT,
Ne me (m'i BQ) laissez (laissez CG) BACOGQ, Ne me (m'i N) lais
pas (mie S) SNPar
= *ausser*: a desonor morir A
32. Trestoz vostre lignages en esteroit plus vis
= T, Trestuit v. parent MPE, T. vos parentez J, T. nostra paraige I,
27c 29 = N 66b — 30 = A 37c

- Nostre l. SQN, Tos nos (T. vos A, T. mes O, Nostre *Par*) parages
BACOG*Par*
= BACOJSQTI, en seroient p. v. MPE, si en seroit p. v. G, esteroit
(en seroit) mal baillis *NPar*
33. Li dux m'a creanté et de sa bouche dit
= MPEJI, Li quens m'a c. T, Creanté m'a SQ, Li d. creante G, Begues
li quens BA, Li conte Bue C, Begues m'a ore O, En covent m'a *NPar*
= MPEJI, et de b. m'a d. T, et de b. le d. G, m'a (a A) de sa b. d.
BAC, tot maintenant ci dit O, li dus et molt bien dit Q, dux Begues
li marchis (de Belin S) *NParS*
34. Li chastiax ne sera abatuz ne malmis
= MPEJTI, Li ch. n'iert BACQ, Qu'il ne sera *GParSN*
= *ausser*: a. ne laidiz AT
35. Et se nos fomes pais et nos et nostre ami
= JTI, Et so no p. faisons MEJ, Et ce vos p. fais (!) P, Se faisons
p. BCOGSQN
= BCOMEJN, et li n. a. T, et vos et n. a. P, ne nos ne n. a. GI, et
jou et vostre a. S, li n. a lor amis Q — *Fehlt APar*
36. Et je lor puisse rendre les pertes Auberi
= I, Et je li p. r. T, Et je puis r. BCOQ, Je li rendrai SN
= *ausser*: l. p. d'Auberi T — *Fehlt AGJMPEPar*
37. Je raurai mon chastel sain et sauf et garni
= I, Jel (!) r. m. c. T, Nos rarons le ch. MPE, Je le r. GJQ, Que mon
c. BCO, Adont serai S, Puis s'esterai N
= GMEJQ, s. et s. et garri TI, raurai sain (sauf O) et g. BCO, de m.
castiel saisi SN — *Fehlt APar*
38. Certes dit Fauconnez et je l'otroi issi
= JTI, Pere d. F. MPE, Dist F. BACOG*Par*SN, Ensi l'otroi Q
= J, et je l'o. ensi COGMPE*Par*SNTI, et je le vos otri B, je le voel
bien ensi A, Fauconnès respondi Q — *Folgt A*: Lors s'en issi et si
home avoec li
39. La tor font delivrer au Borgoing Auberi
= MPEJTI, La t. (cort C) delivrent BCQ, La t. delivre *APar*SN, Il le delivre G
= CG*Par*JSQ, le B. A. T, a Beg. de Belin MPE, al (le N) Borg.
Aubri BAN — *Ersetzt durch*: Les convenances vinrent a Auberi O;
folgen: 1. Molt par fist Begues que preus et que gentis A 2. Il
fist crier (Lors fait c. G, Puis font c. *SPar*N, C. a fait B, C. ont
fait CO, Et si ont fait c. T, Le ban ont fait c. MPEJI, Orient li
ban Q) que nus rien n'i preïst (n. n'i mespreïst J, n. n'i forfesist Q,
n. lui forfesist N, n. r. n'i fesist B) BACOGMPE*Par*JSQNTI

27c 34 = J 35c — 39 = O 23c, M (P) 35c, E 123c

40. Et Fauconnez li quens est de la vile issiz

= MPEJTI, Et F. BACOGParSQN

= CJ, fors de la v. (du chastel G) issi BAGT, de la v. an issi I, est (c'est E) de laiens (dou chastel ParSQN) partis MPEParSQN, del chastel s'en issi O

27 d 1. Quatre ·XX· chevaliers en maine avoc lui

= GJI, ·III·C· ch. T, Et ·XXX· ch. MPE, ·XX· ch. Q, Ses ch. BACO, Et ou lui ·XX· N, Ensemble o lui Par, Aveuk lui ot S

en mena a. l. AMPEJ, mena ensamble o lui (e. lui I, avoeques lui T) GQIT, en a menés o li BCO, vint chevalier gentis Par, de chevaliers gentilz N, des chevaliers de pris S

2. S'a son pere lessié corréceus et marri

= JTI, Et s. p. ai l. (p. laissa M) MPE, S. p. laisse BACOParSQN, Lors se depart G

= BCOGPParSQ, corrécié et m. AMEJI, dolant et esmari NT

3. [Tir. XLVIII]

Or s'en torne quens Fauques dolenz et irascuz

= GJTI, Or (Lors PE) s'en t. dus F. MPE, Or s'en va F. BACO, F. s'en tourne SNPar, Vait s'en F. Q

= *alle Hss.*

4. Il ne fu si dolenz des leure quo nez fu

= GMPEJTI, N'ot si grant duel CO, Si grant duel n'ot A, N'ot mais tel dol B, Tel duel n'ot mais Q, Ainc mais nul jor SNPar

= ACOMPEJQI, puis (desque G (!)) l'ore BTG, aussi (ainsi N) dolens ne fut SNPar

5. Durement fu dolenz de ce qu'il ot perdu

= I, Tristes est et maris T, Molt fu d. (iriés Q) BACOGQ

= *alle Hss.* — *Fehlt MPESNParJ*

6. Entre ci qu'a Verdun n'i ot resne tonu

= JTI, E. ci que au duc PE, Dusqu'a (Jusc'a BG, Tresqu'a AC) V. BACOGParSQN

= *ausser*: n'i ot resnes t. OPar, n'i ot regne t. ACGPENI, ne s'est aresteüs S — *Fehlt M*

7. Et dux Begues chevauche a force ot a vertu

= JIQ, Et quens B. ch. T, Et B. chevaucha MPE, B. ch. BACGS, Et B. s'est (est ParN) OParN,

= *ausser*: a grant v. Q, de Naissil esmeüz O, del chastel tost issus NPar

27 d 2 = G 34b — 3 = Par 235 — 7 = Q 24a, T 206d

8. Venuz est a Monclin desor le tortre agu
 = MPEJTI, Vint a M. ACOGParQ, Jusc'a M. B, Droit a M. S, Ains
 n'esta N
 = ACOGParQ, d. en t. a. GI, desus le t. a. JMET, en son le t. a. B,
 ki sor la roche fu S, s'est a Monclin venus N
9. Vuit le trova de gent pris l'a et retenu
 = JI, Et a trovee gent M, Vint lai oi trova gens PE, Chou qu'il trouva
 de gent T, V. le t. ACOGParSQN
 = ACOGParSQNI, pris sont et retenu M, et prins et retenus PE, a
 pris et retenu T — *Fehl* B
10. Jusc'au chastel Odon sont li forrier corn
 J. a (Dusqu'au OQT, Droit au SNPar) ch. Odon (d'Odon N, Hedin IT,
 Thierri COMPEJ) COGMPEJSQNParTI, J. ou ch. A, Il et son ost B
 s. li f. (corsier J, corror M, courrois E) venu (guench i, couru T) MEJ
 QTI, en est li quens venu P, en sont trestot venu BA, en sont (est
 OS) venu CGParSON — *Folgen* A: 1. Si l'ont par force contre terre
 abatu 2. Dont s'en tornerent n'i ont plus atendu
11. [Tit. XLIX] Li oz le duc chevauche a force et a estri
 = MEJIQ, Li os del d. ch. P, li oz ch. ACOGParSN, Li dus (quens)
 ch. GT, Desor ch. B
 = *ausser*: li os a grant destri B, a grant estrif Q
12. Los bataille(!) chevauchent parmi un pré flori
 = I, La bataille chevauche QT, Li os chevauche G
 = I, p. le p. f. G, que plus n'i atendi T (*nach* 18), el p. f. Q — *Fehl* sonst
13. Droitement a Verdun sont li forrier guenchi
 = JTI, Droit a V. se sont ME, Droit a V. OSQN, Jusqu'a (Dusqu'a Par)
 V. BACGPar
 = BACOGParQTI, se s. f. g. J, li forestiers g. ME, s. li f. verti S, s.
 grant li poigneis N — *Fehl* P
14. Et cil dodenz s'en issent c'ont entendu les criz
 = MEJTI, C. d. s'en issirent P, C. d. issent (irent P) BACOP, C. s'en
 issirent G, Et cil dedens Q,
 c'o. le cri estenda T, com (qui) entandent le cri IG, qui (quant OE) o. oït
 le cri (les cris oï A, le cri oï M) BACOMPEJ, issent molt engravist
 [engramis?] Q — *Ers. d.*: Se rechevauche a forche et a estri; *fehlt* NPar
15. Et Fauconiez s'en torne qui novele a oï
 = MJTI, Et F. s'en ist PE, Et F. BACOSQN, Fouques s'en t. G,
 Faucons s'en ist Par
 qui (quant P1, con B) la n. oï GJSNIPB, quant (con AC) la mervele (les mer-
 velles C) vit MEParAC, quant ont oï le cri O, s'en vait quant cri oï Q

16. N'i veit pas demorer que laienz ne soit pris
 = MPEJQI, N'i v. plus d. T, Ne demorà BACO, N'i aresta ParSN,
 Qu'il ot paor G
 = SNT, quo l. ne fust p. GMPEParJ, que sa gent n'i s. p. I, l. qu'il
 (que B) ne fust p. BACO, que n'i s. p. Q — *Folgt*: Si (Il S) jure
 Dieu le roi de paradis (ki onkes ne menti S) NParS
17. Et dit ne finera de si a Saint-Quentin
 = MPEJTI, Ne f. COGParQ, Ainc ne fina B, N'arestera SN, O toz ses
 homes A
 = *ausser*: si ert a S.-Q. NT, est hors de laienz mis A — *Folgt* A:
 A Saint-Quentin est ses chemins guenchis
18. Sor Verdun ot mesleo et brait et noise et criz
 = MPEI, Soz V. ot m. (grant noise) JT, Sor (Soz ACOG) V. ot (vit A)
 BACOG, Desous (Desor N) V. SQParN
 = I, et n. et b. et c. MPEJ, et efforcié maint cri T, et mellee et estrif
 (huistin O) BCO, grant noise et grant estris A, sovent et noise et
 cri G, ot riche (fu grant li Q) poigneis SNParQ — *Folgt*: Cil de la
 vile estoient la fors mis O
19. Parmi la mestre porte les met enz Auboris
 = GT, P. la p. grant I, Si que parmi la p. MPEJ, P. la p. BACO
 ParSQN
 = BACO, les (ce P) mist ens A. MPEJ, les metent A. T, se mat danz
 A. I, entra ens (est entrés) A. GQ, les enmaine A. SNPar
20. Les bors ont tot entor a la reonde pris
 Le bore o. t. e. JTI, Le b. a la roonde MPE, Le b. ont tot (entor Q)
 BACOGParQ, Le b. ont ars SN
 = ParJSNI, a la r. ont p. Q, a la r. assis GT, ont tout par force p.
 ME, ont par force conquis P, et forré et malmis (porpris) BO, li for-
 reor porpris A — *Fehlt* C
21. Et escrient le feu si l'ont par trestot mis
 = MPEJTI, Le f. escrient (crierent C) ACOSNPar, Crient le f. GQ, Le
 f. aportent B
 = *ausser*: et si l'o. p. tot m. SN
22. Ardent cez belos sales et cil palès marbrin
 = JTI, Il arderent (ardoient M) l. s. MPE, A. ces (les QPar) s. BAC
 OGParQ, Maisons et s. SN
 = G, et les (ces GJT) p. marbrins MPEJParQT, cil bel p. m. I, et ces
 p. votis ACO, et ces mostiers ausi B, y veissiés brufr SN

23. Des mostiers des chapeles veïssiez feu issir
 = MPEI, De m. de ch. (et d'églises) JT, De ces m. GQPar, Et les (cil O)
 m. ACO, Fors des m. SN
 = MPEParJQTI, v. f. saillir G, les v. salir SN, les (ces) chapeles ausi
 CO, autez et crucefiz A — *Fehlt* B
24. Ces menuos genz ardent qui ne pueent partir
 = TI, Les gens ardoir GQ, Les povres g. BCO, Molt y ot (art) g. SN
 q. (qu'il C) n'en p. (porent BCOSQ) p. (foir GS, guenchir Q, issir I)
 BOCGSQTI, qui ne s'en pot fuir N — *Fehlt* AMPEParJ
25. Begues a le chastel a la reonde asis
 = MPEJTI, B. l'a tout SN, Et le chastel BACO, Le ch. ont (a) GQ
 = GMPEJSNTI, avoit Begues (Aubris B) a. BAC, a quens Beg. a. O,
 entor Beg. a. Q — *Fehlt* Par
26. Tot droit a Mon-Saint-Vane la a son ostel pris
 = IMPEJ, T. d. a M.-S.-Aune T, T. d. el mont BCO, A Mont-Saint-
 Vane SPar, A m. s'en va G
 = BCOJTI, la ont lor ostés p. MPESQPar, si a s. o. p. G — *Fehlt* AN
27. Li dus a doffendu que nus n'i forfesist
 = JI, Li quens a d. T, Dus Beg. (Li d. lor P) commanda MEP, Be. de-
 fent BO, Li d. commande (eria Q) GSQ
 = TI, que riens n'i f. Q, que nus rien n'i presist BOGMPEJS — *Fehlt*
 ACNPar
28. Do totes parz vissiez les viandes venir
 T. p. veïssiés TI, De t. p. i font (lor font P, voit l'en J) MPEJ, T. p.
 viennent G, De t. p. BOSQN
 la viande v. MPEJ, ces v. v. TI, viandes por garir G, fait (font Q,
 voit O) viandes (le caroy SN) v. BOSQN — *Fehlt* ACPar; *folgt*:
 Droit a Verdun sont li forier gainchi P
29. Et la marcheandise et de vair et de gris
 = MJ, Et les marcheandisse TI, Et li marcheandie PE, Marcheandise
 GSN, Et le marchiet Q, Li marcheanz O
 = OI, et le v. et le g. MPEJT, et de pain et de vin GSQN — *Fehlt*
 BACPar
30. Et Begues en jura le cors de S. Denis
 = MPEJTI, B. en jure CSN, B. (Et si A) jura BAOQ, Et Begons jure Par
 = BACOPEParSQNI, le vrai c. S. D. MT, la chase seint Martin C — *Fehlt* G
31. Que se il ne se rendent ou metent en merci
 = TI, Et (Ou J) se il ne s. r. (rent M) MPEJ, S'il ne se r. BCGPar,
 Et s'il se r. A, S'il ne s'amentent O, S'il ne descendent SN, Se cil
 laiens Q

- = I, ou (et GPE) m. a m. GPEPar, ou (et BO, ne Q) viennent a m. BO
 QJT, ou ne vient a merci M, et mete en sa m. C, et se rengent (ren-
 dent) iqui SN, il averont mercis A — *In BACOMPEJ nach 32*
32. Que se il les puet prendre il les fera morir
 = EJ, Que se il le p. p. M, Et il les puisse p. I, Et il en puet nes ·I· T,
 S'il les p. p. BCGPParS, So il les prent A, Et c'il les prent N, Que
 il fera O, Qu'il les pendra Q
- = BGPEParJSNI, il le f. m. M, ne prendre ne tenir T, il les f. honir C,
 cex del chastel honir O, il seront mal baillis A, se a force sont pris
 Q — *Folgt*: Que il les fera pendre ou del cors mal baillir T
33. Et Fauconnez s'en torne tot droit vers S.-Quentin
 = JTI, Et F. s'en vait MPE, Et Fauconnès SQNPar, Fauques s'en
 torne (s'en va A, chevauche G) ACOG, Et Fauques va B
- = OMPE, t. d. a S.-Q. BCGJTI, s'en (en N) va a (vers Q) S.-Q. SQN,
 qui les feus ot choisis A, va d. a S.-Q. Par — *Folgt*: Par ses jornees a
 Saint-Quentin en vint A
34. Quant solelz esconssa enz el chastel so mist
 = MPEJ, Com s. e. I, Tant a erré qu'al vespre T, Q. s. couche BCG,
 A la viespre SNPar, Quant avespri Q, Tant exploita O, Devant la tor A
- = CGQTI, si est (s'est J) el ch. mis MPEJ, s'est en la vile mis SNPar,
 dedenz le bore se mist B, que il au vuespre vint O, descent del ar-
 rabis A — *Folgt*: Dedenz entra nel sot la gent Pepin O
35. Fromont ot la novele molt s'en est esbaudiz
 = MPEJI, Quant tout fu enseri T, F. le voit ACO, F. le sot (l'ontent Q)
 SQNPar, Quant F. l'ot G
- = ACOMJI, Fromont s'en esbaudi T, m. en fu e. (esbahis P) SNParP,
 m. c'en e. esbahis E, forment s'en esbaudist GQ — *Fehlt B*
36. Ou qu'il vit Fauconnet molt grant joie li fist
 = J, Ou que voit F. MPETI, O qu'il le voit SPar, Voit Fauconnet Q,
 O voit FauconAC, Quant il le vit (voit) GN, A Fauconnet O, F. le voit B
- = ACGJSQI, si s'en est (s'en est molt) esjois MP, maintenant li a dit E,
 joie ot et si li dist T, m. g. feste li f. BNPar, molt tres grant joie
 f. O — *Folgt*: Coisins dist il bien puissiez vos venir G, Molt douce-
 ment li escria et dist N
37. Cousins ou ost mes oncles danz Bernarz de Nesil
 = JTI, Ou e. m. o. ACMPEsNPar, Ou est dist il Q, Amis ou est G,
 Et li demande BO
- = ACGMPEParJTI, mes oncles de N. Q, de B. de N. B, Fauconnès
 biaux amis SN, maintenant sanz respit O — *Folgt*: Ou est mes
 oncles dant B. de N. O

27 d 32 = M (P) 35 d, E 123 d — 33 = G 34c — 36 = O 33 d

38. En la moie foi sire sachiez qu'il est bien pris
 = JTI, Par ma foi sire Q, En non dieu sire BACOMPEPar, A la foi dieu G, Et chies respont SN
 s. il e. b. p. I, s. que il e. p. BOMPEJQPar, retenus et malmis T, ce s. qu'il e. p. C, sire s. de fi G, par ma foi il est p. SN, dist Faucons il e. p. A
39. Begues li Loherons a retenu Nesil
 = MPEJI, L'a B. de Belin T, Li dus B. G, B. li dus SNPar, Dus B l'a Q, B. l'a pris BACO
 = MPEParJSNI, et le castel saisi T, et r. N. BACO, l'a r. et pris G, et si a pris N. Q
40. S'en a mené mon pere en destre con mastin
 = I, S'a en mené m. p. T, Si en moine m. p. J, M. p. en maine (p. maine B) BACOGMPEParSQN
 = *alle Hss.* — *Folgen A:* 1. Por ·I· petit devant moi nel pendi 2. En despit sire de trestoz nos amis
- 28a 1. Ainc mes si grant forfet nus chevaliers ne fist
 = I, A. m. nus chevaliers JT, A. m. nus hom a autre MP, A. tel f. GQ, A. m. tel force SN, A. m. nus hom BACOE, Nuns hons a autre Par
 = SQNI, si grant forfait (orgnel A) ne fist BCOJTA, teile (itel M) honte ne fist MPEPar, mais chevaliers ne f. G
2. Il a arsse Lyon Ansse fist assaillir
 = TI, Il a toute ars Lions MEJ, Il ai ars Ribemont P, Ars a L. BAC OGParSQN
 = QIJ, Aisne f. (Hanse fait Par) a. SNPar, et le (ains nel T) f. a. MET, et le bore assaillit P, ains n'i fu assaillis G, ce vos di sans mentir (respit O) BCO, ne vos en quier mentir A
3. Et peçoie Mascon trestot l'a ars et pris
 Et peçoia M. MPEJI, Et a brisié M. T, Et peçoia Q. Peçoia a G, Et M. a B, M. ausi ACO, Ars (Prie) a M. SPar
 = JI, tout l'a ars et bruï PMEPar, trestout met as escil T, t. ars et broï C, Mascon et tot bruï (si a pris) QG, et retenu et pris S, trestot (tout a AO) mis a essil BAO — *Fehlt N*
4. Basseigni a destruit et abatu Baugi
 = MPEJTI, Et B. ABCOGSN, B. arst (a) QPar
 = STI, a. et B. N, et abati B. Q, destruit et ars B. G, et tot ars (ars tot P) le pais MEJP, et trestot le pais BACO, destruit et le pais Par
5. Et a mis contre terre le chastel de Monclin
 = MPEJTI, Et mis par terre SN, Par terre a mis Q, Contre terre est BACO, Et contre terre GPar

= GMPEJSNTI, le ch. de Naisil Q, li castiaus de M. BACO, mis la tour de M. Par — *Folgt*: Tot a gasté la terre et le país N

6. Chastel Odon a pris qui ne se pot tenir

Ch. Haidon (Hedun I, Liedin T) a p. JIT, Ch. Odon (Oëdon QPar, Uedon B, Huedon CP, Edun G, Haindun M, Laudon E, d'Eudon S) *sonst*

= CMPEJQ, que (qu'il) ne se p. (puet) t. BTI, ne se pot pas (plus S) t. SParN, vers lui ne pot garir G — *Ers. d.*: Vo cosins Huedes son chastel li rendi O; *fehlt* A

7. Et tot entor Verdun a il le siege mis

= MPEJTI, Entors V. BACOGParQN, Encontre (!) V. S

= *alle Hss.*

8. Les bors ars devant moi que a mes ielz le vi

Le borc ars (arst TJ) d. m. IMPETJ, Et le bourc ars G, Le borc a ars BACOParSQN

= AGN, que de m. iex le vi BT, car (et M) a (de CO) m. iex le vi COMJSI, ci que je bien le vi PE, si qu'a m. iex le vi Q, a m. iex bien le vis Par

9. Mervoilles ai oïes dit Ysorez li gris

= MPEJT, M. puis oïr I, M. oi (est NPar) BACOGSQNPar

= *alle Hss.*

10. Quant ·I· seuls chevaliers en defoule ·II· ·M·

= MPJTI, Que ·I· s. ch. E, Q. (Que S) ·I· s. hom BCOSParN, C'uns chevaliers GQ, Cant ·I· seus A (!)

= COGMPEJSQTI, a defolé (afolez) ·II· ·M· BA, en a conquis ·II· ·M· NPar

11. Il n'en est mie seus Fauconnez li a dit

Il n'i e. m. s. MPEJTI, N'e. m. s. SParN, Il n'e. pas s. BACOGQ

= ACOGJTIS, F. respondi BMPEParQN

12. Plus a il gent o soi certes qu'il n'en a ci

Pl. a il g. o lui J, P. a il g. acertes T, P. a genz avuec lui I. Ainz ai il (a voir M) p. de g. MPEPar, P. a il g. BACO, Il a p. g. G, P. a vassaus SN, Voir p. a g. Q

= J, c. (asés B) que n'en a (il n'a E) ci PEIB, que il n'en ait (a G) ichi TQG, que je n'en voi issi M, o lui qu'il n'en a (que il n'a) ci CO, par Dieu (foi) ke il n'a chi SN, que vos n'avez ici A, que n'en a ci Par

13. Qu'atent donc qu'il ne viennent dit Ysorez li gris

Qu'a. d. que (qu'il J) ne vient MPEJTI, Qu'a. il d. Q, Que ne vient il BCGPar, Qui vient o lui A, Dist Ysorez OSN

= BACGMPEParJTI, car fust il ore ci O, por coi ne vient il (ne viennent) chi SN, quant il ne vient ici Q

28a 6 = Par 237 — 7 = Q 24 b — 11 = A 38a, T 207a

14. Volentiers le verroie que onques ne le vi
 = GJTIMPE, Si (Bien *Par*) le verroie BCO*Par*, Molt le desir SN, Molt volentiers Q
 = PE, car (que *Par*) o. ne le vi BCOGMJTIP*ar*, acointier et veir S, encoste moi venir N, le verroie venir Q — *Fehlt* A
15. Ne pris son vaselage vaillant ·I· parisi
 = MPEJTI, Je (Voir Q) ne le p. BACOG*Par*SNQ
 = BACE*Far*JSQ, v. ·II· p. MET, v. ·I· angevin OGN
16. Certes ja moi et lui ne serons boen ami
 = JTI, C. ne m. ne l. (il PE) MPE, Ja (Car S) moi et (ne CQ) lui (il *Par*) BACOG*Par*SN
 = BACO*Par*JNT, ne s. ja (mais G) a. MPESIG — *Fehlt* Q
17. Certes dit Fauquonnez quant li dux vendra ci
 = I, Par Deu dist (Et respont T) F. JMPET, Et respont Fauques BA, Dist F. GSN*Par*, Et dit Faucon CO, Taisiés dist Fauques Q
 = GMPEJSN*Par*, q. li quens (con li d. I) v. ci BCTI, q. il v. ici Q, sachiez q. il ert ci O, il vos prise petit A — *Folgt* A: Sachiez de voir cant il venra ici
18. Sachiez tot le plus cointe fera il esbai
 = JI, S. tous li p. cointes T, Tot le p. cointe BAOGMPE*Par*SN, Tout li p. cointes CQ
 = BAOMPE*Par*Ji, f. grief et mari G, f. il amati S, f. H si masti N, en sera esbahi CQ, sera molt esbahis T — *Folgt*: Qu'il ne saront ou il seront verti N
19. Tex chevaliers ne fu ne parler n'en oï
 = MPEJI, Ains ne fu ch. T, Tex chevaliers OG, Tel chevalier BCQ, Ainz (C'ainz N) de mes iex ASN*Par*
 = MPEJTI, onques parler n'oï Q, ainc de mes iex ne vi BC, tel chevalier (un tel vassal S) ne vi ASN*Par*, ne fu onques nul Ais O, de mere ne nasqui G — *Folgt*: Endementiers qu'il parolent ensi B
20. Atant ez ·I· message qui a Fromont en vint
 = MPEJTI, Es ·I· m. BACOSN*Par*, Es vous ·I· mes GQ
 = *ausser*: q. v. a Fromondin M, q. devant Fr. v. SQN — *Folgt*: O qu'il le veit (O v. le conte A, O v. Fromont C) hautement (tot en haut CO, fierement A) li a dit BACO
21. Gentilx quens Dex vos saut et de par vostre fil
 = EI, G. q. D. te s. J, G. hon D. v. s. M, Dex vos gart fait li mes T, Quens Deus vos saut G, Dex vos saut (gart N) sire (quens O) BACOSQN*Par*

28a 17 = J 36a — 19 = S 20b — 21 = C 28a, M (P) 36a, E 124a
 — 22 = G 34a

= GJQL, de par vo novel f. ME, de par ·I· vostre ami T, de par ·I·
vostre f. BACO, dist il de par vos f. SN^{Par} — *Fehlt P*

22. Qui aventier fu nez encor est molt petiz

= GMPEJI, Q. fu n. avant hier T, Q. avant hier SN^{Par}, L'autrier fu
nés BACQ

= BOGMEJQTI, mes encor (encores A) est p. ACP, fu nés m. e. p.
SN^{Par}

23. Comment avra il non por Deu dites le mi

= JI, C. a. a. n. MPEQNT, Com a. n. BACOGS^{Par}

= ACOGMPEJT^{Par}, li messages a dit I, p. D. car le me di SN, size
d. le mi B. or le me di Q

24. Et respondi Fromont s'avra non Fromondin

= TI, Et Fr. li a dit MPE, Et respont ·Fro· J, Respont Fr. BACOG^{Par},
Et dist Fr. SQN

= BACOGJTI, n. a. F. MP, a. n. F. ^{Par}, mon ami F. E, si (or) ait
n. F. SN, s'ait a. n. F. Q

25. Car après mon decès tendra il mon pais

= JT, C. a. m. default I, C. a. moi tenra MPE, C. a. moi BACOGSQN^{Par}

= BCOGJSQNTY^{Par}, ma terre et m. p. MPE, retendra m. p. A —
Felgt: Puis apela ses barons et lor dist N^{Par}

26. Seigner franc chevalier fetes vos baut et fi

= I, S. biaux ch. T, S. dist à soiez J, Et dist a ses barons MPE, S.
baron SN, Franc ch. BCOGQ^{Par}

= OGMQNT, f. v. b. et li (anci P) CIP, f. v. baus issir E, lié et baut
et joi J, f. v. lié et fi S^{Par}, or soiez esbaudi B — *Fehlt A*

27. Nez est li sires do[n] vos devez tenir

= JSNG^{Par}BCO, Vos sire e. n. Q, Or (Car) e. n. vostre s. IT, Que li
enfes e. n. MPE

dont v. d. t. *ausser*: de cui d. t. QSNB — *Fehlt A*

28. Qui vos donra et le vair et le gris

= *ausser*: Q. a tous v. d. T, Q. v. d. l'avoir I

= *ausser*: asés et v. et g. Q — *Fehlt A*

29. Les beles armes et les chevax de pris

= *ausser*: L. boines a. S

= *ausser*: et l. destriers de p. GN, cleres et le gris (!) I — *Fehlt A*

Ein wichtiges Ergebnis des vorstehenden Varianten-Apparates ist zunächst, dass nicht F allein, wie Bonnardot annahm, sondern auch noch 6 andere Hss., MPEJTI, dieselbe 12-Silbler-Partie aufweisen. Freilich setzen sie mit ihren 12-Silblern erst bedeutend später ein und zwar I = F 26c 15, JT = F 26c 20 und MPE = F 26d 14. Dafür fährt I allein, auch nachdem FTJMPE wieder zu 10-Silblern übergegangen sind, von I 11c 37 — 11d 26 = F 28a 27 — b 27 in 12-Silblern fort, die sich allerdings deutlich als selbständige Erweiterungen seiner Vorlage zu erkennen geben. Dass die genannten 6 Hss. für unsere Stelle nicht etwa F selbst, sondern die Vorlage von F als Quelle benutzten, geht aus den abweichenden Lesarten hervor. Sowohl F wie die übrigen Hss. bieten Einzellesarten, die der 10-Silbler-Version näher stehen, also nur aus einer gemeinsamen Quelle stammen können. Diese selbst ruht nicht auf D und hat auch nicht lediglich durch erweiternde Zusätze zu dem Text einer älteren Redaktion die 12-Silbler aus 10-Silblern hergestellt, wie das Bonnardot gleichfalls annahm, sondern hat, wie deutlich zu erkennen ist, aus 2 Quellen geschöpft, nämlich erstens aus der gemeinsamen von QSN und zweitens aus der, die der Gruppe BACO als Vorlage gedient hat. In vielen Fällen lässt es sich genau nachweisen, wie der 12-Silbler in F durch eine Combination der Lesarten beider Quellen entstanden ist. In den nachfolgenden Beispielen hierfür habe ich die Bestandteile der Alexandriner-Zeilen, die deutlich auf die Quelle von QSN hinweisen, cursiv und die, welche ebenso deutlich auf die Vorlage von BACO zurückdeuten, gesperrt drucken lassen.

F 25a 6. *Ne prist les fermetez* F — *Ne pris* (ait) la terre SN. *Ne dist* (verderbt aus: prist ?) chasteaus Q, Des (Les A) fermetés BACOTI — Fehlt JMPEG

25a 20. *Oïl par ma foi sire* F — *Par ma foi sire* SN, *Oïl par foi* (voir sire OQ, frans rois T) sonst

25a 32. *A trois mil chevaliers* F — *A trois mil homes* SN, *A trois milliers* Q, *mil chevalier* BCMPEJTI

26c 28. *Si lor conte* (conta T) *noveles* FJT — *Dist lor noveles* SN, *Si lor a dist* Q, *Si* (Et B) *lor conta* COGB, *La n. oient* (oit P) MEP

- 27b 39. Sire dit *Fauconnez* FTIJMPE — Dist *Fauconnez* QG, Pere dist il BACO
- 25a 31. Garins s'en va *devant* F — Garins *devant* Q, Garins s'en vait BACGMPEJT, Garins *chevauche* ONI
- 26a 9. Et *porte* el front *devant* F — O front *portoit* QS, El front *devant* sonst
- 26a 39. Et d'autre part se *loge* F — Et d'autre part Q, D'autre part *loge* (logent E) sonst
- 25c 9. *Belement* tot le pas F — *Belement* vont QSN, Trestot le pas sonst
- 26d 20. Et les autres *barons* FTIJ — Et les *barons* QSN, Et tos les autres BACOG, Et les *barons* trestos MPE
- 26d 29. Va t'en *mesagiers freres* (Va *arriers* m. P) FTIJMEP — Va t'en *biau frere* SN, *Frere* va t'ent Q, Va t'en *messages* sonst
- 25d 25. A tant ez *vos* Huon F — Ez *vous* Huon QSN, A tant ez Hue sonst ausser: Atendrons Huo B, Mes Hue broche O
- 25b 9. Et *li riche* sergent F — Riche (*Li boin* SN) s. sonst ausser: Et des *serjans* Q, Molt sont gran[t] gent O
- 27a 27. *Ainsi* *volent carrel* (saietes TJMPE) FIQTJMPE — Si vont *quarrel* SN, Saietes *volent* BCO, *Voler* saietes A
- 25c 33. Alez *biau frere* *arriere* F — Alez *biau* (en Q) *frere* SNQ, Alez *arriere* sonst ausser O
- 25c 33. Alons en tuit *ensemble* F — Alons *ensemble* Q, Alons en tot AGT, A. nos en sonst
- 27b 19. Et (Puis M) *vet ferir le duc* (conte TC) FIJPEMTC, Vait le *ferir* B, *Le duc* *feri* Q, Et (Si N) *fiert le duc* (le conte A, Begon SN) GASN
- 25c 11. *Li premerain* i entrent F — *Li premerain* Q, Il entrent ens BCGPJI, En la vile entrent (entre) SN, Il i (El bourc T) entrerent MET
- 25a 13. *Atant* s'en est *tornez* F — *Atant* s'en *tourne* (vait Q) SNQ, *Tornés* s'en est sonst ausser A
- 26c 26. Il a *mandé* son *frere* FTJ, Il a *mandé* QGM, Son *frere* *mande* BACON, fehlt PE
- 25d 34. Il a *mandé* son *oncle* F — Il a *mandé* Q, *Mande* (Manda SN) son *oncle* (Fromont G) sonst ausser I
- 25b 39. *Par l'ost* se destraverent F — *Par l'ost* (Et il) destravent QM, Li os *destrave* SN, Il *destraverent* (destendirent B, se *torserent* T) sonst
- 25b 12. A *besoig* a *mandé* — Au *besoing* (A conseil N) *mande* SN, *Mande* a *consel* Q, Il (Et A) a *mandé* sonst
- 26b 11. Lor fet *sovent* *saillie* F — Lor fet *saillie* (assaut MPET) sonst ausser: Lor *saut sovent* Q
- 26a 17. Li dus Garins *chevauche* F — Garins *chevauche* SNQ, Li dus Garins sonst

- 26a 11. *Contre soloil reluisent F* — *Contre soloil SN, Et reluisir Q, Al soloil luisent sonst*
- 26b 2. *Et Hues de Cambrai FJGA* — *Hues li preus (quens N, bers I) SNI, Cil de Cambrai BCOT, Li Cambrisieus Q, Gautiers li orfes MPE*
- 25a 36. *Que Hues ses chiers freres F* — *Que ses chiers freres SN, Hues (Gautiers) ses freres (niés G) sonst ausser ADO*
- 25b 6. *Mais Fro' ne les prise F* — *Mais ne les (ne le N, il nes O) prise QNO, Fro' nes (nel PE, ne TM) prise (prisent M) sonst ausser GS*
- 26d 21. *Seignor ce dit Fromonz FTJH* — *Seignor dist il SQNMPE, Et (Ce G) dist Fremons BACOG*
- 26b 39. *Il fet molt grant folie* — *Folie fait QSN, Il fait (fiel G) que fels sonst*
- 27a 38. *S'en menez (S'amenez PE, Emmenés T, Amenés M) vostre gent FIJPEMT* — *Menés (Conduis G) ma gent (ta g. G, les nos Q) SNQG, O (A A) vostre (nostre B) gent COBA*

Bei den nun folgenden Versen greift die Combination auch hinüber in die 2. Vershälfte.

- 25b 11. *Dedenz ton tref asenblent F* — *Dedens son tref Q, El tref asenblent (assaillent E) sonst ausser: A s. t. viennent (mande A) SNA; li grant et li petit = alle Hss. ausser: vienent grant et petit Q — Fehlt O*
- 25b 21. *Mes or prenos conseil FQSN, Prenons conseil sonst; boen et loial et fin alle Hss. ausser: loial et fin QSN* — *Weicht ab O*
- 26c 21. *Si con fu a Loon FTIJ* — *Si com (Comment N) il fu sonst devant le roi ocis alle Hss. ausser: dedens Loon (a Meleün G) ocis BCG — Fehlt O*
- 26b 15. *Les chevaliers troverent F* — *Cyaus i troverent S, Les ch. Q, Li chevalier sonst ausser: Et Loherenc A, Parmi les tentes O qui furent endormi F* — *Kierent e. S, se furent (i f. PE, estoient BOT) e. sonst ausser: trova tos endormis Q*
- 27a 15. *Et li paisant saillent (traient MEP) FTIJMEP, Li p. SN, Cil s. hors Q, Et cil lor s. G, Li vilain saillent BACO* — *qui furent (erent P) del pais alle Hss. ausser: lor sunt devant sailis SN*
- 26d 39. *Que (Con M) marcheanz ne puet (puent I) FTJPEMI, Que marcheanz BACOG, M. n'ose SN, N'i ose aler Q* — *ne aler ne venir FTIJMEPSN, ne (n'i C) puet chemin tenir (a l'ost venir OG) BACOG, marcheaus ne venir Q*
- 26c 30. *Bien est gasté (Mallement e.) la terre FT* — *Mallemen (Triboulé G) e. AQG, Molt mal e. ore MPE, Molt mal est tribolez J, Molt e. torblée (la terre N) sonst* — *tribolez (en guerre et T) li pais FAQT, la terre (triblée N) et li p. sonst — fehlt I*

25c 12 *La veissiez ostex par la vile sesir F* — *La v. o. prendre et (ces bons o.) s. SNQ, La (Si BA) ont (ot JGM) o. [Lor o. ont I] par la ville saisi (porpris A) sonst ausser: Parmi la vile furent li ostel pris T* — *Fehlt O*

Nur aus der Quelle der Vorlage von QSN geschöpft sind die ersten Reihen von:

25a 3. *Flandres vos retodra F* — *Totra vous Flandres SN, Flandres ara (rara TQ) BCOJQT, Flandre avera G, Flandres prendra AMPE*

25b 3. *Bien esforcielement F* — *A grant esfors Q, Et si i vint sonst ausser: Et avec iaus NS*

25b 19. *N'estoit por une chose F* — *N'estoit por tant S, Si n'ert (n'est) por ce QN, Mais (Et OMPE) Avalois sonst ausser: Avalois viennent T*

26b 13. *Par la fausse posterne FQ* — *Par la p. sonst del bore (mont ME) de Saint Quentin alle Hss. ausser: de S.-Q. Q, devers le Cambresis T*

27d 16. *N'i velt pas (plus T) demorer FIJMPEQT* — *Ne demora BACO, N'i aresta SN*

que laiienz ne (sa gent n'i I) soit (fust JMPEG) pris alle Hss. ausser: laiens que ne fut pris BACO, que n'i soit pris Q

27a 39. *Je remandrai arriere (a ire T) FJMPT* — *Je remandrai QG, Je manrai (!) E, J'irai derier SN, Je serai chi BACO*

26a 32. *Et maint noble vassal F* — *Maint bon v. Q, Meint chevalier sons ausser: A tot sa gent O*

26d 28. *Certes (Estez M, Sire T) a dit Fromons (C. dist Fromondins J) FIPEMTJ* — *Voir dist Fromons Q, Et (Ce G) dist F sonst*

27a 20. *Ea la moie foi sire FTI* — *Par (En N) ma foi sire QSN, En non Deu sire BCO* — *Fehlt AMPEJ*

26d 30. *Di moi (Vai di MEP) as (a J) Bordelois FTI* — *Di Bordelois (mes amis SN) QSN, Di as barons sonst*

27d 25. *Begues a le chastel FTIJMEP* — *Le ch. a (ont) QG, Etle ch. BACO; a la reonde assis F und sonst ausser: entor Begues a. Q, avoit (a quens O) B. (Anbris B) a. ACOB*

27c 33. *Li dux (quens T) m'a creanté FIJMEPT, Creanté (En covent N) m'a QSN, Li d. creante G, Begues li quens BA, Li conte Bue C et de sa bouche (de b. m'a [le G] TG) dit FIJMEPTG, li dus et molt bien dit Q, dux Begues li marchis (de Belin) NS, m'a (a A) de sa b. d. BCA*

25a 38. *L'enpereres le voit* — *Li rois le v. (vit JGN) sonst ausser: Quant il le vit MPE*

25c 25. *Foiz s'en est Fromonz* — Fr. *s'en fuit* Q, Fr. *s'en va* *sonst ausser*:
Ji cuens Fr. SN

25b 24. *Tornons nos en seignor* F — *Tornons nos en* Q, *Alons nos en*
sonst ausser: Et (Si) dist *Signeur* SN

25d 24. Or *alez tot le pas* F — *Alez le pas* Q, Alés vous ent SN, Che-
vaucies tost (fort O) *sonst ausser*: Or chevauchiez A

25c 10. *En bataille chevauchent* F — *Tout a bataille* Q, Sieré *chevauchent*
SN, Et (Il A, Si CJT) *chevauchierent* *sonst*

Die Vorlage von BACO allein wird als Quelle gedient haben:

25c 21. *Venuz est en la chanbre* F — *Vint en la chambre* (ou palais I)
BACOGJTI, *En la ch. entre* N, *Ens en la sale* (ch. P) MEP, *El*
palais vient (monte) QS

25c 27. *Isnelement et tost* — *Isnelement* *sonst ausser*: *En petii*
d'oure QSN

25d 4. *Seignor n'alerent gueres* F — *N'alerent gueres* *sonst*
ausser: *Poi ont alé* Q, *Par devant yaus* (Devant yaus truevent) SN,
La ont ataint O

26b 5. *Mes il n'i sejour[n]erent* E — *Il n'i sejoignent* BACGTI, *Mais*
n'i sont pas Q, *M. n'i seront* (pas n'i furent) SN
ne pas n'i ont dormi FBACGTI, *tant qu'eüssent* (k'il aient S) d,
QNS — *Fehlt* JMEF, *weicht ab*: O

27b 3. *Je ne pris lor dangier* FTJI, *Je ne le pris* C, *Ne priseriens*
(priserioie M) *lor gent* PEM, *Nes* (Nel N) *priserioie* (douterioie SN,
cremerioie Q) *sonst*

26b 34. *Et li conte estoient* F — *Li conte estoient* (sont TJMPEG)
alle Hss. *ausser*: *Et li doi frere* QSN, *Dont il l'ot fet* O

26b 17. *Seignor ne tochiez vos* F — *Ne tochiez ja* (pas B) BACO,
N'ociés mie (pas S) QNS

Auch die früher gemachten Versuche einer Classification der Lothringer-Hss. lassen sich mit Hilfe des vorstehenden Varianten-Apparates in manchen Punkten berichtigen und vervollständigen. Ich will hier nur auf das Verhältniß der Hss. F und I zu einander eingehen, das sich jetzt als ein viel näheres erweist, als früher angenommen wurde.

F und I haben eine gemeinsame Vorlage benutzt, dafür sprechen die folgenden Fälle, wo F und I eine gemeinsame Lesart zeigen, gegenüber den anderen Hss.:

27a 6) FI --- JMPE, T; BACOG. *Fehlt* QSN

- 27a 22) FI — JE, MP, T; Q etc.
 27a 27) FI — TJMPE; Q
 TJMPE = Q + BCO
 27b 35) FI — J, MPE, T; BQ, C, GN, S
 27c 1) FI — JPE, MT; ACO, GQ, BSN
 27c 3) FI — M, PE, T; ACOGJ, QSN
 27c 9) FI — MP, E, J, T; COQB, AGSN
 28a 17) FI — JMPET; GSN, CO, BA, Q
 28a 26) FI — T, J, MPE; SN, BCOGQ
 FI = SN + BCOGQ

Besondere Beachtung verdienen folgende Fälle:

- 27b 36) FI — TJMP; COS, AGE, BQ
 FI *scheinbar* aus COS + AGE
 28a 1) Ainc mais nus hom si grant forfait ne fist B
 Ainc mais nus chevaliers si grant forfait ne fist JT
 Ainc mais si grant forfait nus chevaliers ne fist FI
 Ainc tel forfait nus chevaliers ne fist GQ
 Ainc mais tel force nus chevaliers ne fist SN

Der Text von B, der im allgemeinen zuverlässigsten Hs., ist in JT durch Einsetzen von *chevaliers* für *hom* leicht auf 12 Silben erweitert. FI weist gegenüber JT nur eine Umstellung von *si grant forfait* und *nus chevaliers* auf. Eine gemeinsame Vorlage, die durch übergeschriebene Verbesserungen wahrscheinlich etwas undeutlich war, haben GQ und SN benutzt. Aus ihr stammt *tel* statt *si grant*. GQ hat des Metrums wegen *mais* aufgegeben, während in SN *forfait* des Verses wegen in *force* umgeändert werden musste.

Die Fälle, in denen F eine gemeinsame Lesart aufweist mit einer andern Hs. als I gegenüber den übrigen Hss. beweisen nichts gegen die Behauptung von einer nahen Verwandtschaft zwischen FI; denn in diesen Fällen fehlt uns entweder der Text von I, oder I weicht nur in ganz unbedeutenden Änderungen ab, die keinen Schluss zulassen, wie z. B. in folgenden Versen:

- 26d 8) FT — I; BACO, SNQ, *fehlt sonst*
 27c 32) FT — I, MPE, J; SQN, BCGAO (FT stellt sich zu SQN,
 I zu B)
 27a 16) FJ — TI; MPE, BACO, GQ, N, S
 FJ = MPE + BACO

26c 36) FJ — IT, MPE; BCOGS, Q, A, N

27a 24) FJ — T, I, ME; SN, GQ etc.

FJ = SN + GQ

27b 9) FJ — TPE, M, I, CO, A, B

TPEM aus B

27b 38) FJ — T, M, PE, I; BAO, CG, SQN

27d 36) FJ — ITMPE; S, Q, GN, AC, O, B

Zum Schluss will ich noch bemerken, dass die sonstigen zusammenhängenden 12-Silbler-Partien in F, die Bonnardot anführt, bedeutend kürzer sind; nur die von Bl. 8c ist etwas umfangreicher, ebenso eine von Bonnardot nicht erwähnte Bl. 6c 1—29, jedoch gehören alle diese 12-Silbler-Stellen ausschliesslich F an. Die 12-Silbler-Tirade endlich, welche in der Ausgabe von P. Paris I, 60 steht, findet sich nur in MPE und nicht in F.

Lebenslauf.

Am 27. August 1878 wurde ich, Carl Hermann Degenhardt, evangelischer Confession, als Sohn des damaligen Städt. Vollziehungsbeamten Jakob Degenhardt und seiner Frau Elisabeth, geb. Siebert, zu Cassel geboren. Von Ostern 1888 an besuchte ich das Kgl. Friedrichsgymnasium meiner Vaterstadt, das ich Ostern 1897 mit dem Zeugnis der Reife verliess, um mich dem Studium der neueren Sprachen zu widmen. Ich besuchte die Universitäten Marburg, Berlin, München und Greifswald. Während der Monate März bis Mai 1902 weilte ich in Paris, um meine französischen Sprachkenntnisse zu vervollkommen und mir eine Copie der Handschrift zu verschaffen, die der vorliegenden Dissertation zu Grunde gelegen hat. Am 14. März 1904 bestand ich das examen rigorosum. Während meiner Studienzzeit beteiligte ich mich an den Vorlesungen und Übungen der folgenden Herren Professoren und Dozenten

in Marburg:

Doutrepont, Fischer, Köster, Koschwitz †, Kühnemann, Natorp, Oldenburg, Rathgen, Schröder, Tilley, Viotor, Wrede,

in Berlin:

Delbrück, Harsley, Pariselle, v. Richthofen, Schultz-Gora,

in München:

Blinkhorn, Breymann, Lipps, Pirson, Schick,

in Greifswald:

Gillet, Guerrey, Heuckenkamp, Konrath, Lovel, Rehmke, Reifferscheid, Siebs, Stengel.

Ihnen allen fühle ich mich für die Förderung meiner Studien zu herzlichem Danke verpflichtet, besonders aber Herrn Professor Stengel, der mich zu der vorliegenden Arbeit angeregt und mir bei ihrer Ausführung stets gütig mit Rat und Tat zur Seite gestanden hat.

Thesen.

I.

Die Berliner Prosa-Redaction der Berta-Sage hat Adenet's Gedicht: «Berte aus grans piés» als Quelle benutzt.

II.

Walther v. d. Vogelweide will in seinem Gedichte 76,18 unter *velt-gebû* „ein Bergwerk“ und nicht „bebautes Feld“ verstanden wissen.

III.

Die Litteraturgeschichte muss, wie die Sprachgeschichte, immer mehr eine vergleichende werden.